

Flinke Finger Bruck



Das dritte Jahr

-

Die Saison 2004/2005

Inhalt

Die Punktspielsaison 2004/2005	5
FFB I, II und III – Die internen Duelle	5
Zuhause gegen den HKK 01 Erlangen	8
Auswärts gegen Fortuna Post Göppingen	10
Auswärts gegen den SV Kelheimwinzer II	14
Auswärts gegen Amberg II und III (FFB II)	16
Zuhause gegen Wasseraufingen III	18
Auswärts gegen Amberg II und III (FFB I und III)	21
Zuhause gegen Wasseraufingen IV	24
Tabelle, Einzelrangliste und Statistiken	26
Aufstiegsspiel gegen die Wild Boys Oftersheim	33
 Die Pokalsaison 2004/2005	 37
 Einzelturniere	 40
Berichte	40
Tabellarischer Überblick	46
Amper Open 2005	49
Projekt 2007 – DEM in FFB	50
 Freundschaftsspiele	 53
In Markkleeberg gegen den 1.TKC Leipzig	53
In Wasseraufingen gegen die SG Karlsruhe/Murgtal	53
 Vereinsmeisterschaft 2005	 55
Der gesellige Teil	55
Kampf um Meisterehren	57
 Training in FFB	 63
 Aktivitäten unserer Ulmer Spieler	 67
 Herbstferienprogramm	 71
 Portraits unserer Punktspielformschaften 2005/06	 73

Liebe Freunde der Flinken Finger Bruck,

Wieder einmal ist ein ereignisreiches Tipp-Kick-Jahr zu Ende gegangen, und auf den folgenden Seiten wollen wir einmal mehr zusammenfassen was so alles passiert ist.

Die erste Mannschaft hat den Aufstieg in die 2. Bundesliga um Haaresbreite verpasst (das Torverhältnis im Entscheidungsspiel musste entscheiden !). Somit kann es in der kommende Saison nur ein Ziel geben – den Aufstieg ! Doch auch unsere anderen Teams – nicht weniger als vier werden an den Start gehen – haben sich für die kommende Saison viel vorgenommen; schließlich konnte sich unser Spielerkader nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ verbessern. Viele Spieler haben entscheidende spielerische Weiterentwicklungen erlebt, und darüber hinaus sind auch neue, starke Spieler zu uns gestoßen.

Dass aber der sportliche Erfolg nicht alleine zählt konnten wir im letzten Jahr einmal mehr beweisen. Neben unserem Turnier, der Amper Open, wurde unter anderem wieder ein sehr geselliger Vereinsausflug ins Allgäu unternommen. Darüber hinaus freuen wir uns den Zuschlag für die Ausrichtung der Deutschen Einzelmeisterschaft 2007 erhalten zu haben – ein Projekt, dass sicherlich viel Arbeit mit sich bringt, aber unsere volle Aufmerksamkeit erhalten wird. Als ersten Schritt werden wir nun bald durch die Eintragung ins Vereinsregister ein ‚richtiger‘ Verein.

Wir freuen uns auf das folgende Jahr und auf viele spannende Spiele und unterhaltsame Tage mit Euch !

Eure Flinken Finger Bruck

Die Punktspielsaison 2004/2005

Nachdem wir in unserer ersten Saison eine Mannschaft und in unserer zweiten Saison zwei Mannschaften für den Spielbetrieb melden konnten, war es natürlich Ehrensache für die dritte Saison auch ein drittes Teams zu melden ! Wie im letzten Jahr startete die erste Mannschaft in der Besetzung James, Volker, Tommy, Jens und Bernd. Die zweite Mannschaft wurde gestellt von Jojo und Thomas Kaspar, Simon, Igor, Stefan und Stephan. Rückgrat des dritten Teams schließlich bildeten unsere Nachwuchskicker um Vincent, Daniel, Manuel, Benny und Philip, verstärkt durch Jojo S., Arwed und Thorsten.

Da alle Teams in der Regionalliga-Südost antreten standen zunächst die vereinsinternen Paarungen auf dem Programm. Im ersten Saisonspiel standen sich FFB II und FFB III gegenüber. Die Partie begann mit einem Paukenschlag als Philip und Benny die Dritte mit 4:0 in Führung brachten. Bis zum 6:6 blieb die Partie spannend, ehe dann aber alles den erwarteten Lauf nahm. Immerhin konnte FFB III sieben Punkte ergattern, wobei Philip gar 4:4 Zähler erreichte. Sehr ausgeglichen FFB II, lediglich Stephan bleibt mit 3:5 Punkten unter seinen Möglichkeiten.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Brück II	Flinke Finger Brück III	Regionalliga Süd-Südost	FFB, 17. September 2004

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Simon Bernreiter	5 Philip Hutter
2 Stephan Kürschner	6 Benjamin Berendes
3 Jojo Kaspar	7 Thorsten Höhn
4 Thomas Kaspar	8 Vincent Höhn

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Simon Bernreiter	5 Philip Hutter	4:5	0:4	3 Jojo Kaspar
2 Stephan Kürschner	6 Benjamin Berendes	4:5	8:10	7 Thorsten Höhn
3 Jojo Kaspar	7 Thorsten Höhn	6:3	4:4	1 Simon Bernreiter
4 Thomas Kaspar	8 Vincent Höhn	6:2	20:15	6 Benjamin Berendes
2 Stephan Kürschner	5 Philip Hutter	2:5	6:6	4 Thomas Kaspar
3 Jojo Kaspar	6 Benjamin Berendes	7:4	29:24	8 Vincent Höhn
4 Thomas Kaspar	7 Thorsten Höhn	8:3	10:6	2 Stephan Kürschner
1 Simon Bernreiter	8 Vincent Höhn	8:5	45:32	5 Philip Hutter
4 Thomas Kaspar	6 Benjamin Berendes	7:4	14:6	1 Simon Bernreiter
3 Jojo Kaspar	5 Philip Hutter	3:2	55:38	7 Thorsten Höhn
2 Stephan Kürschner	8 Vincent Höhn	8:8	17:7	3 Jojo Kaspar
1 Simon Bernreiter	7 Thorsten Höhn	6:2	69:48	6 Benjamin Berendes
1 Simon Bernreiter	6 Benjamin Berendes	6:3	21:7	2 Stephan Kürschner
4 Thomas Kaspar	5 Philip Hutter	6:2	81:53	8 Vincent Höhn
3 Jojo Kaspar	8 Vincent Höhn	8:1	25:7	4 Thomas Kaspar
2 Stephan Kürschner	7 Thorsten Höhn	7:6	96:60	5 Philip Hutter

	Philip Hutter	Benjamin Berendes	Thorsten Höhn	Vincent Höhn	Punkte	Tore
Simon Bernreiter	4:5	6:3	6:2	8:5	6:2	24:15
Stephan Kürschner	2:5	4:5	7:6	8:8	3:5	21:24
Jojo Kaspar	3:2	7:4	6:3	8:1	8:0	24:10
Thomas Kaspar	6:2	7:4	8:3	6:2	8:0	27:11
Punkte	4:4	2:6	0:8	1:7	25:7	
Tore	14:15	16:24	14:27	16:30		96:60

Zwei Wochen später griff dann das erste Brucker Team in das Geschehen ein. Zwar waren Siege gegen die eigenen Reservevertretungen einkalkuliert gewesen, die aufstrebende Form der zweiten Garde, sowie die Probleme von FFB I im letztjährigen Aufeinandertreffen, ließen aber auf spannende Partien hoffen. Von Anfang an konzentriert zu Werke gehend gab es diesmal jedoch nie eine Frage über den Sieger. FFB II wurde mit 28:4 geradezu überrannt, wobei die jeweils 7:1 Punkte der vier Spieler der 1. Mannschaft die mannschaftliche Geschlossenheit demonstrieren. Simon und Jojo K. holen mit je zwei Unentschieden die Ehrenpunkte für FFB II. Zu mehr sollte es an diesem Abend nicht reichen.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Bruck I	Flinke Finger Bruck II	Regionalliga Südost	FFB, 1. Oktober 2004

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Jens Jähner	5 Stefan Samabor
2 Thomas Ruchti	6 Simon Bernreiter
3 Thomas Amrhein	7 Jojo Kaspar
4 Bernd Hutter	8 Thomas Kaspar

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Jens Jähner	5 Stefan Samabor	5:3	3:1	3 Thomas Amrhein
2 Thomas Ruchti	6 Simon Bernreiter	2:2	7:5	7 Jojo Kaspar
3 Thomas Amrhein	7 Jojo Kaspar	5:3	7:1	1 Jens Jähner
4 Bernd Hutter	8 Thomas Kaspar	4:0	16:8	6 Simon Bernreiter
2 Thomas Ruchti	5 Stefan Samabor	5:1	10:2	4 Bernd Hutter
3 Thomas Amrhein	6 Simon Bernreiter	5:5	26:14	8 Thomas Kaspar
4 Bernd Hutter	7 Jojo Kaspar	3:3	13:3	2 Thomas Ruchti
1 Jens Jähner	8 Thomas Kaspar	6:4	35:21	5 Stefan Samabor
4 Bernd Hutter	6 Simon Bernreiter	4:1	17:3	1 Jens Jähner
3 Thomas Amrhein	5 Stefan Samabor	3:1	42:23	7 Jojo Kaspar
2 Thomas Ruchti	8 Thomas Kaspar	8:5	20:4	3 Thomas Amrhein
1 Jens Jähner	7 Jojo Kaspar	6:6	56:34	6 Simon Bernreiter
1 Jens Jähner	6 Simon Bernreiter	6:1	24:4	2 Thomas Ruchti
4 Bernd Hutter	5 Stefan Samabor	6:2	68:37	8 Thomas Kaspar
3 Thomas Amrhein	8 Thomas Kaspar	7:1	28:4	4 Bernd Hutter
2 Thomas Ruchti	7 Jojo Kaspar	6:5	81:43	5 Stefan Samabor

	Stefan Samabor	Simon Bernreiter	Jojo Kaspar	Thomas Kaspar	Punkte	Tore
Jens Jähner	5:3	6:1	6:6	6:4	7:1	23:14
Thomas Ruchti	5:1	2:2	6:5	8:5	7:1	21:13
Thomas Amrhein	3:1	5:5	5:3	7:1	7:1	20:10
Bernd Hutter	6:2	4:1	3:3	4:0	7:1	17:6
Punkte	0:8	2:6	2:6	0:8	28:4	
Tore	7:19	9:17	17:20	10:25		81:43

Erwartungsgemäß, aber vielleicht etwas zu hoch ausgefallen, das 32:0 von FFB I gegen FFB III. Zwar waren die jungen Kicker einige Male knapp an einem Punktgewinn, letztendlich sollte es aber leider nicht zu einem solchen reichen. Trotzdem war allen der Spaß anzumerken und man freute sich bereits auf die ersten ‚richtigen‘ Gegner der anderen, auswärtigen, Mannschaften.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Bruck I	Flinke Finger Bruck III	Regionalliga Südost	FFB, 1. Oktober 2004

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Jens Jähnert	5 Philip Hutter
2 Thomas Ruchti	6 Vincent Höhn
3 Thomas Amrhein	7 Daniel Stehr
4 Bernd Hutter	8 Jojo Simeth

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Jens Jähnert	5 Philip Hutter	4:2	4:0	3 Thomas Amrhein
2 Thomas Ruchti	6 Vincent Höhn	6:1	10:3	7 Daniel Stehr
3 Thomas Amrhein	7 Daniel Stehr	7:2	8:0	1 Jens Jähnert
4 Bernd Hutter	8 Jojo Simeth	9:3	26:8	6 Vincent Höhn
2 Thomas Ruchti	5 Philip Hutter	7:1	12:0	4 Bernd Hutter
3 Thomas Amrhein	6 Vincent Höhn	7:5	40:14	8 Jojo Simeth
4 Bernd Hutter	7 Daniel Stehr	4:1	16:0	2 Thomas Ruchti
1 Jens Jähnert	8 Jojo Simeth	7:1	51:16	5 Philip Hutter
4 Bernd Hutter	6 Vincent Höhn	10:3	20:0	1 Jens Jähnert
3 Thomas Amrhein	5 Philip Hutter	3:2	64:21	7 Daniel Stehr
2 Thomas Ruchti	8 Jojo Simeth	4:1	24:0	3 Thomas Amrhein
1 Jens Jähnert	7 Daniel Stehr	6:2	74:24	6 Vincent Höhn
1 Jens Jähnert	6 Vincent Höhn	9:4	28:0	2 Thomas Ruchti
4 Bernd Hutter	5 Philip Hutter	4:1	87:29	8 Jojo Simeth
3 Thomas Amrhein	8 Jojo Simeth	7:1	32:0	4 Bernd Hutter
2 Thomas Ruchti	7 Daniel Stehr	4:1	98:31	5 Philip Hutter

	Philip Hutter	Vincent Höhn	Daniel Stehr	Jojo Simeth	Punkte	Tore
Jens Jähnert	4:2	9:4	6:2	7:1	8:0	26:9
Thomas Ruchti	7:1	6:1	4:1	4:1	8:0	21:4
Thomas Amrhein	3:2	7:5	7:2	7:1	8:0	24:10
Bernd Hutter	4:1	10:3	4:1	9:3	8:0	27:8
Punkte	0:8	0:8	0:8	0:8	32:0	
Tore	6:18	13:32	6:21	6:27		98:31

Heißer Tipp für die 2. Bundesliga

Flinke Finger streben erneut den Aufstieg an

Fürstentfeldbruck (tb) – Bereits in ihre dritte Saison starten die Tipp-Kicker der Flinken Finger aus Fürstentfeldbruck. Und noch immer erfreut sich der Verein eines regen Zulaufs. So konnten für die eben gestartete Regionalliga erstmals drei Mannschaften gestellt werden. Das erste Team strebt den Aufstieg in die 2. Bundesliga an, der in der Vorsaison knapp verpasst wurde.

Dem Reglement entsprechend wurden nun zum Saisonauftakt die vereinsinternen Spiele ausgetragen. Erwartungsgemäß setzten sich dabei die favorisierten Teams durch. Die zweite Mannschaft bezwang das dritte Team mit 25:7, sah sich dabei aber zu Beginn der Partie einem stärker als erwartet kämpfenden Gegner gegenüber, der zunächst sogar in Führung gehen konnte. Thomas und Jojo Kaspar blieben mit jeweils 8:0 Punkten verlustpunktfrei. Für die dritte Garnitur erzielte Philip Hutter starke 4:4 Punkte. Aber auch Benjamin Berendes so-



Thomas Ruchti im vereinsinternen Duell mit Stephan Kürschner aus der zweiten Formation. tb-Foto

wie Vincent und Thorsten Höhn zeigten ihre Stärken. Nichts anbrennen ließ in der Folgezeit die erste Formation, die mit Thomas Amrhein, Jens Jähnert, Tho-

mas Ruchti und Bernd Hutter antrat. Nach einem klaren 32:0-Sieg über die dritte Mannschaft hatte auch das zweite Team beim 28:4 zu keiner Zeit eine reelle Chance.

Dabei war im Vorfeld des Kräftenmessens eine durchaus spannende Partie erwartet worden, das erste Team unterstrich aber eindrucksvoll seine Form und die damit verbundenen Aufstiegsambitionen. Alle vier Spieler des ersten Teams erkämpften 15:1 Punkte und blieben ungeschlagen. Die Ehrenpunkte für die „Zweite“ teilten sich Simon Bernreiter und Jojo Kaspar. Stefan Samabor und Thomas Kaspar blieben erfolglos.

Am Samstag, 16. Oktober, veranstalten die Flinken Finger die Amper Open 2004. Zu diesem jährlich stattfindenden Ranglistenturnier werden im Stadtteilzentrum West rund 40 Teilnehmer aus dem gesamten süddeutschen Raum erwartet. Auch Hobbyspieler sind eingeladen.

Am 13. November war es dann soweit und wir konnten die sympathischen Kicker aus Erlangen als unsere Gäste empfangen. Als erstes musste unsere erste Mannschaft an die Platten, um in dieser wegweisende Begegnung gegen den Meisterschaftsmittfavoriten anzutreten.

Schnell sollte sich herauskristallisieren, dass man mit den Erlangern weniger Mühe als erwartet haben sollte. Über 4:0 und 6:2 konnte man schnell eine sichere 12:4 Halbzeitführung herausspielen, die im Laufe der Partie zum 25:7 Endstand ausgebaut werden konnte. Vor allem der Erlanger ‚Frontmann‘ Peter Tuma kam in diesem Spiel überhaupt nicht in Tritt und blieb bei 0:8 Punkten erfolglos. Auf Brucker Seite blieben James (8:0) und Volker (7:1) ungeschlagen. Bernd hatte mit 4:4 Punkten unerwartet Mühe bei einigen seiner Partien.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Bruckl	HKK '01 Erlangen	Regionalliga Süd-Südost	FFB, 13. November 2004

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Volker Haller	5 Daniel Zimmermann
2 Thomas Ruchti	6 Oliver Zimmermann
3 Bernd Hutter	7 Peter Tuma
4 Thomas Amrhein	8 Bernd Dohr

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Volker Haller	5 Daniel Zimmermann	6:0	4:0	3 Bernd Hutter
2 Thomas Ruchti	6 Oliver Zimmermann	6:2	11:2	7 Peter Tuma
3 Bernd Hutter	7 Peter Tuma	6:4	6:2	1 Volker Haller
4 Thomas Amrhein	8 Bernd Dohr	1:4	17:10	6 Oliver Zimmermann
2 Thomas Ruchti	5 Daniel Zimmermann	2:1	9:3	4 Thomas Amrhein
3 Bernd Hutter	6 Oliver Zimmermann	3:3	22:14	8 Bernd Dohr
4 Thomas Amrhein	7 Peter Tuma	8:6	12:4	2 Thomas Ruchti
1 Volker Haller	8 Bernd Dohr	2:2	32:22	5 Daniel Zimmermann
4 Thomas Amrhein	6 Oliver Zimmermann	6:2	15:5	1 Volker Haller
3 Bernd Hutter	5 Daniel Zimmermann	5:5	43:29	7 Peter Tuma
2 Thomas Ruchti	8 Bernd Dohr	6:4	19:5	3 Bernd Hutter
1 Volker Haller	7 Peter Tuma	7:3	56:36	6 Oliver Zimmermann
1 Volker Haller	6 Oliver Zimmermann	3:1	23:5	2 Thomas Ruchti
4 Thomas Amrhein	5 Daniel Zimmermann	4:2	63:39	8 Bernd Dohr
3 Bernd Hutter	8 Bernd Dohr	2:3	25:7	4 Thomas Amrhein
2 Thomas Ruchti	7 Peter Tuma	4:2	69:44	5 Daniel Zimmermann

	Daniel Zimmermann	Oliver Zimmermann	Peter Tuma	Bernd Dohr	Punkte	Tore
Volker Haller	6:0	3:1	7:3	2:2	7:1	18:6
Thomas Ruchti	2:1	5:2	4:2	6:4	8:0	17:9
Bernd Hutter	5:5	3:3	5:4	2:3	4:4	15:15
Thomas Amrhein	4:2	6:2	8:6	1:4	6:2	19:14
Punkte	1:7	1:7	0:8	5:3	25:7	
Tore	8:17	8:17	15:24	13:11		69:44

Besser in Form zeigten sich die Erlanger dann bei der darauffolgenden Partie gegen FFB III, die sie mit 26:6 gewinnen konnten. Bester Brucker war hier Vincent mit tollen 3:5 Punkten. Auch Jojo S. und Philip konnten in dieser Partie Punkten. Mit Spannung wurde nun erwartet wie sich FFB II schlagen sollte, da man sich durchaus eine Chance auf einen zählbaren Erfolg ausrechnete.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Brück III	HKK '01 Erlangen	Regionalliga Süd-Südost	FFB, 13. November 2004

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Daniel Stehr	5 Daniel Zimmermann
2 Jojo Simeth	6 Oliver Zimmermann
3 Philip Hutter	7 Peter Tuma
4 Vincent Höhn	8 Bernd Dohr

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Daniel Stehr	5 Daniel Zimmermann	4:7	2:2	3 Philip Hutter
2 Jojo Simeth	6 Oliver Zimmermann	5:4	9:11	7 Peter Tuma
3 Philip Hutter	7 Peter Tuma	2:9	2:6	1 Daniel Stehr
4 Vincent Höhn	8 Bernd Dohr	3:9	14:29	6 Oliver Zimmermann
2 Jojo Simeth	5 Daniel Zimmermann	2:11	3:9	4 Vincent Höhn
3 Philip Hutter	6 Oliver Zimmermann	4:4	20:44	8 Bernd Dohr
4 Vincent Höhn	7 Peter Tuma	5:12	3:13	2 Jojo Simeth
1 Daniel Stehr	8 Bernd Dohr	0:6	25:62	5 Daniel Zimmermann
4 Vincent Höhn	6 Oliver Zimmermann	4:4	4:16	1 Daniel Stehr
3 Philip Hutter	5 Daniel Zimmermann	5:9	34:75	7 Peter Tuma
2 Jojo Simeth	8 Bernd Dohr	0:11	4:20	3 Philip Hutter
1 Daniel Stehr	7 Peter Tuma	0:12	34:98	6 Oliver Zimmermann
1 Daniel Stehr	6 Oliver Zimmermann	1:6	6:22	2 Jojo Simeth
4 Vincent Höhn	5 Daniel Zimmermann	8:6	43:110	8 Bernd Dohr
3 Philip Hutter	8 Bernd Dohr	1:7	6:26	4 Vincent Höhn
2 Jojo Simeth	7 Peter Tuma	1:9	45:126	5 Daniel Zimmermann

	Daniel Zimmermann	Oliver Zimmermann	Peter Tuma	Bernd Dohr	Punkte	Tore
Daniel Stehr	4:7	1:6	0:12	0:6	0:8	5:31
Jojo Simeth	2:11	5:4	1:9	0:11	2:6	8:35
Philip Hutter	5:9	4:4	2:9	1:7	1:7	12:29
Vincent Höhn	8:6	4:4	5:12	3:9	3:5	20:31
Punkte	6:2	4:4	8:0	8:0	6:26	
Tore	33:19	18:14	42:8	33:4		45:126

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Brück II	HKK '01 Erlangen	Regionalliga Süd-Südost	FFB, 13. November 2004

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Stephan Kürschner	5 Daniel Zimmermann
2 Simon Bernreiter	6 Oliver Zimmermann
3 Jojo Kaspar	7 Peter Tuma
4 Stefan Samabor	8 Bernd Dohr

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Stephan Kürschner	5 Daniel Zimmermann	4:7	2:2	3 Jojo Kaspar
2 Simon Bernreiter	6 Oliver Zimmermann	7:2	11:9	7 Peter Tuma
3 Jojo Kaspar	7 Peter Tuma	5:10	3:5	1 Stephan Kürschner
4 Stefan Samabor	8 Bernd Dohr	1:1	17:20	6 Oliver Zimmermann
2 Simon Bernreiter	5 Daniel Zimmermann	6:3	6:6	4 Stefan Samabor
3 Jojo Kaspar	6 Oliver Zimmermann	6:6	29:29	8 Bernd Dohr
4 Stefan Samabor	7 Peter Tuma	1:8	6:10	2 Simon Bernreiter
1 Stephan Kürschner	8 Bernd Dohr	2:11	32:48	5 Daniel Zimmermann
4 Stefan Samabor	6 Oliver Zimmermann	5:4	10:10	1 Stephan Kürschner
3 Jojo Kaspar	5 Daniel Zimmermann	8:2	45:54	7 Peter Tuma
2 Simon Bernreiter	8 Bernd Dohr	6:7	10:14	3 Jojo Kaspar
1 Stephan Kürschner	7 Peter Tuma	0:10	51:71	6 Oliver Zimmermann
1 Stephan Kürschner	6 Oliver Zimmermann	4:7	11:17	2 Simon Bernreiter
4 Stefan Samabor	5 Daniel Zimmermann	4:4	59:82	8 Bernd Dohr
3 Jojo Kaspar	8 Bernd Dohr	2:7	11:21	4 Stefan Samabor
2 Simon Bernreiter	7 Peter Tuma	2:7	63:96	5 Daniel Zimmermann

	Daniel Zimmermann	Oliver Zimmermann	Peter Tuma	Bernd Dohr	Punkte	Tore
Stephan Kürschner	4:7	4:7	0:10	2:11	0:8	10:35
Simon Bernreiter	6:3	7:2	2:7	6:7	4:4	21:19
Jojo Kaspar	8:2	6:6	5:10	2:7	3:5	21:25
Stefan Samabor	4:4	5:4	1:8	1:1	4:4	11:17
Punkte	3:5	3:5	8:0	7:1	11:21	
Tore	16:22	19:22	35:8	26:11		63:96

Bis zum 6:6 blieb die Partie denn auch ausgeglichen, vor allem dank zweier Siege durch Simon. Das Erlanger Topduo Peter Tuma und Bernd Dohr sorgte dann aber durch einen Doppelschlag für die erste deutliche Führung der Erlanger zur Halbzeit – 6:10. Postwendend gelang FFB II der Ausgleich, doch erneut brachten Tuma/Dohr Erlangen in Führung, und in der Folge konnten auch die Zimmermann-Brüder punkten und den Erlanger Sieg sicherstellen - am Ende hieß es 11:21. Dem einen oder anderen Spiel wurde nachgetrauert, aber der Sieg war sicherlich nicht unverdient. FFB II zeigt eine geschlossene Mannschaftsleistung, bei der lediglich Stephan mit 0:8 Punkten unter seinen Möglichkeiten blieb.

Zu den letzten Punktspielen des Jahres 2004 traten wir dann zu Begegnungen beim Zweitligaabsteiger Fortuna Post Göppingen an. Bereits zwei Wochen vor den anderen Teams nahm FFB II den Weg nach Göppingen auf sich. Stephan sprang kurzfristig für den beruflich verhinderten Simon ein. FFB II hatte sich zum Ziel gesetzt endlich



Thomas Amrhein (r.) beim Spiel gegen einen Kontrahenten aus Erlangen.
tb-Foto

Flinke Finger legen Grundstein für 2. Liga

Härtesten Konkurrenten bezwungen

Fürstenfeldbruck (tb) – Kaum hat die Saison in der Tippkick-Regionalliga begonnen, schon mussten die Flinken Finger aus der Kreisstadt ein vorentscheidendes Spiel um die Meisterschaft in Erlangen absolvieren. Doch bereits jetzt legten die siegreichen Brucker den Grundstein für den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Für den pausierenden Jens Jähnert war erstmals Volker Haller zum Einsatz gekommen.

Hoch engagiert gingen die Flinken Finger ans Werk und zogen dem Gegner durch drei Siege in den ersten vier Spielen schnell davon. Dieser Vorsprung wurde bis zur Halbzeit vorentscheidend auf 12:4 ausgebaut. Entscheidend war, dass Erlangens Top-Spieler Peter Tuma in die Schranken gewiesen wurde. Ihm gelang gegen die geschlossen auftretenden Brucker kein einziger Punkt.

Beim 25:7-Triumph hatten die Brucker mit Thomas Ruchti einmal mehr den überragenden Spieler des Tages in ihren Reihen. Er holte ungeschlagen 8:0 Punkte. Volker Haller und Thomas Amrhein steuerten 7:1 und

6:2 Zähler zum Gesamtsieg bei. Bernd Hutter kam über ein 4:4 nicht hinaus.

Durch diesen Sieg gegen den größten Kontrahenten stehen bei den Flinken Fingern nun alle Zeichen auf Meisterschaftskurs und Qualifikation zur Aufstiegsrunde in die 2. Bundesliga. Bei diesem Ziel können sie sich nunmehr fast nur noch selbst im Wege stehen. Das nächste Spiel findet beim den Bundesliga-Absteigern in Göppingen statt.

Niederlagen gab es dagegen für die zweite und dritte Brucker Vertretung gegen das Erlanger Team. Das zweite Team konnte bis zum Stande von 10:10 mithalten, verlor am Ende aber doch deutlich mit 11:21. Die Brucker Punkte teilen sich Simon Bernreiter, Stefan Samabor (jeweils 4:4) und Jojo Kaspar (3:5). Einen schwarzen Tag erwischte dagegen Stephan Kürschner, der erfolglos blieb.

Das dritte Team der Brucker unterlag klar mit 6:26. Vincent Höhn und Jojo Simeth gelang es jedoch, Partien gegen die klar favorisierten Erlanger zu gewinnen.

einmal nicht nur schön zu spielen und dabei zu verlieren, sondern die ersten Punkte gegen einen vermeintlich stärkeren Gegner einzufahren ! Danach sah es aber zunächst nicht aus. Schnell lag man mit 0:4, 2:6 und zur Halbzeit mit 5:11 scheinbar aussichtslos im Hintertreffen. Durch Siege von Jojo K. und Stefan konnte sich FFB II aber vor der letzten Runde noch einmal auf 13:15 herankämpfen und hatte es im letzten Durchgang in der eigenen Hand die ersten Mannschaftspunkte gegen einen fremden Gegner einzufahren. Und Thomas K. gelang es in der letzten Runde tatsächlich gegen Dieter Maier einen 1:0 Sieg über die Runden zu retten ! An der

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Fortuna Post Göppingen	Flinke Finger Bruck II	Regionalliga Süd-Südost	GP, 5. Dezember 2004

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Dieter Osterle	5 Stefan Samabor
2 Dietmar Maier	6 Jojo Kaspar
3 Guiseppa Caudullo	7 Thomas Kaspar
4 Dieter Müller	8 Stephan Kürschner

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Dieter Osterle	5 Stefan Samabor	4:3	4:0	3 Guiseppa Caudullo
2 Dietmar Maier	6 Jojo Kaspar	5:2	9:5	7 Thomas Kaspar
3 Guiseppa Caudullo	7 Thomas Kaspar	3:6	6:2	1 Dieter Osterle
4 Dieter Müller	8 Stephan Kürschner	6:3	17:14	6 Jojo Kaspar
2 Dietmar Maier	5 Stefan Samabor	4:7	8:4	4 Dieter Müller
3 Guiseppa Caudullo	6 Jojo Kaspar	10:4	31:25	8 Stephan Kürschner
4 Dieter Müller	7 Thomas Kaspar	2:2	11:5	2 Dietmar Maier
1 Dieter Osterle	8 Stephan Kürschner	10:2	43:29	5 Stefan Samabor
4 Dieter Müller	6 Jojo Kaspar	3:5	13:7	1 Dieter Osterle
3 Guiseppa Caudullo	5 Stefan Samabor	7:2	53:36	7 Thomas Kaspar
2 Dietmar Maier	8 Stephan Kürschner	6:1	15:9	3 Guiseppa Caudullo
1 Dieter Osterle	7 Thomas Kaspar	5:8	64:45	6 Jojo Kaspar
1 Dieter Osterle	6 Jojo Kaspar	3:7	15:13	2 Dietmar Maier
4 Dieter Müller	5 Stefan Samabor	2:4	69:56	8 Stephan Kürschner
3 Guiseppa Caudullo	8 Stephan Kürschner	10:3	17:15	4 Dieter Müller
2 Dietmar Maier	7 Thomas Kaspar	0:1	79:60	5 Stefan Samabor

	Stefan Samabor	Jojo Kaspar	Thomas Kaspar	Stephan Kürschner	Punkte	Tore
Dieter Osterle	4:3	3:7	5:8	10:2	4:4	22:20
Dietmar Maier	4:7	5:2	0:1	6:1	4:4	15:11
Guiseppa Caudullo	7:2	10:4	3:6	10:3	6:2	30:15
Dieter Müller	2:4	3:5	2:2	5:3	3:5	12:14
Punkte	4:4	4:4	7:1	0:8	17:15	
Tore	16:17	18:21	17:10	9:31		79:60

Nachbarplatte hat Stephan jedoch keine Chance beim 3:10 gegen Guiseppa Caudullo, so dass mit 15:17 erneut nur das Nachsehen blieb... Grandiose 7:1 Punkte erspielte Thomas K., Stefan und Jojo K. bleiben mit jeweils 4:4 Zählern im ‚Soll‘. Stephan jedoch verlor alle Partien und blieb erneut erfolglos. Für das nächste Spiel war die Mannschaft aber nun erst recht heiß !

Bei Schneetreiben und Orkanböen machten sich zwei Wochen später die erste und die dritte Mannschaft auf den Weg nach Göppingen. Jens reiste hierbei gar von Leipzig aus an ! Ersatzgeschwächt konnte das dritte Team aber leider nur zu dritt antreten. Aus verschiedenen Gründen (Arbeit, Hochzeitstag,

TIPPKICK

Trotz Niederlage steigende Tendenz

Das Jugendteam der Flinken Finger aus Fürstentfeldbruck konnte in Göppingen bei ihrer 6:26-Niederlage immerhin drei Siege durch Daniel Stehr, Vincent Höhn und Philip Hutter verbuchen und zeigte ansprechende und stark nach oben zeigende Leistungen.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Fortuna Post Göppingen	Flinke Finger Brück III	Regionalliga Süd-Südost	GP, 19. Dezember 2004

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Dieter Österle	5 Philip Hutter
2 Guiseppe Caudullo	6 Vincent Höhn
3 Dietmar Maier	7 Daniel Stehr
4 Dieter Müller	8 N.N.

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Dieter Österle	5 Philip Hutter	3:2	4:0	3 Dietmar Maier
2 Guiseppe Caudullo	6 Vincent Höhn	6:2	9:4	7 Daniel Stehr
3 Dietmar Maier	7 Daniel Stehr	9:1	8:0	1 Dieter Österle
4 Dieter Müller	8 N.N.	5:0	23:5	6 Vincent Höhn
2 Guiseppe Caudullo	5 Philip Hutter	6:1	12:0	4 Dieter Müller
3 Dietmar Maier	6 Vincent Höhn	7:3	36:9	8 N.N.
4 Dieter Müller	7 Daniel Stehr	5:3	16:0	2 Guiseppe Caudullo
1 Dieter Österle	8 N.N.	5:0	46:12	5 Philip Hutter
4 Dieter Müller	6 Vincent Höhn	3:5	16:4	1 Dieter Österle
3 Dietmar Maier	5 Philip Hutter	4:5	53:22	7 Daniel Stehr
2 Guiseppe Caudullo	8 N.N.	5:0	18:6	3 Dietmar Maier
1 Dieter Österle	7 Daniel Stehr	4:5	62:27	6 Vincent Höhn
1 Dieter Österle	6 Vincent Höhn	7:6	22:6	2 Guiseppe Caudullo
4 Dieter Müller	5 Philip Hutter	8:4	77:37	8 N.N.
3 Dietmar Maier	8 N.N.	5:0	26:6	4 Dieter Müller
2 Guiseppe Caudullo	7 Daniel Stehr	9:2	91:39	5 Philip Hutter

	Philip Hutter	Vincent Höhn	Daniel Stehr	N.N.	Punkte	Tore
Dieter Österle	3:2	7:6	4:5	5:0	6:2	19:13
Guiseppe Caudullo	6:1	6:2	9:2	5:0	8:0	26:5
Dietmar Maier	4:5	7:3	9:1	5:0	6:2	25:9
Dieter Müller	8:4	3:5	5:3	5:0	6:2	21:12
Punkte	2:6	2:6	2:6	0:8	26:6	
Tore	12:21	16:23	11:27	0:20		91:39

Krankheit) mussten kurzfristig drei Leute absagen. Dies sollte jedoch dem Spaß und dem Engagement unserer Dritten keinen Abbruch tun ! Zwar gab es nicht allzu viel zu gewinnen, aber allen dreien unserer Nachwuchskicker war der Spaß am Spiel förmlich anzusehen. Schön, dass es zur ‚Belohnung‘ allen Dreien gelang jeweils ein Spiel zu gewinnen ! Für Daniel der erste Sieg in einem Meisterschaftsspiel – klasse ! Der Vollständigkeit halber: Göppingen gewann mit 26:6.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Fortuna Post Göppingen	Flinke Finger Brück I	Regionalliga Süd-Südost	GP, 19. Dezember 2004

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Dieter Österle	5 Bernd Hutter
2 Guiseppe Caudullo	6 Jens Jähnert
3 Dietmar Maier	7 Thomas Amrhein
4 Dieter Müller	8 Thomas Ruchti

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Dieter Österle	5 Bernd Hutter	2:8	2:2	3 Dietmar Maier
2 Guiseppe Caudullo	6 Jens Jähnert	5:3	7:11	7 Thomas Amrhein
3 Dietmar Maier	7 Thomas Amrhein	2:1	4:4	1 Dieter Österle
4 Dieter Müller	8 Thomas Ruchti	0:5	9:17	6 Jens Jähnert
2 Guiseppe Caudullo	5 Bernd Hutter	2:10	5:7	4 Dieter Müller
3 Dietmar Maier	6 Jens Jähnert	3:3	14:30	8 Thomas Ruchti
4 Dieter Müller	7 Thomas Amrhein	7:6	7:9	2 Guiseppe Caudullo
1 Dieter Österle	8 Thomas Ruchti	0:4	21:40	5 Bernd Hutter
4 Dieter Müller	6 Jens Jähnert	5:4	9:11	1 Dieter Österle
3 Dietmar Maier	5 Bernd Hutter	7:8	33:52	7 Thomas Amrhein
2 Guiseppe Caudullo	8 Thomas Ruchti	3:5	9:15	3 Dietmar Maier
1 Dieter Österle	7 Thomas Amrhein	0:7	36:64	6 Jens Jähnert
1 Dieter Österle	6 Jens Jähnert	1:6	9:19	2 Guiseppe Caudullo
4 Dieter Müller	5 Bernd Hutter	1:2	38:72	8 Thomas Ruchti
3 Dietmar Maier	8 Thomas Ruchti	4:3	13:19	4 Dieter Müller
2 Guiseppe Caudullo	7 Thomas Amrhein	4:3	46:78	5 Bernd Hutter

	Bernd Hutter	Jens Jähnert	Thomas Amrhein	Thomas Ruchti	Punkte	Tore
Dieter Österle	2:8	1:6	0:7	0:4	0:8	3:25
Guiseppe Caudullo	2:10	5:3	4:3	3:5	4:4	14:21
Dietmar Maier	7:8	3:3	2:1	4:3	5:3	16:15
Dieter Müller	1:2	5:4	7:6	0:5	4:4	13:17
Punkte	8:0	3:5	2:6	6:2	13:19	
Tore	28:12	16:14	17:13	17:7		46:78

Eigentlich hatte sich unser erstes Team vorgestellt, den vorweihnachtlichen Leistungsvergleich mit den Göppingern recht sicher zu gewinnen. Es entwickelte sich jedoch ein recht ausgeglichenes Spiel, bei dem FFB I den Sack erst gegen Ende der Partie endgültig dicht machen konnte. Bis zur Halbzeit konnte man nur eine äußerst knappe 9:7 Führung herausspielen. Vor allem Jens und Tommy sollten an diesem Tage nicht recht ins Spiel kommen. Einmal mehr sollte jedoch die mannschaftliche Geschlossenheit über den Sieg entscheiden, und so waren es diesmal Bernd und, einmal mehr, James, die mit 8:0 bzw. 6:2 Punkten die meisten Zähler zum 19:13 Erfolg beisteuern konnten. Sicherlich ist noch eine Steigerung von Nöten, wenn man ernsthaft um den Aufstieg mitspielen will. Doch die Ausgeglichenheit unseres Teams, sowie die souveräne Tabellenführung mit 8:0 Punkten, sollten uns für dieses Unterfangen zunächst ruhige Weihnachtstage bescheren lassen.



Das siegreiche Brucker Tipp-Kick-Team (v.l.): Jens Jähnert, Thomas Amrhein, Bernd Hutter und Thomas Ruchti. tb-Foto

Flinke Finger haben Aufstieg in der Hand

Tippkicker sind heiße Meisterkandidaten

Fürstenfeldbruck (tb) – Mit Riesenschritten erobern die Flinken Finger die Tabellenspitze in der Regionalliga der süddeutschen Tipp-Kick-Asse. Aber die Kreisstädter hatten mehr Probleme als erwartet, um sich bei Fortuna Göppingen durchzusetzen. Vor allem zu Beginn der Partie kamen sie schwer in Tritt. Trotz einer schnellen und knappen Führung konnten sich die Flinken Finger nicht entscheidend vom Bundesliga-Absteiger absetzen.

Nervös und teilweise unkonzentriert agierten die Brucker bei vielen ihrer Partien. Lediglich Bernd Hutter, der mit 8:0 Punkten unbesiegt blieb, und Thomas Amrhein (6:2) erreichten weitgehend Normalform. Jens Jähnert (3:5) und Thomas Amrhein (2:6) blieben jedoch unter ihren Möglichkeiten. Die entscheidenden Punkte zum 19:13-Sieg konnten erst in der zweiten Hälfte der Partie erzielt werden, in der die Brucker eine kurze Schwächeperiode der Göppinger konsequent ausnutzten.

Mit einer makellosen Bilanz von nunmehr vier Siegen aus vier Partien führen die Flinken Finger als einzige verlustpunktfreie Mannschaft die Regionalliga an. Sie sind damit größter Meisterschaftsfavorit und Anwärter für ein Relegationsspiel, der zum Aufstieg in die 2. Bundesliga berechtigt.

Zweite Formation scheitert in der letzten Runde

Unglücklich verlief dagegen die Partie des zweiten Brucker Teams, das knapp mit 15:17 gegen die Göppinger unterlag. Trotz eines 5:11-Rückstandes kämpften sich die „Finger-Reserven“ noch heran und hatten vor der letzten Runde den Sieg noch in der eigenen Hand. Überraschend trat Thomas Kaspar an, der mit 7:1 Zählern ungeschlagen blieb. Stefan Samabor und Jojo Kaspar erfüllten mit jeweils 4:4 Punkten ihr Soll, Stephan Kürschner (0:8) blieb jedoch einmal mehr erfolglos.

Der Tipp-Kick Auftakt im Jahre 2005 sollte unser Gastauftritt bei der Reserve des Bundesligisten des SV Kelheimwinzer sein. Gleich zu Beginn musste unsere erste Mannschaft an die Platten. Sicher war im Vorfeld mit einem klaren Sieg gerechnet worden, aber dass der Gegner gar mit 27:5 von den Platten gefegt werden konnte war denn doch nicht erwartet worden. Das gesamte Team zeigte hervorragende Leistungen. James, Volker und Tommy erzielten 7:1, Bernd 6:2 Punkte. Da Bernd jedoch bei seinen Siegen mit Toren nicht geizte, konnte er als der Spieler mit den wenigsten Punkten das beste Torverhältnis erzielen.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
SV Kelheimwinzer II	Flinke Finger Bruck I	Regionalliga Südost	KEH, 30. Januar 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Michael Ehrl	5 Thomas Amrhein
2 Jochen Gabler	6 Volker Haller
3 Reinhard Ehrl	7 Bernd Hutter
4 Christoph Ehrl	8 Thomas Ruchti

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Michael Ehrl	5 Thomas Amrhein	1:5	1:3	3 Reinhard Ehrl
2 Jochen Gabler	6 Volker Haller	3:3	4:8	7 Bernd Hutter
3 Reinhard Ehrl	7 Bernd Hutter	2:12	1:7	1 Michael Ehrl
4 Christoph Ehrl	8 Thomas Ruchti	5:7	11:27	6 Volker Haller
2 Jochen Gabler	5 Thomas Amrhein	2:2	2:10	4 Christoph Ehrl
3 Reinhard Ehrl	6 Volker Haller	0:8	13:37	8 Thomas Ruchti
4 Christoph Ehrl	7 Bernd Hutter	0:12	2:14	2 Jochen Gabler
1 Michael Ehrl	8 Thomas Ruchti	1:2	14:51	5 Thomas Amrhein
4 Christoph Ehrl	6 Volker Haller	5:9	2:18	1 Michael Ehrl
3 Reinhard Ehrl	5 Thomas Amrhein	2:4	21:64	7 Bernd Hutter
2 Jochen Gabler	8 Thomas Ruchti	0:5	2:22	3 Reinhard Ehrl
1 Michael Ehrl	7 Bernd Hutter	1:6	22:75	6 Volker Haller
1 Michael Ehrl	6 Volker Haller	1:8	2:26	2 Jochen Gabler
4 Christoph Ehrl	5 Thomas Amrhein	1:9	24:92	8 Thomas Ruchti
3 Reinhard Ehrl	8 Thomas Ruchti	5:5	5:27	4 Christoph Ehrl
2 Jochen Gabler	7 Bernd Hutter	4:1	33:98	5 Thomas Amrhein

	Thomas Amrhein	Volker Haller	Bernd Hutter	Thomas Ruchti	Punkte	Tore
Michael Ehrl	1:5	1:8	1:6	1:2	0:8	4:21
Jochen Gabler	2:2	3:3	4:1	0:5	4:4	9:11
Reinhard Ehrl	2:4	0:8	2:12	5:5	1:7	9:29
Christoph Ehrl	1:9	5:9	0:12	5:7	0:8	11:37
Punkte	7:1	7:1	6:2	7:1	5:27	
Tore	20:6	28:9	31:7	19:11		33:98

Als nächstes musste unsere dritte Formation an die Platten. Mit Manuel kam hierbei ein weiterer Youngster zu seinem ersten Ligaeinsatz. Immerhin schaffte es das dritte Team knapper gegen Kelheim zu verlieren, als zuvor die erste Mannschaft gegen Kelheim gewonnen hatte, so dass die Gesamtbilanz noch im positiven Bereich war. Alle sechs Punkte der dritten Mannschaft gingen auf das Konto der Familie Höhn – Thorsten erzielte 4:4, Vincent 2:6 Punkte. Daniel errang zwar keine Zähler, konnte aber mit den meisten Gegnern mithalten und hätte sicher ein Pünktchen verdient gehabt. Manuel konnte bei seinem ersten Einsatz in allen Partien Treffer erzielen und die Höhe der Niederlagen in Grenzen halten.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
SV Kelheimwünzer II	Flinke Finger Brück III	Regionalliga Südost	KEH, 30. Januar 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Michael Ehrl	5 Thorsten Höhn
2 Christoph Ehrl	6 Manuel Stehr (N)
3 Jochen Gabler	7 Vincent Höhn
4 Reinhard Ehrl	8 Daniel Stehr

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Michael Ehrl	5 Thorsten Höhn	6:7	2:2	3 Jochen Gabler
2 Christoph Ehrl	6 Manuel Stehr (N)	7:2	13:9	7 Vincent Höhn
3 Jochen Gabler	7 Vincent Höhn	6:3	6:2	1 Michael Ehrl
4 Reinhard Ehrl	8 Daniel Stehr	5:2	24:14	6 Manuel Stehr (N)
2 Christoph Ehrl	5 Thorsten Höhn	11:2	10:2	4 Reinhard Ehrl
3 Jochen Gabler	6 Manuel Stehr (N)	8:1	43:17	8 Daniel Stehr
4 Reinhard Ehrl	7 Vincent Höhn	4:2	14:2	2 Christoph Ehrl
1 Michael Ehrl	8 Daniel Stehr	5:2	52:21	5 Thorsten Höhn
4 Reinhard Ehrl	6 Manuel Stehr (N)	6:2	18:2	1 Michael Ehrl
3 Jochen Gabler	5 Thorsten Höhn	4:2	62:25	7 Vincent Höhn
2 Christoph Ehrl	8 Daniel Stehr	5:3	20:4	3 Jochen Gabler
1 Michael Ehrl	7 Vincent Höhn	3:8	70:36	6 Manuel Stehr (N)
1 Michael Ehrl	6 Manuel Stehr (N)	4:2	22:6	2 Christoph Ehrl
4 Reinhard Ehrl	5 Thorsten Höhn	1:2	75:40	8 Daniel Stehr
3 Jochen Gabler	8 Daniel Stehr	9:1	26:6	4 Reinhard Ehrl
2 Christoph Ehrl	7 Vincent Höhn	7:5	91:46	5 Thorsten Höhn

	Thorsten Höhn	Manuel Stehr (N)	Vincent Höhn	Daniel Stehr	Punkte	Tore
Michael Ehrl	6:7	4:2	3:8	5:2	4:4	18:19
Christoph Ehrl	11:2	7:2	7:5	5:3	8:0	30:12
Jochen Gabler	4:2	8:1	6:3	9:1	8:0	27:7
Reinhard Ehrl	1:2	6:2	4:2	5:2	6:2	16:8
Punkte	4:4	0:8	2:6	0:8	26:6	
Tore	13:22	7:25	18:20	8:24		91:46

Abschließend stand das mit Spannung erwartete Duell zwischen SVK II und FFB II auf dem Programm. Auf Brucker Seite war klar, dass man sich mit nichts anderem als einem Sieg zufrieden geben würde. Leider kam es aber zunächst wieder einmal anders als geplant ... Jojo und Thomas verloren jeweils ihre ersten beiden Partien, was Stefan und Simon auch bei größter Anstrengung nur teilweise ausgleichen konnten. Zur Halbzeit lag man deshalb bereits mit 6:10 im Hintertreffen. Bizarr verlief die Partie zwischen Simon und Christoph Ehrl. Christoph lag bereits mit 6:2 in Front, Simon konnte das Spiel aber noch drehen und gewann in der torreichsten Begegnung der Vereinsgeschichte am Ende mit 11:10 ! Nach der Pause kamen denn auch Thomas und Jojo besser ins Spiel, und vor der letzten Runde konnte gar der



Stefan Samabor sammelte Punkte für die Reserve. Foto: tb

„Flinke Finger“ auch mit zweitem Glied etabliert

Erste Formation des Tipp-Kick-Teams strebt unangefochten in 2. Bundesliga

Fürstenfeldbruck (tb) – Mit Kampf und Moral hat das Tipp-Kick-Team der „Flinken Finger“ einen weiteren Schritt hinauf zur 2. Bundesliga gemacht. In Kelheim war die einseitige Partie schnell entschieden. Bereits bis zur Pause konnten sich die Brucker nach einer 14:2-Führung sicher fühlen. Am Ende hatten die Oberpfälzer bei ihrer 5:27-Niederlage nicht den Hauch einer Chance. Die „Flinken Finger“ präsentierten sich mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung mit Volker Haller, Thomas Ruch-

ti und Thomas Amrhein. Mit 10:0 Punkten gilt das Brucker Team weiterhin als heißester Anwärter auf die Meisterschaft, die beim nächsten Spieltag Ende Februar bereits vor Ablauf der Saison unter Dach und Fach gebracht werden kann.

Die zweite Formation des Kreisstadt-Vereins konnte an gleicher Stelle ebenfalls mit zwei Punkten im Gepäck die Heimreise antreten. Dabei sah es zu Beginn der Partie gegen Kelheim zunächst gar nicht gut aus. Unerwartet schnell geriet Brucks Reserve

in Rückstand. Auch zur Halbzeit lagen sie noch mit 6:10 zurück. Zum ersten Mal Anschluss gefunden hatte das Brucker Quartett erst vor den letzten beiden Einzelspielen, als Thomas und Jojo Kaspar zum 14:14 ausgleichen konnten. Simon Bernreiter und Stefan Samabor schafften es gegen die beiden stärksten Kelheimer parallel, die Partie mit großem Kampfegeist noch zu drehen.

Mit 18:14 Punkten konnten die „Flinken Finger“ aus dem zweiten Glied damit den ersten Saison-Erfolg auf

fremdem „Rasen“ bejubeln. Samabor und Bernreiter waren mit jeweils 6:2 Zählern die eifrigsten Punktesammler. Die Reserve etablierte sich damit im gesicherten Mittelfeld der Regionalliga.

Erwartungsgemäß wenig zu gewinnen gab es für die Nachwuchsspieler. Thorsten und Vincent Höhn erzielten die einzigen Brucker Punkte bei der 6:26-Niederlage in Kelheim. Daniel Stehr und sein erstmals spielender Bruder Manuel blieben erfolglos, bereiteten aber dem den Kelheimern Probleme.

14:14 Ausgleich erzielt werden. Stefan hatte nun jedoch mit Jochen Gabler den stärksten Kelheimer als Gegner, Simon hatte es mit Reinhard ‚Häns‘ Ehrl zu tun. Kaum wurden die Partie angepfiffen, lagen auch bereits die beiden Kelheimer in Führung. Diesmal sollte sich unsere Zweite jedoch nicht mehr die Wurst vom Brot schnappen lassen und konterte konzentriert zurück. So schafften es am Ende sowohl Stefan, als auch Simon, ihre Partien noch zu gewinnen. Endlich der ersehnte Sieg – 18:14 gegen den SVK II !

Nur ein Fingerbreit zum Aufstieg

Fürstenfeldbruck ■ Die „Finken Finger Bruck“ haben ihr Regionalliga-Spiel beim SV Kelheimwünzer mit 27:5 gewonnen und befinden sich auf dem besten Weg in die Zweite Tipp-Kick-Bundesliga. Zur Pause führten die Brucker bereits mit 14:2, das Team zeigte eine geschlossene Mannschaftsleistung, wobei Volker Haller, Thomas Ruchti und Thomas Amrhein jeweils 7:1, und Bernd Hutter 6:2 Punkte erzielten. Mit 10:0 Punkten sind die Brucker weiterhin heißer Anwärter auf die Meisterschaft, die am nächsten Spieltag Ende Februar bereits vorzeitig perfekt gemacht werden kann. Das Team FFB II siegte in Kelheim mit 18:14 und steht im gesicherten Mittelfeld der Regionalliga. SZ

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
SV Kelheimwünzer II	Flinke Finger Brück II	Regionalliga Südost	KEH, 30. Januar 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Christoph Ehrl	5 Jojo Kaspar
2 Jochen Gabler	6 Thomas Kaspar
3 Reinhard Ehrl	7 Stefan Samabor
4 Michael Ehrl	8 Simon Bernreiter

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Christoph Ehrl	5 Jojo Kaspar	5:2	4:0	3 Reinhard Ehrl
2 Jochen Gabler	6 Thomas Kaspar	3:2	8:4	7 Stefan Samabor
3 Reinhard Ehrl	7 Stefan Samabor	1:3	4:4	1 Christoph Ehrl
4 Michael Ehrl	8 Simon Bernreiter	3:6	12:13	6 Thomas Kaspar
2 Jochen Gabler	5 Jojo Kaspar	4:1	8:4	4 Michael Ehrl
3 Reinhard Ehrl	6 Thomas Kaspar	2:1	18:15	8 Simon Bernreiter
4 Michael Ehrl	7 Stefan Samabor	6:4	10:6	2 Jochen Gabler
1 Christoph Ehrl	8 Simon Bernreiter	10:11	34:30	5 Jojo Kaspar
4 Michael Ehrl	6 Thomas Kaspar	0:6	11:9	1 Christoph Ehrl
3 Reinhard Ehrl	5 Jojo Kaspar	2:2	36:38	7 Stefan Samabor
2 Jochen Gabler	8 Simon Bernreiter	6:2	13:11	3 Reinhard Ehrl
1 Christoph Ehrl	7 Stefan Samabor	5:7	47:47	6 Thomas Kaspar
1 Christoph Ehrl	6 Thomas Kaspar	0:4	14:14	2 Jochen Gabler
4 Michael Ehrl	5 Jojo Kaspar	5:5	52:56	8 Simon Bernreiter
3 Reinhard Ehrl	8 Simon Bernreiter	3:5	14:18	4 Michael Ehrl
2 Jochen Gabler	7 Stefan Samabor	4:5	59:66	5 Jojo Kaspar

	Jojo Kaspar	Thomas Kaspar	Stefan Samabor	Simon Bernreiter	Punkte	Tore
Christoph Ehrl	5:2	0:4	5:7	10:11	2:6	20:24
Jochen Gabler	4:1	3:2	4:5	6:2	6:2	17:10
Reinhard Ehrl	2:2	2:1	1:3	3:5	3:5	8:11
Michael Ehrl	5:5	0:6	6:4	3:6	3:5	14:21
Punkte	2:6	4:4	6:2	6:2	14:18	
Tore	10:16	13:5	19:16	24:22		59:66

Mitte Februar macht sich dann unsere zweite Mannschaft auf den Weg zu den Auswärtsspielen in Amberg. Gegen deren III. Vertretung war auf jeden Fall ein Sieg eingeplant, und auch gegen Amberg II machte man sich berechnete Hoffnung darauf als Sieger von den Platten zu gehen. Einmal mehr sollten sich jedoch spannende Spiele entwickeln !

Im der Partie gegen Amberg II lag FFB II zwar gleich zu Beginn mit 0:4 im Hintertreffen, bis zur Pause konnte sich das Team jedoch bis auf 7:9 herankämpfen,

und in der ersten Runde nach der Pause konnte man gar durch Siege von Jojo und Thomas mit 11:9 in Führung gehen. In der Folge nahm jedoch Amberg wieder das Heft in die Hand und konnte bereits vor der letzten Runde beim Stande von 17:11 alles klar machen. Am Ende hieß es 18:14 für Amberg. Bis auf Jojo (2:6 Zähler) erzielten alle Spieler 4:4 Punkte. Nichts mit einem Sieg also, aber dies sollte sich eigentlich gegen Amberg III ändern ...

Eigentlich ... die Partie verlief aber äußerst ausgeglichen. In den ersten drei Runden gab es jeweils Punkteteilungen, dann ging Amberg gar mit 9:7 in Führung. Die Zweipunktführung konnten die Oberpfälzer bis vor der letzten Runde und einem Stand von 15:13 halten. Nun lag es an Jojo und Stefan die fast schon verloren geglaubte Partie doch noch zu wenden. Schnell lagen jedoch in beiden Partien die Amberger Spieler in Front ! Stefan drehte den Spieß dann aber doch noch recht sicher mit einem 6:3 gegen Daniel Baumgärtner. Noch dramatischer ging es im Spiel Jojo gegen Markus Kirchmeier zu, in dem es Jojo am Ende aber gelang ein 3:2 über die Zeit zu retten und die Partie doch noch zu Gunsten von FFB II zu entscheiden !

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
OTC 90 Amberg II	Flinke Finger Bruck II	Regionalliga Südost	AM, 13. Februar 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Dominik Geisler	5 Thomas Kaspar
2 Matthias Pfleger	6 Jojo Kaspar
3 Alexander Bayer	7 Simon Bernreiter
4 Andreas Bauer	8 Stefan Samabor

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Dominik Geisler	5 Thomas Kaspar	11:4	4:0	3 Alexander Bayer
2 Matthias Pfleger	6 Jojo Kaspar	8:3	19:7	7 Simon Bernreiter
3 Alexander Bayer	7 Simon Bernreiter	1:1	5:3	1 Dominik Geisler
4 Andreas Bauer	8 Stefan Samabor	1:2	21:10	6 Jojo Kaspar
2 Matthias Pfleger	5 Thomas Kaspar	3:5	7:5	4 Andreas Bauer
3 Alexander Bayer	6 Jojo Kaspar	4:1	28:16	8 Stefan Samabor
4 Andreas Bauer	7 Simon Bernreiter	4:5	9:7	2 Matthias Pfleger
1 Dominik Geisler	8 Stefan Samabor	6:4	38:25	5 Thomas Kaspar
4 Andreas Bauer	6 Jojo Kaspar	2:4	9:11	1 Dominik Geisler
3 Alexander Bayer	5 Thomas Kaspar	0:2	40:31	7 Simon Bernreiter
2 Matthias Pfleger	8 Stefan Samabor	3:2	13:11	3 Alexander Bayer
1 Dominik Geisler	7 Simon Bernreiter	7:3	50:36	6 Jojo Kaspar
1 Dominik Geisler	6 Jojo Kaspar	5:0	17:11	2 Matthias Pfleger
4 Andreas Bauer	5 Thomas Kaspar	4:3	59:39	8 Stefan Samabor
3 Alexander Bayer	8 Stefan Samabor	3:4	18:14	4 Andreas Bauer
2 Matthias Pfleger	7 Simon Bernreiter	5:5	67:48	5 Thomas Kaspar

	Thomas Kaspar	Jojo Kaspar	Simon Bernreiter	Stefan Samabor	Punkte	Tore
Dominik Geisler	11:4	5:0	7:3	6:4	8:0	29:11
Matthias Pfleger	3:5	8:3	5:5	3:2	5:3	19:15
Alexander Bayer	0:2	4:1	1:1	3:4	3:5	8:8
Andreas Bauer	4:3	2:4	4:5	1:2	2:6	11:14
Punkte	4:4	2:6	4:4	4:4	18:14	
Tore	14:18	8:19	14:17	12:13		67:48

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
OTC 90 Amberg III	Flinke Finger Bruck II	Regionalliga Südost	AM, 13. Februar 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Stefan Hiltl	5 Stephan Kürschner
2 Markus Kirchenmeier	6 Thomas Kaspar
3 Daniel Baumgärtner	7 Jojo Kaspar
4 Thomas Nagy	8 Stefan Samabor

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Stefan Hiltl	5 Stephan Kürschner	3:1	2:2	3 Daniel Baumgärtner
2 Markus Kirchenmeier	6 Thomas Kaspar	2:4	5:5	7 Jojo Kaspar
3 Daniel Baumgärtner	7 Jojo Kaspar	6:4	4:4	1 Stefan Hiltl
4 Thomas Nagy	8 Stefan Samabor	3:6	14:15	6 Thomas Kaspar
2 Markus Kirchenmeier	5 Stephan Kürschner	3:2	6:6	4 Thomas Nagy
3 Daniel Baumgärtner	6 Thomas Kaspar	3:7	20:24	8 Stefan Samabor
4 Thomas Nagy	7 Jojo Kaspar	4:1	9:7	2 Markus Kirchenmeier
1 Stefan Hiltl	8 Stefan Samabor	3:3	27:28	5 Stephan Kürschner
4 Thomas Nagy	6 Thomas Kaspar	2:4	11:9	1 Stefan Hiltl
3 Daniel Baumgärtner	5 Stephan Kürschner	4:2	33:34	7 Jojo Kaspar
2 Markus Kirchenmeier	8 Stefan Samabor	3:3	13:11	3 Daniel Baumgärtner
1 Stefan Hiltl	7 Jojo Kaspar	4:4	40:41	6 Thomas Kaspar
1 Stefan Hiltl	6 Thomas Kaspar	1:9	15:13	2 Markus Kirchenmeier
4 Thomas Nagy	5 Stephan Kürschner	6:0	47:50	8 Stefan Samabor
3 Daniel Baumgärtner	8 Stefan Samabor	3:6	15:17	4 Thomas Nagy
2 Markus Kirchenmeier	7 Jojo Kaspar	2:3	52:59	5 Stephan Kürschner

	Stephan Kürschner	Thomas Kaspar	Jojo Kaspar	Stefan Samabor	Punkte	Tore
Stefan Hiltl	3:1	1:9	4:4	3:3	4:4	11:17
Markus Kirchenmeier	3:2	2:4	2:3	3:3	3:5	10:12
Daniel Baumgärtner	4:2	3:7	6:4	3:6	4:4	16:19
Thomas Nagy	6:0	2:4	4:1	3:6	4:4	15:11
Punkte	0:8	8:0	3:5	6:2	15:17	
Tore	5:16	24:8	12:16	18:12		52:59

Rund einen Monat später, am 19. März, konnten wir das Team des PWR 78 Wasseraufingen III zu uns als Gast begrüßen (das vierte Team der Aalener musste kurzfristig wegen Krankheit absagen). Erstmals trugen wir hierbei Punktspiele in einem Gemeinderaum der Gnadenkirche aus. Tausend Dank hierzu an Diakon Gert Jäger !

Als erstes musste FFB II an die Platten. Im Vorfeld nur als Außenseiter gehandelt, zeigte das Team nunmehr was in ihm steckt ! Die Partie war stets ausgeglichen, und vergeblich (zum Glück !) wartete man darauf, dass die Wasseraufinger einen Gang höher schalteten. Durch die deutlich ausgeglichene Mannschaftsleistung ein hochverdienter Punkt für die zweite Mannschaft. Topscorer einmal mehr Thomas K. mit 5:3 Punkten. Endlich der ersehnte Punkt gegen einen stärker eingeschätzten Gegner !

Als nächstes war FFB I an der Reihe.

Durch einen Sieg war es hierbei möglich die Meisterschaftsfrage vorentscheidend für uns zu gestalten. Dies konnte denn durch einen 25:7 Erfolg auch beeindruckend erreicht werden ! Die Partie war jedoch zu Beginn härter umkämpft als das Ergebnis

Die Flinken Finger Bruck machten im drittletzten Spiel der Tipp-Kick-Regionalliga einen weiteren Schritt Richtung Meisterschaft. Im Heimspiel gegen den direkten Titelkonkurrenten PWR 78 Wasseraufingen gelang ein 25:7-Erfolg. Mit 14:0 Punkten ist den Flinken Fingern der Titelgewinn kaum noch zu nehmen. Um den Aufstieg zu vervollständigen ist allerdings noch ein Sieg im Relegationsspiel nötig. stma

vermuten lässt. Bis zum 6:6 stand es gar unentschieden, ehe FFB I durch zwei knappe und durchaus glückliche Siege erstmals mit 10:6 in Führung ging. Dann war der Bann aber gebrochen, und in der Folge wurde nurmehr ein einziger Punkt abgegeben. Er erübrigt sich zu erwähnen wer einmal mehr erfolgreichster Spieler war ...

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Brück II	PWR 78 Wasseralfingen III	Regionalliga Südost	FFB, 19. März 2005

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Simon Bernreiter	5 Armin Merz
2 Thomas Kaspar	6 Elmar Mergenthaler
3 Jojo Kaspar	7 Jürgen Brunner
4 Stefan Samabor	8 Jens Rathgeber

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Simon Bernreiter	5 Armin Merz	3:7	2:2	3 Jojo Kaspar
2 Thomas Kaspar	6 Elmar Mergenthaler	6:2	9:9	7 Jürgen Brunner
3 Jojo Kaspar	7 Jürgen Brunner	6:6	3:5	1 Simon Bernreiter
4 Stefan Samabor	8 Jens Rathgeber	2:4	17:19	6 Elmar Mergenthaler
2 Thomas Kaspar	5 Armin Merz	4:4	6:6	4 Stefan Samabor
3 Jojo Kaspar	6 Elmar Mergenthaler	5:0	26:23	8 Jens Rathgeber
4 Stefan Samabor	7 Jürgen Brunner	5:3	8:8	2 Thomas Kaspar
1 Simon Bernreiter	8 Jens Rathgeber	5:8	36:34	5 Armin Merz
4 Stefan Samabor	6 Elmar Mergenthaler	4:2	11:9	1 Simon Bernreiter
3 Jojo Kaspar	5 Armin Merz	3:3	43:39	7 Jürgen Brunner
2 Thomas Kaspar	8 Jens Rathgeber	0:7	12:12	3 Jojo Kaspar
1 Simon Bernreiter	7 Jürgen Brunner	6:6	49:52	6 Elmar Mergenthaler
1 Simon Bernreiter	6 Elmar Mergenthaler	8:6	14:14	2 Thomas Kaspar
4 Stefan Samabor	5 Armin Merz	2:5	59:63	8 Jens Rathgeber
3 Jojo Kaspar	8 Jens Rathgeber	3:5	16:16	4 Stefan Samabor
2 Thomas Kaspar	7 Jürgen Brunner	3:1	65:69	5 Armin Merz

	Armin Merz	Elmar Mergenthaler	Jürgen Brunner	Jens Rathgeber	Punkte	Tore
Simon Bernreiter	3:7	8:6	6:6	5:8	3:5	22:27
Thomas Kaspar	4:4	6:2	3:1	0:7	5:3	13:14
Jojo Kaspar	3:3	5:0	6:6	3:5	4:4	17:14
Stefan Samabor	2:5	4:2	5:3	2:4	4:4	13:14
Punkte	6:2	0:8	2:6	8:0	16:16	
Tore	19:12	10:23	16:20	24:10		65:69

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Brück I	PWR 78 Wasseralfingen III	Regionalliga Südost	FFB, 19. März 2005

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Volker Haller	5 Armin Merz
2 Thomas Ruchti	6 Elmar Mergenthaler
3 Bernd Hutter	7 Jürgen Brunner
4 Jens Jähner	8 Jens Rathgeber

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Volker Haller	5 Armin Merz	2:5	2:2	3 Bernd Hutter
2 Thomas Ruchti	6 Elmar Mergenthaler	8:0	10:5	7 Jürgen Brunner
3 Bernd Hutter	7 Jürgen Brunner	5:0	4:4	1 Volker Haller
4 Jens Jähner	8 Jens Rathgeber	3:9	18:14	6 Elmar Mergenthaler
2 Thomas Ruchti	5 Armin Merz	3:3	6:6	4 Jens Jähner
3 Bernd Hutter	6 Elmar Mergenthaler	3:3	24:20	8 Jens Rathgeber
4 Jens Jähner	7 Jürgen Brunner	6:5	10:6	2 Thomas Ruchti
1 Volker Haller	8 Jens Rathgeber	2:1	32:26	5 Armin Merz
4 Jens Jähner	6 Elmar Mergenthaler	5:3	13:7	1 Volker Haller
3 Bernd Hutter	5 Armin Merz	5:5	42:34	7 Jürgen Brunner
2 Thomas Ruchti	8 Jens Rathgeber	6:5	17:7	3 Bernd Hutter
1 Volker Haller	7 Jürgen Brunner	7:5	55:44	6 Elmar Mergenthaler
1 Volker Haller	6 Elmar Mergenthaler	6:4	21:7	2 Thomas Ruchti
4 Jens Jähner	5 Armin Merz	6:4	67:52	8 Jens Rathgeber
3 Bernd Hutter	8 Jens Rathgeber	7:1	25:7	4 Jens Jähner
2 Thomas Ruchti	7 Jürgen Brunner	5:1	79:54	5 Armin Merz

	Armin Merz	Elmar Mergenthaler	Jürgen Brunner	Jens Rathgeber	Punkte	Tore
Volker Haller	2:5	6:4	7:5	2:1	6:2	17:15
Thomas Ruchti	3:3	8:0	5:1	6:5	7:1	22:9
Bernd Hutter	5:5	3:3	5:0	7:1	6:2	20:9
Jens Jähner	6:4	5:3	6:5	3:9	6:2	20:21
Punkte	4:4	1:7	0:8	2:6	25:7	
Tore	17:16	10:22	11:23	16:18		79:54

Zum Abschluss des Tages musste dann noch FFB III gegen die Wasseralfinger antreten. Wie erwartet gewannen die Aalener die Partie souverän. Bester Punktesammler auf Brucker Seite war hierbei Tobias (2:6), und dies gleich in seinem ersten Einsatz für das Team ! Ebenfalls einen Punkt erkämpfen konnte einmal mehr Vincent.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Brück III	PWR 78 Wasseralfinger III	Regionalliga Südost	FFB, 19. März 2005

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Jojo Simeth	5 Armin Merz
2 Vincent Höhn	6 Elmar Mergenthaler
3 Daniel Stehr	7 Jürgen Brunner
4 Tobias Benkert (N)	8 Jens Rathgeber

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Jojo Simeth	5 Armin Merz	1:10	1:3	3 Daniel Stehr
2 Vincent Höhn	6 Elmar Mergenthaler	6:6	7:16	7 Jürgen Brunner
3 Daniel Stehr	7 Jürgen Brunner	2:7	1:7	1 Jojo Simeth
4 Tobias Benkert (N)	8 Jens Rathgeber	3:5	12:28	6 Elmar Mergenthaler
2 Vincent Höhn	5 Armin Merz	3:6	1:11	4 Tobias Benkert (N)
3 Daniel Stehr	6 Elmar Mergenthaler	1:5	16:39	8 Jens Rathgeber
4 Tobias Benkert (N)	7 Jürgen Brunner	4:6	1:15	2 Vincent Höhn
1 Jojo Simeth	8 Jens Rathgeber	1:9	21:54	5 Armin Merz
4 Tobias Benkert (N)	6 Elmar Mergenthaler	6:3	3:17	1 Jojo Simeth
3 Daniel Stehr	5 Armin Merz	1:2	28:59	7 Jürgen Brunner
2 Vincent Höhn	8 Jens Rathgeber	2:5	3:21	3 Daniel Stehr
1 Jojo Simeth	7 Jürgen Brunner	4:9	34:73	6 Elmar Mergenthaler
1 Jojo Simeth	6 Elmar Mergenthaler	6:8	3:25	2 Vincent Höhn
4 Tobias Benkert (N)	5 Armin Merz	2:5	42:86	8 Jens Rathgeber
3 Daniel Stehr	8 Jens Rathgeber	2:8	3:29	4 Tobias Benkert (N)
2 Vincent Höhn	7 Jürgen Brunner	6:7	50:101	5 Armin Merz

	Armin Merz	Elmar Mergenthaler	Jürgen Brunner	Jens Rathgeber	Punkte	Tore
Jojo Simeth	1:10	6:8	4:9	1:9	0:8	12:36
Vincent Höhn	3:6	6:6	6:7	2:5	1:7	17:24
Daniel Stehr	1:2	1:5	2:7	2:8	0:8	6:22
Tobias Benkert (N)	2:5	6:3	4:6	3:5	2:6	15:19
Punkte	8:0	5:3	8:0	8:0	3:29	
Tore	23:7	22:19	29:16	27:8		50:101

Für Flinke Finger ist 2. Bundesliga greifbar

Richtungsweisender Sieg am drittletzten Spieltag der Tipp-Kick-Regionalliga

Fürstenfeldbruck (tb) – Am drittletzten Saisonspiel der Regionalliga machten die Tipp-Kicker der Flinken Finger aus der Kreisstadt einen weiteren entscheidenden Schritt Richtung Meisterschaft. Beim Heimspiel gegen den direkten Mitkonkurrenten um den Titel aus Wasseralfinger konnte ein am Ende deutlicher 25:7-Erfolg verbucht werden. Der Aufstieg in die 2. Bundesliga ist nun greifbar nah.

Dabei hatte die Partie zunächst relativ ausgeglichen begonnen. Bis zum 6:6-Zwischenstand konnten die Gäste aus der Nähe von Aalen noch mithalten, ehe Jens Jähner und Volker Haller mit zwei knappen Siegen das Brucker Team mit einer 10:6-Führung zum Pausentee schießen konnten. In der zweiten Hälfte schien der Widerstand der Wasseralfinger dann gebrochen zu sein, die in der Folge nur noch ein einziges Remis erreichen konnten.

Etwas zu hoch, aber letztlich hochverdient, konnte so-



Thomas Ruchti war einmal mehr erfolgreichster Punktesammler der Flinken Finger. tb-Foto

mit beim siebten Saisonspiel der siebte Sieg eingespielt werden. Mannschaftlich sehr geschlossen erkämpften Hutter, Haller und Jähner je-

weils 6:2 Punkte. Einmal mehr bester Punktesammler mit 7:1 Zählern war jedoch Thomas Ruchti, der nunmehr auch beste Chancen hat die

Einzelwertung der Liga zu gewinnen.

Mit 14:0 Punkten und noch zwei ausstehenden Spielen ist den Flinken Fingern der Titelgewinn kaum noch zu nehmen. Um den Aufstieg zu vervollständigen, ist allerdings noch ein Sieg beim Relegationsspiel nötig.

Ebenfalls punkten konnte die zweite Mannschaft der Flinken Finger, die überraschend den Wasseralfinger ein 16:16-Unentschieden abtrotzte. Nach vielen unglücklich abgegebenen Punkten konnte sich die Brucker Reserve gegen einen stärker eingeschätzten Gegner profilieren und sich auf Platz fünf der Tabelle festsetzen. Bester Akteur war Thomas Kaspar mit 5:3 Zählern. Jojo Kaspar und Stefan Samabor (je 4:4) sowie Simon Bernreiter (3:5) standen ihm aber wenig nach.

Das Nachwuchsteam der Brucker musste dagegen eine 3:29-Niederlage hinnehmen. Die Punkte erkämpften Tobias Benkert (2:6) und Vincent Höhn (1:7).

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
OTC 90 Amberg II	Flinke Finger Bruck I	Regionalliga Südost	AM, 10. April 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Dominik Geisler	5 Bernd Hutter
2 Norbert Schwab	6 Volker Haller
3 Andreas Bauer	7 Thomas Ruchti
4 Alexander Bayer	8 Thomas Amrhein

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Dominik Geisler	5 Bernd Hutter	1:1	1:3	3 Andreas Bauer
2 Norbert Schwab	6 Volker Haller	2:3	3:4	7 Thomas Ruchti
3 Andreas Bauer	7 Thomas Ruchti	2:4	1:7	1 Dominik Geisler
4 Alexander Bayer	8 Thomas Amrhein	3:7	8:15	6 Volker Haller
2 Norbert Schwab	5 Bernd Hutter	1:3	1:11	4 Alexander Bayer
3 Andreas Bauer	6 Volker Haller	2:7	11:25	8 Thomas Amrhein
4 Alexander Bayer	7 Thomas Ruchti	0:4	3:13	2 Norbert Schwab
1 Dominik Geisler	8 Thomas Amrhein	3:2	14:31	5 Bernd Hutter
4 Alexander Bayer	6 Volker Haller	3:8	3:17	1 Dominik Geisler
3 Andreas Bauer	5 Bernd Hutter	3:7	20:46	7 Thomas Ruchti
2 Norbert Schwab	8 Thomas Amrhein	3:4	3:21	3 Andreas Bauer
1 Dominik Geisler	7 Thomas Ruchti	0:4	23:54	6 Volker Haller
1 Dominik Geisler	6 Volker Haller	5:3	5:23	2 Norbert Schwab
4 Alexander Bayer	5 Bernd Hutter	0:2	28:59	8 Thomas Amrhein
3 Andreas Bauer	8 Thomas Amrhein	1:4	5:27	4 Alexander Bayer
2 Norbert Schwab	7 Thomas Ruchti	2:3	31:66	5 Bernd Hutter

	Bernd Hutter	Volker Haller	Thomas Ruchti	Thomas Amrhein	Punkte	Tore
Dominik Geisler	1:1	5:3	0:4	3:2	5:3	9:10
Norbert Schwab	1:3	2:3	2:3	3:4	0:8	8:13
Andreas Bauer	3:7	2:7	2:4	1:4	0:8	8:22
Alexander Bayer	0:2	3:8	0:4	3:7	0:8	6:21
Punkte	7:1	6:2	8:0	6:2	5:27	
Tore	13:5	21:12	15:4	17:10		31:66

Zu den letzten Auswärtsspielen der Saison reisten die erste und die dritte Mannschaft am 10. April nach Amberg (FFB II hatte ihre Spiele in Amberg ja bereits bestritten). Mit zwei klaren Siegen wäre es hierbei möglich die Meisterschaft vor dem letzten noch ausstehenden Spiel gegen Wasseraufingen IV klar zu machen. Im ersten Spiel trat FFB gegen Amberg II an. Dominik Geisler war hierbei auf Amberger Seite mit 5:3 Punkten der überragende Spieler. Alle anderen Amberger erwischten mit jeweils 0:8 Punkten einen rabenschwarzen Tag, so dass am Ende eine nie gefährdete 27:5 Sieg zu verzeichnen war. James – wer sonst – war einmal mehr bester Akteur mit 8:0 Punkten.

Im anschließenden Spiel gegen Amberg III gab es ebenfalls einen erwarteten deutlichen 31:1 Erfolg für

Souverän zum Titel

Flinke Finger Bruck basteln am Aufstieg

Fürstentfeldbruck ■ Mit zwei deutlichen Siegen haben sich die Flinken Finger Bruck souverän den Meistertitel in der Tipp-Kick-Regionalliga gesichert. Gegen den OTC 90 Amberg gab es einen ungefährdeten 27:5-Erfolg, die Reserve der Amberger wurde mit 31:1 abgefertigt. Damit sind die Brucker Tipp-Kicker mit der makellosen Bilanz von neun Siegen in neun Spielen verdientermaßen Meister. Zudem gewann Thomas Ruchti souverän die Einzelwertung der Regionalliga mit 32 Siegen, drei Unentschieden und einer einzigen Niederlage. In einem Relegationsspiel um den Aufstieg in die 2. Bundesliga trifft das Team nun auf den Meister der Regionalliga Süd-

west. Das Team mit Thomas Amrhein, Volker Haller, Jens Jähner, Thomas Ruchti und Bernd Hutter rechnet sich in dieser Partie durchaus Chancen für den Aufstieg aus.

Die zweite Mannschaft der Flinken Finger konnte zwar gegen die Amberger Reserve knapp mit 17:15 gewinnen, zog aber gegen Amberg I mit 14:18 den kürzeren. Überragender Spieler war einmal mehr Thomas Kaspar mit 12:4 Punkten. Damit belegt FFB II in der Regionalliga den sechsten Rang. Die bislang sieglose dritte Mannschaft bezwang die Reserve der Amberger nach 6:14-Rückstand noch mit 17:15 und gab die rote Laterne an Amberg ab. *stma*



Die Meistermannschaft der Flinken Finger (v.l.): Jens Jähnert, Volker Haller, Thomas Ruchti, Thomas Amrhein und Bernd Hutter. tb-Foto

2. Bundesliga auf Umweg erreichbar

Tipp-Kick-Meister muss in Relegation

Fürstenfeldbruck (tb) – Mit zwei deutlichen Siegen sicherten sich die Flinken Finger aus der Kreisstadt souverän den Meistertitel in der Tipp-Kick-Regionalliga. Gegen die beiden Konkurrenzteams aus Amberg gab es nie gefährdete 27:5- und 31:1-Erfolge. Mit einer makellosen Saisonbilanz von neun Siegen in neun Spielen sind die Brucker damit souveräner Titelträger. Nun geht's bei einem Relegationsspiel – Termin, Ort und Gegner (vermutlich aus dem Heidelberger Raum) stehen noch nicht fest – um den Aufstieg in die 2. Bundesliga.

Ferner sicherte sich Thomas Ruchti den Gesamtsieg in der Einzelwertung. Bei insgesamt 36 Spielen erzielte er 32 Siege und drei Unentschieden, nur einmal musste sich Ruchti geschlagen geben. Teamchef Bernd Hutter landete auf Rang vier.

Die zweite Mannschaft der Flinken Finger konnte zwar

gegen die Amberger Reserve knapp mit 17:15 gewinnen, zog aber gegen deren erste Garde mit 14:18 den Kürzeren. Überragender Spieler war einmal mehr Thomas Kaspar mit insgesamt 12:4 Punkten. Damit belegt das zweite Brucker Team den sechsten Regionalliga-Rang.

Positiv beendete auch die bislang sieglose dritte Mannschaft der Brucker die Saison. Nach einem wahren Krimi konnte die Reserve der Amberger ebenfalls mit 17:15 bezwungen werden. Thorsten Höhn hielt den Sieg nach einer packenden Partie fest. Starke 6:2 Punkte erkämpfte sich Matthias Dietl bei seinem Punktspiel-Debüt. Thorsten und Vincent Höhn erzielten jeweils 4:4, Philip Hutter 3:5 Punkte. Damit konnte die „rote Laterne“ an Amberg abgegeben werden. Die zweite Partie gegen das erste Amberger Team verlor Fürstenfeldbruck III mit 13:19.

FFB I. Volker bewies wie freundlich er ist und lies den Gastgebern beim 4:4 gegen Stefan Hiltl einen Ehrenpunkt. Unsere Nachwuchstruppe, FFB III, hatte ihren ersten Auftritt in Amberg gegen deren ‚Dritte‘. In diesem Spiel sollte es um den Kampf um die rote Laterne gehen – beide Teams waren vor dem Match noch sieglos. Deutlich verstärkt wurde FFB III hierbei durch Matthias, der einige Wochen zuvor zu uns gestoßen war, und bei diesem Match zu seinen ersten Einsatz kam. Anfangs verlief die Partie absolut ausgeglichen, ehe FFB III durch einen Doppelschlag von Philip und Thorsten erstmals mit 10:6 in Führung gehen konnte. Matthias und Vincent legten in der nächsten Runde einen ‚Doppelpack‘ drauf und erhöhten auf 14:6 ! Amberg kam in der Folge zwar näher, vor der letzten Runde stand es aber 16:12 für unsere Dritte, so dass aus den letzten beiden Partien ein Pünktchen für den Sieg reichen würde. Philip hatte beim 2:5 gegen Daniel Baumgärtner jedoch wenig auszusetzen, Thorsten rettete aber mit letzter Kraft ein 2:2 gegen Markus Kirchermeier über die Zeit, so dass am Ende der erste Sieg für FFB III zu verzeichnen war – 17:15 !

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
OTC 90 Amberg III	Flinke Finger Bruck I	Regionalliga Südost	AM, 10. April 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Stefan Hiltl	5 Bernd Hutter
2 Markus Kirchermeier	6 Volker Haller
3 Thomas Nagy	7 Thomas Ruchti
4 Reinhold Sippl	8 Thomas Amrhein

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Stefan Hiltl	5 Bernd Hutter	2:12	0:4	3 Thomas Nagy
2 Markus Kirchermeier	6 Volker Haller	4:6	6:18	7 Thomas Ruchti
3 Thomas Nagy	7 Thomas Ruchti	2:4	0:8	1 Stefan Hiltl
4 Reinhold Sippl	8 Thomas Amrhein	4:6	12:28	6 Volker Haller
2 Markus Kirchermeier	5 Bernd Hutter	1:7	0:12	4 Reinhold Sippl
3 Thomas Nagy	6 Volker Haller	3:7	16:42	8 Thomas Amrhein
4 Reinhold Sippl	7 Thomas Ruchti	0:4	0:16	2 Markus Kirchermeier
1 Stefan Hiltl	8 Thomas Amrhein	5:6	21:52	5 Bernd Hutter
4 Reinhold Sippl	6 Volker Haller	1:7	0:20	1 Stefan Hiltl
3 Thomas Nagy	5 Bernd Hutter	3:10	25:69	7 Thomas Ruchti
2 Markus Kirchermeier	8 Thomas Amrhein	3:7	0:24	3 Thomas Nagy
1 Stefan Hiltl	7 Thomas Ruchti	5:7	33:83	6 Volker Haller
1 Stefan Hiltl	6 Volker Haller	4:4	1:27	2 Markus Kirchermeier
4 Reinhold Sippl	5 Bernd Hutter	1:7	38:94	8 Thomas Amrhein
3 Thomas Nagy	8 Thomas Amrhein	1:4	1:31	4 Reinhold Sippl
2 Markus Kirchermeier	7 Thomas Ruchti	2:6	41:104	5 Bernd Hutter

	Bernd Hutter	Volker Haller	Thomas Ruchti	Thomas Amrhein	Punkte	Tore
Stefan Hiltl	2:12	4:4	5:7	5:6	1:7	16:29
Markus Kirchermeier	1:7	4:6	2:6	3:7	0:8	10:26
Thomas Nagy	3:10	3:7	2:4	1:4	0:8	9:25
Reinhold Sippl	1:7	1:7	0:4	4:6	0:8	6:24
Punkte	8:0	7:1	8:0	8:0	1:31	
Tore	36:7	24:12	21:9	23:13		41:104

Gut mitspielen konnte FFB III dann auch gegen Amberg II, die Partie war allerdings bereits beim Stand von 17:7 für die Oberpfälzer entschieden, auch wenn FFB III noch auf 13:19 verkürzen konnte. Aber auch 13 Punkte gegen Amberg II sind ein stolzes Ergebnis. Thorsten (5:3) und Philip (4:4) waren hierbei die fleißigsten Punktesammler.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
OTC 90 Amberg III	Flinke Finger Bruck III	Regionalliga Südost	AM, 10. April 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Thomas Nagy	5 Vincent Höhn
2 Daniel Baumgärtner	6 Matthias Dietl (N)
3 Markus Kirchermeier	7 Philip Hutter
4 Robin Kettenbohrer	8 Thorsten Höhn

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Thomas Nagy	5 Vincent Höhn	7:4	2:2	3 Markus Kirchermeier
2 Daniel Baumgärtner	6 Matthias Dietl (N)	3:4	10:8	7 Philip Hutter
3 Markus Kirchermeier	7 Philip Hutter	6:6	4:4	1 Thomas Nagy
4 Robin Kettenbohrer	8 Thorsten Höhn	3:3	19:17	6 Matthias Dietl (N)
2 Daniel Baumgärtner	5 Vincent Höhn	6:4	6:6	4 Robin Kettenbohrer
3 Markus Kirchermeier	6 Matthias Dietl (N)	2:4	27:25	8 Thorsten Höhn
4 Robin Kettenbohrer	7 Philip Hutter	3:4	6:10	2 Daniel Baumgärtner
1 Thomas Nagy	8 Thorsten Höhn	2:4	32:33	5 Vincent Höhn
4 Robin Kettenbohrer	6 Matthias Dietl (N)	2:4	6:14	1 Thomas Nagy
3 Markus Kirchermeier	5 Vincent Höhn	4:5	38:42	7 Philip Hutter
2 Daniel Baumgärtner	8 Thorsten Höhn	8:4	10:14	3 Markus Kirchermeier
1 Thomas Nagy	7 Philip Hutter	7:5	53:51	6 Matthias Dietl (N)
1 Thomas Nagy	6 Matthias Dietl (N)	3:2	12:16	2 Daniel Baumgärtner
4 Robin Kettenbohrer	5 Vincent Höhn	4:5	60:58	8 Thorsten Höhn
3 Markus Kirchermeier	8 Thorsten Höhn	2:2	15:17	4 Robin Kettenbohrer
2 Daniel Baumgärtner	7 Philip Hutter	5:2	67:62	5 Vincent Höhn

	Vincent Höhn	Matthias Dietl (N)	Philip Hutter	Thorsten Höhn	Punkte	Tore
Thomas Nagy	7:4	3:2	7:5	2:4	6:2	19:15
Daniel Baumgärtner	6:4	3:4	5:2	8:4	6:2	22:14
Markus Kirchermeier	4:5	2:4	6:6	2:2	2:6	14:17
Robin Kettenbohrer	4:5	2:4	3:4	3:3	1:7	12:16
Punkte	4:4	6:2	3:5	4:4	15:17	
Tore	18:21	14:10	17:21	13:15		67:62

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
OTC 90 Amberg II	Flinke Finger Brück III	Regionalliga Südost	AM, 10. April 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Dominik Geisler	5 Vincent Höhn
2 Matthias Pfleger	6 Matthias Dietl (N)
3 Norbert Schwab	7 Philip Hutter
4 Alexander Bayer	8 Thorsten Höhn

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Dominik Geisler	5 Vincent Höhn	6:5	2:2	3 Norbert Schwab
2 Matthias Pfleger	6 Matthias Dietl (N)	3:6	9:11	7 Philip Hutter
3 Norbert Schwab	7 Philip Hutter	2:1	5:3	1 Dominik Geisler
4 Alexander Bayer	8 Thorsten Höhn	6:6	17:18	6 Matthias Dietl (N)
2 Matthias Pfleger	5 Vincent Höhn	4:3	9:3	4 Alexander Bayer
3 Norbert Schwab	6 Matthias Dietl (N)	5:3	26:24	8 Thorsten Höhn
4 Alexander Bayer	7 Philip Hutter	5:6	11:5	2 Matthias Pfleger
1 Dominik Geisler	8 Thorsten Höhn	8:3	39:33	5 Vincent Höhn
4 Alexander Bayer	6 Matthias Dietl (N)	6:3	15:5	1 Dominik Geisler
3 Norbert Schwab	5 Vincent Höhn	4:3	49:39	7 Philip Hutter
2 Matthias Pfleger	8 Thorsten Höhn	2:6	17:7	3 Norbert Schwab
1 Dominik Geisler	7 Philip Hutter	6:2	57:47	6 Matthias Dietl (N)
1 Dominik Geisler	6 Matthias Dietl (N)	5:3	19:9	2 Matthias Pfleger
4 Alexander Bayer	5 Vincent Höhn	3:4	65:54	8 Thorsten Höhn
3 Norbert Schwab	8 Thorsten Höhn	3:4	19:13	4 Alexander Bayer
2 Matthias Pfleger	7 Philip Hutter	2:3	70:61	5 Vincent Höhn

	Vincent Höhn	Matthias Dietl (N)	Philip Hutter	Thorsten Höhn	Punkte	Tore
Dominik Geisler	6:5	5:3	6:2	8:3	8:0	25:13
Matthias Pfleger	4:3	3:6	2:3	2:6	2:6	11:18
Norbert Schwab	4:3	5:3	2:1	3:4	6:2	14:11
Alexander Bayer	3:4	6:3	5:6	6:6	3:5	20:19
Punkte	2:6	2:6	4:4	5:3	19:13	
Tore	15:17	15:19	12:15	19:19		70:61

Zum Abschluß der Saison standen noch die Spiele gegen das Jugendteam aus Wasseraufingen an. FFB I und FFB II konnten hierbei mehr bzw. weniger deutliche Siege einfahren. FFB III trennte sich von der Wasseraufinger Jungschar leistungsgerecht 16:16 unentschieden – ein schöner Abschluss der Saison !

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Brück I	PWR 78 Wasseraufingen IV	Regionalliga Südost	FFB, 24. April 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Thomas Ruchti	5 Jonathan Weber
2 Bernd Hutter	6 Jakob Weber
3 Volker Haller	7 Marvon Gärtner
4 Thomas Amrhein	8 Marco Grupp

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Thomas Ruchti	5 Jonathan Weber	7:5	4:0	3 Volker Haller
2 Bernd Hutter	6 Jakob Weber	5:2	12:7	7 Marvon Gärtner
3 Volker Haller	7 Marvon Gärtner	3:1	8:0	1 Thomas Ruchti
4 Thomas Amrhein	8 Marco Grupp	7:3	22:11	6 Jakob Weber
2 Bernd Hutter	5 Jonathan Weber	6:2	12:0	4 Thomas Amrhein
3 Volker Haller	6 Jakob Weber	4:1	32:14	8 Marco Grupp
4 Thomas Amrhein	7 Marvon Gärtner	6:3	16:0	2 Bernd Hutter
1 Thomas Ruchti	8 Marco Grupp	4:2	42:19	5 Jonathan Weber
4 Thomas Amrhein	6 Jakob Weber	4:3	18:2	1 Thomas Ruchti
3 Volker Haller	5 Jonathan Weber	2:3	48:25	7 Marvon Gärtner
2 Bernd Hutter	8 Marco Grupp	4:1	22:2	3 Volker Haller
1 Thomas Ruchti	7 Marvon Gärtner	5:1	57:27	6 Jakob Weber
1 Thomas Ruchti	6 Jakob Weber	6:2	24:4	2 Bernd Hutter
4 Thomas Amrhein	5 Jonathan Weber	3:4	66:33	8 Marco Grupp
3 Volker Haller	8 Marco Grupp	5:2	28:4	4 Thomas Amrhein
2 Bernd Hutter	7 Marvon Gärtner	6:3	77:38	5 Jonathan Weber

	Jonathan Weber	Jakob Weber	Marvon Gärtner	Marco Grupp	Punkte	Tore
Thomas Ruchti	7:5	6:2	5:1	4:2	8:0	22:10
Bernd Hutter	6:2	5:2	6:3	4:1	8:0	21:8
Volker Haller	2:3	4:1	3:1	5:2	6:2	14:7
Thomas Amrhein	3:4	4:3	6:3	7:3	6:2	20:13
Punkte	4:4	0:8	0:8	0:8	28:4	
Tore	14:18	8:19	8:20	8:20		77:38

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Brück II	PWR 78 Wasseraaltingen IV	Regionalliga Südost	FFB, 24. April '05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Simon Bernreiter	5 Jonathan Weber
2 Thomas Kaspar	6 Jakob Weber
3 Jojo Kaspar	7 Marvon Gärtner
4 Stefan Samabor	8 Marco Grupp

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Simon Bernreiter	5 Jonathan Weber	1:5	1:3	3 Jojo Kaspar
2 Thomas Kaspar	6 Jakob Weber	3:3	4:8	7 Marvon Gärtner
3 Jojo Kaspar	7 Marvon Gärtner	2:2	4:4	1 Simon Bernreiter
4 Stefan Samabor	8 Marco Grupp	4:1	10:11	6 Jakob Weber
2 Thomas Kaspar	5 Jonathan Weber	3:6	6:6	4 Stefan Samabor
3 Jojo Kaspar	6 Jakob Weber	6:2	19:19	8 Marco Grupp
4 Stefan Samabor	7 Marvon Gärtner	4:2	10:6	2 Thomas Kaspar
1 Simon Bernreiter	8 Marco Grupp	1:0	24:21	5 Jonathan Weber
4 Stefan Samabor	6 Jakob Weber	6:6	11:9	1 Simon Bernreiter
3 Jojo Kaspar	5 Jonathan Weber	2:3	32:30	7 Marvon Gärtner
2 Thomas Kaspar	8 Marco Grupp	5:3	15:9	3 Jojo Kaspar
1 Simon Bernreiter	7 Marvon Gärtner	3:2	40:35	6 Jakob Weber
1 Simon Bernreiter	6 Jakob Weber	2:5	16:12	2 Thomas Kaspar
4 Stefan Samabor	5 Jonathan Weber	2:2	44:42	8 Marco Grupp
3 Jojo Kaspar	8 Marco Grupp	4:3	19:13	4 Stefan Samabor
2 Thomas Kaspar	7 Marvon Gärtner	4:4	52:49	5 Jonathan Weber

	Jonathan Weber	Jakob Weber	Marvon Gärtner	Marco Grupp	Punkte	Tore
Simon Bernreiter	1:5	2:5	3:2	1:0	4:4	7:12
Thomas Kaspar	3:6	3:3	4:4	5:3	4:4	15:16
Jojo Kaspar	2:3	6:2	2:2	4:3	5:3	14:10
Stefan Samabor	2:2	6:6	4:2	4:1	6:2	16:11
Punkte	7:1	4:4	2:6	0:8	19:13	
Tore	16:8	16:17	10:13	7:14		52:49

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Brück III	PWR 78 Wasseraaltingen IV	Regionalliga Südost	FFB, 24. April '05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Vincent Höhn	5 Jonathan Weber
2 Philip Hutter	6 Jakob Weber
3 Matthias Dietl	7 Marvon Gärtner
4 Daniel Stehr	8 Marco Grupp

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Vincent Höhn	5 Jonathan Weber	1:4	2:2	3 Matthias Dietl
2 Philip Hutter	6 Jakob Weber	4:2	5:6	7 Marvon Gärtner
3 Matthias Dietl	7 Marvon Gärtner	4:6	3:5	1 Vincent Höhn
4 Daniel Stehr	8 Marco Grupp	4:4	13:16	6 Jakob Weber
2 Philip Hutter	5 Jonathan Weber	3:3	5:7	4 Daniel Stehr
3 Matthias Dietl	6 Jakob Weber	4:4	20:23	8 Marco Grupp
4 Daniel Stehr	7 Marvon Gärtner	2:1	9:7	2 Philip Hutter
1 Vincent Höhn	8 Marco Grupp	4:2	26:26	5 Jonathan Weber
4 Daniel Stehr	6 Jakob Weber	3:3	10:10	1 Vincent Höhn
3 Matthias Dietl	5 Jonathan Weber	1:5	30:34	7 Marvon Gärtner
2 Philip Hutter	8 Marco Grupp	2:2	13:11	3 Matthias Dietl
1 Vincent Höhn	7 Marvon Gärtner	5:2	37:38	6 Jakob Weber
1 Vincent Höhn	6 Jakob Weber	2:3	13:15	2 Philip Hutter
4 Daniel Stehr	5 Jonathan Weber	3:6	42:47	8 Marco Grupp
3 Matthias Dietl	8 Marco Grupp	4:3	16:16	4 Daniel Stehr
2 Philip Hutter	7 Marvon Gärtner	3:3	49:53	5 Jonathan Weber

	Jonathan Weber	Jakob Weber	Marvon Gärtner	Marco Grupp	Punkte	Tore
Vincent Höhn	1:4	2:3	5:2	4:2	4:4	12:11
Philip Hutter	3:3	4:2	3:3	2:2	5:3	12:10
Matthias Dietl	1:5	4:4	4:6	4:3	3:5	13:18
Daniel Stehr	3:6	3:3	2:1	4:4	4:4	12:14
Punkte	7:1	4:4	3:5	2:6	16:16	
Tore	18:8	12:13	12:14	11:14		49:53

Abschlusstabelle der Regionalliga Südost 2004/2005

	Sp.	S	U	N		Tore			Spielpunkte		Punkte	
1. Flinke Finger Bruck I	9	9	0	0	+	389	750	: 361	242	: 46	18	: 0
2. HKK 01 Erlangen	9	8	0	1	+	228	722	: 494	201	: 87	16	: 2
3. PWR 78 Wasseraifingen III	9	6	1	2	+	130	651	: 521	173	: 115	13	: 5
4. Fortuna Post Göppingen	9	6	0	3	+	102	656	: 554	170	: 118	12	: 6
5. OTC 90 Amberg II	9	5	0	4	+	95	569	: 474	139	: 149	10	: 8
6. Flinke Finger Bruck II	9	4	1	4	-	60	552	: 612	139	: 149	9	: 9
7. SV Kelheimwinzer II	9	3	0	6	-	131	551	: 682	123	: 165	6	: 12
8. PWR 78 Wasseraifingen IV	9	1	1	7	-	154	441	: 595	97	: 191	3	: 15
9. Flinke Finger Bruck III	9	1	1	7	-	350	443	: 793	74	: 214	3	: 15
10. OTC 90 Amberg III	9	0	0	9	-	249	462	: 711	82	: 206	0	: 18

Souverän, und deutlicher als erwartet, errang unser erstes Team die angestrebte Meisterschaft. Die meisten Spiele wurden klar gewonnen, nur in wenigen Partien (Göppingen, Wasseraifingen III) sah man sich zu Beginn ernsthafter Gegenwehr ausgesetzt. Um die Frage des Aufstiegs in die 2. Bundesliga zu klären musste nun ein Relegationsspiel gegen den Meister der Regionalliga Südwest entscheiden. Dazu später mehr ...

FFB II spielte im Rahmen seiner Möglichkeiten. Überraschend sicherlich das 16:16 gegen Wasseraifingen III. Im einen oder anderen Spiel hätte man durchaus als Sieger vom Platz gehen können (oder müssen). Für die nächste Spielzeit, in verstärkter Besetzung, kann das Ziel nur die direkte Qualifikation für die eingleisige Regionalliga 2006/2007 sein.

FFB III, als Nachwuchsteam gestartet, steigerte sich im Laufe der Saison deutlich ! Am Ende konnten gar 3 Punkte eingespielt werden, und auch in der folgenden Spielzeit ist einiges von diesem Team zu erwarten.

Erfreulicherweise konnte nach Bernd im Vorjahr erneut einer unserer Spieler die Einzelwertung für sich entscheiden. Mit 32 Siegen, 3 Unentschieden und nur einer Niederlage war James der überragende Spieler dieser Saison ! Zwei weitere Spieler konnten sich unter den Top Ten platzieren, und zwei weiteren Spielern gelang dies wohl nur deshalb nicht, weil in der Teamaufstellung rotierte wurde.

Bester Spieler bei FFB II wurde ziemlich deutlich Thomas K. Mit 8 Saisonspielen, einmal pausierte er, landete er auf Platz 12 der Einzelwertung. Erfolgreichster

Punktesammler für FFB III war Philip. Eben so viele Punkte, jedoch mehr
Negativpunkte, konnte Vincent erkämpfen.

Einzelwertung der Regionalliga Südost

Spielerrangliste Regionalliga-Süd (Gruppe Südost) Saison 2004/2005									
(Endtabelle)									
Nr.	Name	Verein	S	U	N	Einsätze	Tore	Diff.	Punkte
1	T. Ruchti	Flinke Finger Bruck	32	3	1	9	175 : 76	+99	67 : 5
2	B. Dohr	HKK 01 Erlangen	30	4	2	9	218 : 79	+139	64 : 8
3	B. Hutter	Flinke Finger Bruck	28	6	2	9	208 : 77	+131	62 : 10
4	P. Tuma	HKK 01 Erlangen	29	2	5	9	267 : 103	+164	60 : 12
5	A. Merz	PWR 78 Wasseralfingen III	25	8	3	9	192 : 106	+86	58 : 14
6	D. Geisler	OTC 90 Amberg II	25	3	8	9	180 : 107	+73	53 : 19
7	G. Caudullo	Fortuna Post Göppingen	25	1	6	8	184 : 98	+86	51 : 13
8	T. Amrhein	Flinke Finger Bruck	24	2	6	8	160 : 89	+71	50 : 14
9	D. Maier	Fortuna Post Göppingen	22	4	10	9	164 : 108	+56	48 : 24
10	J. Gabler	SV Kelheimwinzer II	22	4	10	9	169 : 122	+47	48 : 24
11	Jo. Weber	PWR 78 Wasseralfingen IV	19	6	11	9	136 : 117	+19	44 : 28
12	T. Kaspar	Flinke Finger Bruck II	18	4	10	8	133 : 107	+26	40 : 24
13	V. Haller	Flinke Finger Bruck	18	3	3	6	122 : 61	+61	39 : 9
14	D. Müller	Fortuna Post Göppingen	17	4	11	8	139 : 120	+19	38 : 26
15	S. Samabor	Flinke Finger Bruck II	14	6	12	8	112 : 119	-7	34 : 30
16	J. Rathgeber	PWR 78 Wasseralfingen III	16	1	11	7	122 : 107	+15	33 : 23
17	J. Brunner	PWR 78 Wasseralfingen III	14	5	17	9	154 : 156	-2	33 : 39
18	J. Kaspar	Flinke Finger Bruck II	13	7	16	9	141 : 151	-10	33 : 39
19	O. Zimmermann (N)	HKK 01 Erlangen	12	6	14	8	126 : 129	-3	30 : 34
20	S. Bernreiter	Flinke Finger Bruck II	12	5	11	7	121 : 129	-8	29 : 27
21	M. Pfleger	OTC 90 Amberg II	10	7	15	8	111 : 128	-17	27 : 37
22	C. Ehrl	SV Kelheimwinzer II	12	3	17	8	156 : 204	-48	27 : 37
23	D. Baumgärtner	OTC 90 Amberg III	11	4	9	6	115 : 105	+10	26 : 22
24	D. Österle	Fortuna Post Göppingen	12	2	22	9	137 : 185	-48	26 : 46
25	D. Dieter	HKK 01 Erlangen	12	1	7	5	70 : 66	+4	25 : 15
26	J. Jähnert	Flinke Finger Bruck	11	2	3	4	85 : 58	+27	24 : 8
27	E. Mergenthaler	PWR 78 Wasseralfingen III	10	3	11	6	91 : 97	-6	23 : 25
28	A. Bauer	OTC 90 Amberg II	9	5	18	8	117 : 145	-28	23 : 41
29	T. Nagy	OTC 90 Amberg III	10	3	23	9	114 : 163	-49	23 : 49
30	H. R. Ehrl	SV Kelheimwinzer II	10	3	23	9	93 : 148	-55	23 : 49
31	Ja. Weber	PWR 78 Wasseralfingen IV	7	7	22	9	113 : 164	-51	21 : 51
32	M. Ehrl	SV Kelheimwinzer II	8	5	23	9	114 : 191	-77	21 : 51
33	P. Hutter	Flinke Finger Bruck III	8	3	17	7	85 : 129	-44	19 : 37
34	V. Höhn	Flinke Finger Bruck III	8	3	25	9	145 : 209	-64	19 : 53
35	D. Gärtner	PWR 78 Wasseralfingen III	7	4	5	4	62 : 49	+13	18 : 14
36	N. Schwab (N)	OTC 90 Amberg II	8	2	10	5	59 : 63	-4	18 : 22
37	A. Bayer	OTC 90 Amberg II	8	2	14	6	69 : 84	-15	18 : 30
38	M. Gärnter	PWR 78 Wasseralfingen IV	5	7	24	9	90 : 146	-56	17 : 55
39	S. Hiltl (N)	OTC 90 Amberg III	6	4	14	6	91 : 129	-38	16 : 32

40	D. Zimmermann (N)	HKK 01 Erlangen	6	3	7	4	70 : 71	-1	15 : 17
41	M. Grupp	PWR 78 Wasseralfingen IV	5	5	26	9	102 : 168	-66	15 : 57
42	T. Höhn	Flinke Finger Bruck III	6	1	9	4	59 : 83	-24	13 : 19
43	M. Dietl (N)	Flinke Finger Bruck III	5	1	6	3	42 : 47	-5	11 : 13
44	T. Brenner (N)	PWR 78 Wasseralfingen III	4	0	0	1	30 : 6	+24	8 : 0
45	M. Kirchermeier	OTC 90 Amberg III	2	4	14	5	61 : 96	-35	8 : 32
46	J. Hees	Fortuna Post Göppingen	3	1	0	1	26 : 11	+15	7 : 1
47	B. Porwol	HKK 01 Erlangen	3	1	0	1	24 : 13	+11	7 : 1
48	D. Stehr	Flinke Finger Bruck III	2	2	20	6	48 : 139	-91	6 : 42
49	M. Glässer (N)	OTC 90 Amberg III	2	1	5	2	28 : 40	-12	5 : 11
50	G. Schwindl (N)	SV Kelheimwinzer II	2	0	2	1	19 : 17	+2	4 : 4
51	S. Kürschner	Flinke Finger Bruck II	1	1	14	4	45 : 106	-61	3 : 29
52	T. Benkert (N)	Flinke Finger Bruck III	1	0	3	1	15 : 19	-4	2 : 6
53	B. Berendes	Flinke Finger Bruck III	1	0	3	1	16 : 24	-8	2 : 6
54	J. Simeth	Flinke Finger Bruck III	1	0	11	3	26 : 98	-72	2 : 22
55	R. Kettenbohrer (N)	OTC 90 Amberg III	0	2	14	4	27 : 87	-60	2 : 30
56	R. Sippl	OTC 90 Amberg III	1	0	15	4	26 : 91	-65	2 : 30
57	M. Stehr (N)	Flinke Finger Bruck III	0	0	4	1	7 : 25	-18	0 : 8
58	A. Schüller (N)	Fortuna Post Göppingen	0	0	4	1	6 : 32	-26	0 : 8



„Historische“ Punkte und Tore der Saison 2004/2005

FFB I

Tore für FFB I	
100. Tor für FFB I	Bernd Hutter beim 9:3 gegen Jojo Simeth (FFB III)
200. Tor für FFB I	Bernd Hutter beim 3:3 gegen Oliver Zimmermann (Erlangen)
300. Tor für FFB I	Bernd Hutter beim 8:7 gegen Dietmar Maier (Göppingen)
400. Tor für FFB I	Bernd Hutter beim 6:1 gegen Michael Ehrl (Kelheimwinzer II)
500. Tor für FFB I	Thomas Ruchti beim 5:1 gegen Jürgen Brunner (Wasseralfingen III)
600. Tor für FFB I	Bernd Hutter beim 7:1 gegen Markus Kirchermeier (Amberg III)
700. Tor für FFB I	Bernd Hutter beim 6:2 gegen Jonathan Weber (Wasseralfingen IV)
Tore gegen FFB I	
100. Tor gegen FFB I	Bernd Hutter beim 5:5 gegen Daniel Zimmermann (Erlangen)
200. Tor gegen FFB I	Volker Haller beim 2:5 gegen Armin Merz (Wasseralfingen III)
300. Tor gegen FFB I	Thomas Amrhein beim 6:5 gegen Stefan Hiltl (Amberg III)
Punkte für FFB I	
50. Punkt für FFB I	Thomas Ruchti beim 4:1 gegen Jojo Simeth (FFB III)
100. Punkt für FFB I	Thomas Amrhein beim 7:0 gegen Dieter Österle (Göppingen)
150. Punkt für FFB I	Volker Haller beim 6:4 gegen Elmar Mergenthaler (Wasseralfingen III)
200. Punkt für FFB I	Volker Haller beim 7:1 gegen Reinhold Sippl (Amberg III)
Punkte gegen FFB I	
---	---
Tore für einzelne Spieler	
100. Tor für Bernd	beim 12:0 gegen Christoph Ehrl (Kelheimwinzer II)
100. Tor für Thomas	beim 9:1 gegen Christoph Ehrl (Kelheimwinzer II)
100. Tor für James	beim 8:0 gegen Elmar Mergenthaler (Wasseralfingen III)
100. Tor für Volker	beim 7:1 gegen Reinhold Sippl (Amberg III)
200. Tor für Bernd	beim 4:1 gegen Marvon Grupp (Wasseralfingen IV)
Tore gegen einzelne Spieler	
---	---
Punkte für einzelne Spieler	
50. Punkt für James	beim 3:2 gegen Norbert Schwab (Amberg II)
50. Punkt für Bernd	beim 7:1 gegen Markus Kirchermeier (Amberg III)
50. Punkt für Thomas	beim 4:3 gegen Jakob Weber (Wasseralfingen IV)
Punkte gegen einzelne Spieler	
---	---

Bilanz über alle Spielzeiten

Saison	Liga	Platz	Sp.	S	U	N	Tore	Spielpunkte	Punkte
2002/03	Bayernliga	3.	6	4	0	2	79 : 436	357 : 117	75 : 8
2003/04	Regionalliga Süd	3.	9	6	1	2	248 : 685	437 : 196	92 : 13
2004/05	Regionalliga Südost	1.	10	9	1	0	379 : 805	426 : 258	62 : 19
Gesamt			25	19	2	4	706 : 1926	1220 : 571	229 : 40

FFB II

Tore für FFB II	
100. Tor für FFB II	Simon Bernreiter beim 2:2 gegen Thomas Ruchti (FFB I)
200. Tor für FFB II	Jojo Kaspar beim 2:7 gegen Bernd Dohr (Erlangen)
300. Tor für FFB II	Jojo Kaspar beim 2:2 gegen Reinhard Ehrl (Kelheimwinzer II)
400. Tor für FFB II	Stefan Samabor beim 3:3 gegen Stefan Hiltl (Amberg III)
500. Tor für FFB II	Thomas Kaspar beim 3:1 gegen Jürgen Brunner (Wasseraifingen III)
Tore gegen FFB II	
100. Tor gegen FFB II	Stefan Samabor beim 1:3 gegen Thomas Amrhein (FFB I)
200. Tor gegen FFB II	Simon Bernreiter beim 6:7 gegen Bernd Dohr (Erlangen)
300. Tor gegen FFB II	Thomas Kaspar beim 8:5 gegen Dieter Österle (Göppingen)
400. Tor gegen FFB II	Jojo Kaspar beim 1:4 gegen Alexander Bayer (Amberg II)
500. Tor gegen FFB II	Simon Bernreiter beim 3:7 gegen Armin Merz (Wasseraifingen III)
600. Tor gegen FFB II	Simon Bernreiter beim 2:5 gegen Jakob Weber (Wasseraifingen IV)
Punkte für FFB II	
50. Punkt für FFB II	Jojo Kaspar beim 7:3 gegen Dieter Österle (Göppingen)
100. Punkt für FFB II	Thomas Kaspar beim 9:1 gegen Stefan Hiltl (Amberg III)
Punkte gegen FFB II	
50. Punkt gegen FFB II	Stephan Kürschner beim 4:7 gegen Oliver Zimmermann (Erlangen)
100. Punkt gegen FFB II	Simon Bernreiter beim 3:7 gegen Dominik Geisler (Amberg II)
Tore für einzelne Spieler	
100. Tor für Thomas K.	beim 9:1 gegen Stefan Hiltl (Amberg III)
100. Tor für Jojo K.	beim 4:6 gegen Daniel Baumgärtner (Amberg III)
100. Tor für Simon	beim 5:8 gegen Jens Rathgeber (Wasseraifingen III)
100. Tor für Stefan	beim 4:1 gegen Marvon Grupp (Wasseraifingen IV)
Tore gegen einzelne Spieler	
100. Tor gegen Jojo K.	beim 3:8 gegen Matthias Pflieger (Amberg II)
100. Tor gegen Stephan	beim 2:4 gegen Daniel Baumgärtner (Amberg III)
100. Tor gegen Simon	beim 5:8 gegen Jens Rathgeber (Wasseraifingen III)
100. Tor gegen Stefan	beim 5:3 gegen Jürgen Brunner (Wasseraifingen III)
100. Tor gegen Thomas K.	Beim 3:6 gegen Jonathan Weber (Wasseraifingen IV)
Punkte für einzelne Spieler	
---	---
Punkte gegen einzelne Spieler	
---	---

Bilanz über alle Spielzeiten

Saison	Liga	Platz	Sp.	S	U	N	Tore		Spielpunkte		Punkte
2003/04	Regionalliga Süd	8.	9	2	0	7	-	118	572 : 690	113 : 175	4 : 14
2004/05	Regionalliga Südost	6.	9	4	1	4	-	60	552 : 612	139 : 149	9 : 9
Gesamt			18	6	1	11	-	178	1124 : 1302	225 : 324	13 : 23

Das 1000. Tor in einem Pflichtspiel für FFB II erzielte Stefan Samabor beim 6:3 gegen Daniel Baumgärtner (Amberg III) – Fanfare !

FFB III

Tore für FFB III	
100. Tor für FFB III	Jojo Simeth beim 5:4 gegen Oliver Zimmermann (Erlangen)
200. Tor für FFB III	Thorsten Höhn beim 2:4 gegen Jochen Gabler (Kelheimwinzer II)
300. Tor für FFB III	Philip beim 4:3 gegen Robin Kettenbohrer (Amberg III)
400. Tor für FFB III	Matthias beim 4:6 gegen Marvon Gärtner (Wasseralfingen IV)
Tore gegen FFB III	
100. Tor gegen FFB III	Philip Hutter beim 2:4 gegen Jens Jähnert (FFB I)
200. Tor gegen FFB III	Daniel Stehr beim 4:7 gegen Daniel Zimmermann (Erlangen)
300. Tor gegen FFB III	Vincent Höhn beim 8:6 gegen Daniel Zimmermann (Erlangen)
400. Tor gegen FFB III	N.N. beim 0:5 gegen Dietmar Maier (Göppingen)
500. Tor gegen FFB III	Vincent Höhn beim 5:7 gegen Christoph Ehrl (Kelheimwinzer II)
600. Tor gegen FFB III	Vincent Höhn beim 6:7 gegen Jürgen Brunner (Wasseralfingen III)
700. Tor gegen FFB III	Philip beim 6:5 gegen Alexander Bayer (Amberg II)
Punkte für FFB III	
50. Punkt für FFB III	Philip beim 6:5 gegen Alexander Bayer (Amberg II)
Punkte gegen FFB III	
50. Punkt gegen FFB III	Vincent Höhn beim 4:9 gegen Jens Jähnert (FFB I)
100. Punkt gegen FFB III	N.N. beim 0:5 gegen Guiseppe Caudullo (Göppingen)
150. Punkt gegen FFB III	Jojo Simeth beim 1:9 gegen Jens Rathgeber (Wasseralfingen III)
200. Punkt gegen FFB III	Vincent beim 1:4 gegen Jonathan Weber (Wasseralfingen IV)
Tore für einzelne Spieler	
100. Tor für Vincent	beim 6:7 gegen Jürgen Brunner (Wasseralfingen III)
Tore gegen einzelne Spieler	
100. Tor gegen Vincent	beim 3:7 gegen Dietmar Maier (Göppingen)
100. Tor gegen Daniel	beim 1:9 gegen Jochen Gabler (Kelheimwinzer II)
100. Tor gegen Philip	beim 2:5 gegen Daniel Baumgärtner (Amberg III)
200. Tor gegen Vincent	beim 1:4 gegen Jonathan Weber (Wasseralfingen IV)
Punkte für einzelne Spieler	
---	---
Punkte gegen einzelne Spieler	
50. Punkt gegen Vincent	beim 1:4 gegen Jonathan Weber (Wasseralfingen IV)

Bilanz über alle Spielzeiten

Saison	Liga	Platz	Sp.	S	U	N	Tore			Spielpunkte		Punkte	
2004/05	Regionalliga Südost	9.	9	1	1	7	-	350	443 : 793	74	: 214	3	: 15
Gesamt			9	1	1	7	-	350	443 : 793	74	: 214	3	: 15

Punkte pro Partie:

Spieler	Team	Punkte
James	I	7,44 : 0,56
Bernd	I	6,89 : 1,11
Volker	I	6,50 : 1,50
Tommy	I	6,25 : 1,75
Jens	I	6,00 : 2,00
Thomas K.	II	5,00 : 3,00
Stefan	II	4,25 : 3,75
Simon	II	4,14 : 3,86
Jojo K.	II	3,67 : 4,33
Matthias	III	3,67 : 4,33
Thorsten	III	3,25 : 4,75
Philip	III	2,71 : 5,29
Vincent	III	2,11 : 5,89
Tobias	III	2,00 : 6,00
Benni	III	2,00 : 6,00
Daniel	III	1,00 : 7,00
Stephan	II	0,75 : 7,25
Jojo S.	III	0,67 : 7,33
Manuel	III	0,00 : 8,00

Torschützenliste:

Spieler	Team	Tore
Bernd	I	208
James	I	175
Tommy	I	160
Vincent	III	145
Jojo K.	II	141
Thomas K.	II	133
Volker	I	122
Simon	II	121
Stefan	II	112
Jens	I	85
Philip	III	85
Thorsten	III	59
Daniel	III	48
Stephan	II	45
Matthias	III	42
Jojo S.	III	26
Benni	III	16
Tobias	III	15
Manuel	III	7

Bester Sturm (Tore pro Spiel):

Spieler	Team	Tore / Spiel
Bernd	I	5,78
Jens	I	5,31
Volker	I	5,08
Tommy	I	5,00
James	I	4,86
Simon	II	4,32
Thomas K.	II	4,16
Vincent	III	4,03
Benni	III	4,00
Jojo K.	II	3,92
Tobias	III	3,75
Thorsten	III	3,69
Stefan	II	3,50
Matthias	III	3,50
Philip	III	3,04
Stephan	II	2,81
Jojo S.	III	2,17
Daniel	III	2,00
Manuel	III	1,75

Beste Abwehr (Gegentore pro Spiel):

Spieler	Team	Gegentore / Spiel
James	I	2,11
Bernd	I	2,14
Volker	I	2,54
Tommy	I	2,78
Thomas K.	II	3,34
Jens	I	3,63
Stefan	II	3,72
Matthias	III	3,92
Jojo K.	II	4,19
Simon	II	4,61
Philip	III	4,61
Tobias	III	4,75
Thorsten	III	5,19
Daniel	III	5,79
Vincent	III	5,81
Benni	III	6,00
Manuel	III	6,25
Stephan	II	6,63
Jojo S.	III	8,17

Das Aufstiegsspiel

An Fronleichnam traten die beiden Meister der Regionalliga Süd aufeinander: aus dem Westen die Wild Boys Oftersheim (aus der Nähe von Heidelberg), und aus dem Osten wir, FFB I. Und wo außer in Wasseralfingen hätte dieses Spiel stattfinden können (vielen Dank noch mal an Bernd Weber und seine Jungs !) ?



Bild: Das Team der Wild Boys (orange) und die Mannen der Flinken Finger (gelb) vor dem Spiel.

Bereits am Vorabend der Partie wurden in Illertissen die Startaufstellung verhandelt. Tommy und Jens mussten in die Relegation, wobei sich Tommy hochkonzentriert und in Topform zeigte und beide Partie des Duells recht deutlich gewann.

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Bruck I	Wild Boys Ostersheim	Aufstiegsspiel zur 2. BL Süd	FFB, 26. Mai 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Volker Haller	5 Frank Staudhammer
2 Thomas Ruchti	6 Rainer Kempkes
3 Bernd Hutter	7 Michael Kalentzi
4 Thomas Amrhein	8 Jochen Hack

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Volker Haller	5 Frank Staudhammer	3:7	0:4	3 Bernd Hutter
2 Thomas Ruchti	6 Rainer Kempkes	3:4	6:11	7 Michael Kalentzi
3 Bernd Hutter	7 Michael Kalentzi	4:3	2:6	1 Volker Haller
4 Thomas Amrhein	8 Jochen Hack	5:6	15:20	6 Rainer Kempkes
2 Thomas Ruchti	5 Frank Staudhammer	1:6	4:8	4 Thomas Amrhein
3 Bernd Hutter	6 Rainer Kempkes	5:3	21:29	8 Jochen Hack
4 Thomas Amrhein	7 Michael Kalentzi	4:4	5:11	2 Thomas Ruchti
1 Volker Haller	8 Jochen Hack	3:8	28:41	5 Frank Staudhammer
4 Thomas Amrhein	6 Rainer Kempkes	2:6	7:13	1 Volker Haller
3 Bernd Hutter	5 Frank Staudhammer	4:3	34:50	7 Michael Kalentzi
2 Thomas Ruchti	8 Jochen Hack	3:0	11:13	3 Bernd Hutter
1 Volker Haller	7 Michael Kalentzi	5:4	42:54	6 Rainer Kempkes
1 Volker Haller	6 Rainer Kempkes	2:2	14:14	2 Thomas Ruchti
4 Thomas Amrhein	5 Frank Staudhammer	4:2	48:58	8 Jochen Hack
3 Bernd Hutter	8 Jochen Hack	5:5	16:16	4 Thomas Amrhein
2 Thomas Ruchti	7 Michael Kalentzi	2:2	55:65	5 Frank Staudhammer

	Frank Staudhammer	Rainer Kempkes	Michael Kalentzi	Jochen Hack	Punkte	Tore
Volker Haller	3:7	2:2	5:4	3:8	3:5	13:21
Thomas Ruchti	1:6	3:4	2:2	3:0	3:5	9:12
Bernd Hutter	4:3	5:3	4:3	5:5	7:1	18:14
Thomas Amrhein	4:2	2:6	4:4	5:6	3:5	15:18
Punkte	4:4	5:3	2:6	5:3	16:16	
Tore	18:12	15:12	13:15	19:16		55:65

In absolut freundschaftlicher Atmosphäre ging es an die Platten. Bereits in der ersten Runde gab es aber für uns einen kleinen Dämpfer, als sowohl Volker als auch James ihre beiden Spiele verloren. Die Runden zwei und drei endeten durch Siege von Bernd unentschieden. Aber auch Runde vier musste mit 1:3 Punkten (ein Remis durch Tommy) abgegeben werden, so dass es zur Pause bereits 5:11 für Ostersheim stand, und wir unsere Zweitligaambitionen davonschwimmen sahen.

Und eigentlich war auch gar nichts besonderes im Pausen-„tee“, aber plötzlich lief das Spiel zu unserem Gunsten. Die Tatsache, dass sich der Gegner bereits am Ziel wiegte mag hierbei mitgeholfen haben. Runde 5 führte zunächst erneut zu einer Punkteteilung, in Runde 6 aber konnten Volker und James einen Doppelschlag

2. Bundesliga wieder auf lange Bank geschoben

Tippkick-Crew verpasst erneut den Aufstieg – Remis beim Favoriten in Heidelberg

Fürstenfeldbruck (tb) – Um Haaresbreite hatte die Tippkick-Crew der Flinken Finger Fürstenfeldbruck mit einem Remis beim Aufstiegsspiel den Einzug in die 2. Bundesliga verpasst. Der mit ehemaligen Bundesliga-Spielern gespickte Regionalliga-Meister der Südost-Gruppe aus Ostersheim in der Nähe von Heidelberg war schon im Vorfeld als Favorit gehandelt worden. Trotzdem wollten die Brucker die Chance wahrnehmen, den lang ersehnten Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse zu vollziehen.

Gleich zu Beginn gingen

jedoch zwei Partien verloren. Bis zur Halbzeit konnte lediglich Bernd Hutter seine Spiele gewinnen, die drei anderen Brucker fanden allesamt noch nicht zu ihrem Rhythmus. Besonders Thomas Ruchti – in den vorangegangenen Partien ein Punktergarant – musste zwei Niederlagen hinnehmen.

Nach der Pause und einem 5:11-Rückstand begann die Aufholjagd in einer bereits verloren geglaubten Partie. In der sechsten der acht Spielrunden konnten Volker Haller und Ruchti erstmals beide Partien gewinnen und den Rückstand auf 11:13 ver-

kürzen. Als die vorletzte Runde einen Sieg und ein Remis für die Brucker Mannschaft brachte, war das Match beim Stand von 14:14 wieder ausgeglichen.

Dramatisch der weitere Verlauf. Aufgrund des Torverhältnisses, das für die Ostersheimer sprach, durfte Bruck keine Partie mehr verlieren und mindestens eine noch gewinnen. Beim Match von Bernd Hutter wechselte die Führung stets, bis am Ende eine gerechtes 5:5 zu Buche stand. Genauso knapp ging es im Parallelspiel von Thomas Ruchti zu. Auch dort hatten beide Akteure beste

Gewinnmöglichkeiten, aber erneut war nur ein Unentschieden zu vermelden.

So endete die Partie mit 16:16. Wegen des schlechteren Torverhältnisses verpassten die Brucker Kicker aber den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Ohne Niederlage und bester Akteur der Partie war Bernd Hutter mit 7:1 Punkten. Thomas Amrhein, Volker Haller und Thomas Ruchti erkämpften jeweils 3:5 Punkte. Nach einer Saison mit neun klaren Siegen und einem Unentschieden muss das Aufstiegsprojekt nun wieder um ein Jahr verlängert werden.

landen und zum 11:13 verkürzen. Und auch die vorletzte Runde ging mit 3:1 Punkten an uns – Tommy gewann gegen Frank Staudhammer und Volker trotz Rainer Kempkes ein 2:2 Unentschieden ab. Damit war die Partie vor den letzte Spielen wieder (fast) völlig offen – aufgrund des gegen uns sprechenden Torverhältnisses galt es in den Abschlussspielen mindestens drei Punkte zu ergattern.

Bernd legte gegen Jochen Hack schnell mit 2:0 vor, parallel aber geriet James fast zeitgleich gegen Michael Kalentzi (vormals Herzog) ins Hintertreffen. James kämpfte sich zwar wieder ran und schafft noch den Ausgleich, Bernd widerfuhr aber an der Nachbarplatte das gegenteilige Schicksal – ebenfalls Unentschieden! Somit stand es am Ende 16:16 Unentschieden und das Torverhältnis entschied mit 65:55 für unsere Gegner.

Nichtsdestotrotz feierten wir alle zusammen beim Griechen in Aalen eine erfolgreiche Saison, in der wir ungeschlagen blieben, aber doch nicht aufsteigen sollten ...

Remis und doch verloren

Flinke Finger Bruck verpassen Sprung in 2. Bundesliga

Fürstenfeldbruck ■ Die Brucker Tipp-Kicker haben ihr Saisonziel um Haaresbreite verpasst. Im Aufstiegsspiel zur 2. Bundesliga trafen die Flinken Finger Bruck als Meister der Regionalliga Südost am Wochenende auf die Wild Boys Oftersheim. Der Gegner aus der Nähe von Heidelberg – gespickt mit bundesligaerfahrenen Spielern – war zwar Favorit, trotzdem hatten die Brucker gehofft, den Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse zu schaffen.

Gleich zu Beginn gingen jedoch zwei Partien verloren. Bis zur Halbzeit konnte nur Bernd Hutter seine Partien gewinnen, die drei anderen Spieler fanden nicht in ihren Rhythmus. Auch Thomas Ruchti, zuletzt stets ein Punktgarant, musste zwei Niederlagen hinnehmen. Nach der Pause und einem 5:11-Rückstand begann die Aufholjagd in einer bereits verloren geglaubten Partie. In der sechsten der acht Spielrunden wurden durch Volker Haller und Thomas Ruchti erstmals beide Partien der

Runde gewonnen – und der Rückstand auf 11:13 verkürzt. Die vorletzte Runde brachte einen Sieg und ein Remis, die Partie war bei 14:14 wieder offen.

In den letzten beiden Spielen kam es an beiden Platten zu dramatischen Partien. Weil das Torverhältnis für Oftersheim sprach, musste Bruck mindestens eine Partie gewinnen und durfte kein Match verlieren. Bernd Hutter holte ein gerechtes 5:5-Unentschieden. Genauso knapp war das Spiel von Thomas Ruchti: Auch hier hatten beide Spieler die Möglichkeit zu gewinnen, aber auch hier blieb es beim Remis. Somit endete die Partie 16:16, aufgrund des schlechteren Torverhältnisses verpassten die Brucker den Aufstieg.

Bester Akteur war Bernd Hutter mit 7:1 Punkten. Thomas Amrhein, Volker Haller und Thomas Ruchti erkämpften jeweils 3:5 Punkte. Nach einer Saison mit neun klaren Siegen und einem Remis muss der Aufstieg nun um ein Jahr verschoben werden. *stma*

Historischer Rückblick:

Zwei der Kontrahenten des Aufstiegsspiel, Frank Staudhammer aus Oftersheimern und Bernd aus FFB, haben eine langsame gemeinsame Tipp-Kick Vergangenheit. Anbei ein Pressebericht der Schwäbischen Zeitung vom 9. April 1985. Es ist anzunehmen das Frank inzwischen wieder zu Atem gekommen ist !

Laupheimer Tipp-Kick-Verein:

Fußball mit eisernen Burschen

LAUPHEIM (tn) - „Das Spielfeld kommt gleich“, keucht Frank, begeisterter Fußballfan, entschuldigend, „aber wir mußten es mit dem Fahrrad transportieren.“ Die Sportart des 16jährigen und seiner Freunde ist schon etwas seltsam: Die Füße der Fußball-Spieler werden der besseren Ballführung zuliebe zugefeilt, und wenn die Mannschaft heftig nach vorne stürmt, kann dem einen oder anderen Spieler schon mal ein Bein ausreißen, das dann polternd über das Spielfeld fliegt. Frank und seine Sportkameraden haben einen Tipp-Kick-Verein, sprich Tischfußball-Verein gegründet.

Bevor am Donnerstagabend das Trainingsmatch beginnt, wird zuerst die Flutlichtanlage in Ordnung gebracht: Die 25-Watt-Lampe über dem 128mal 40 großen Spielfeld wird gegen die Spielbeleuchtung, eine 100-Watt-Lampe, ausgewechselt. 128mal 40 steht nicht für Meter, sondern für Zentimeter. Die Größten des Teams sind denn auch nicht die Spieler, sondern die Schiedsrichter: Mit seinen lebensgroßen 1,70 Meter überragt Joachim die nur fingergroßen Spieler bei weitem.

Dafür sind die Spieler aus besonderem „Holz“ geschnitzt: zähe Burschen aus Metallguß. Und trotzdem: Wenn der Ball sie trifft, fallen sie wie Säcke um, obwohl zur Ehrenrettung der Kicker zu sagen ist, daß der Ball im Verhältnis doppelt so groß ist wie im Normalfall. Schwarz-Weiß ist er allerdings, wenn auch nicht gepunktet, sondern auf der einen Hälfte schwarz und der anderen Hälfte weiß.

Das größte Unterscheidungsmerkmal zwischen Real-Kickern und Tipp-Kickern: Auf dem grünen Rasen spielt eine komplette Elf um das begehrte runde Leder, wogegen auf dem 1,3 Quadratmeter großen Filzparkett jeweils ein Libero-Links/Rechtsaußen-Mittelfeld-Verteidiger-Stürmer-Allround-Spieler und ein Torwart, gelenkt von ihrem Herrn und Meister, mit einem eckigen Ball um die begehrten Punkte kämpfen.

Sonst gibt es kaum Unterschiede:



Tipp-Kick wird mit nur vier Mann gespielt: einem Torwart und einem Spieler der die Funktionen der restlichen zehn Spieler übernimmt. Bei ihrem ersten Turnier in Marbach belegten die Tischfußballer Bernd Hutter den 66. Platz und Frank Staudhammer, den 54. Platz unter 68 Teilnehmern.
SZ-Foto: Neuschwander

Der Filzplatz ist schlecht gerichtet, im mittleren Bereich bleiben die Spielerbeine oft in Filz-Flusen stecken. „Da müssen wir halt den Rasen walzen“, witzelt einer der derzeit acht Tipp-Kicker. „Auf die Bande muß Werbung drauf, ganz klar“, meint ein anderer nachdenklich. Immerhin: Bei drei Ligen, den Regionalligen, den Oberligen und der Bundesliga, ist der Aufstieg leichter als bei den „Profis“ von der Olympia. Auch die gegnerischen Mannschaften sind bei weitem nicht so zahlreich: 200 Mannschaften kicken in der Republik per Finger-Tipp.

Im Herbst wollen die Laupheimer Kicker in die Regionalliga einsteigen. Die zwischen 15 und 19 Jahre alten Tischfußballer haben schon bis zu zehn Jahren Erfahrung. Erst jetzt haben sie sich zu einem Verein zusammengefunden. Bei den Meisterschaftsspielen gelten natürlich feste Regeln: Postiert der verteidigende Gegner seinen Spieler nicht rechtzeitig und wird dabei an der Hand vom Ball getroffen, gibt es einen Elfmeter. Die „Abwehr“ muß außerhalb des Strafraums zwei, bei Strafstoßen sogar drei Spielerlängen vom Ball-Spieler entfernt sein. Zeigt der würfelförmige Ball auf seiner Fläche die gegnerische Farbe und man spielt trotzdem, so gibt es einen Freistoß.

Die größten Probleme der jungen Mannschaft sind derzeit Trainingsplätze und Fahrgelegenheit. „Erstmal müssen wir uns die Platten aus Filz-Stoff und Sperrholz leimen, denn ohne Platten gibt es kein Training“, erklärt Frank Staudhammer quasi der zweite Vorsitzende (Telefon: 46 24). Zu den Turnieren der weit entfernten Gegenseiten ist es immer schwierig, einen Fahrer aufzutreiben.

Gespielt wird bei den zweimal fünf Minuten langen Kämpfen mit großem Spielgeschick. Vor allem Heber werden für den Torwart zu oft unhaltbaren Schüssen. Aber auch weite Schüsse sind wegen der Unberechenbarkeit gefährlich. „So auf die Kondition geht es aber doch nicht“, gibt der 17jährige Alexander zu. Tipp-Kicker Ralf schafft unter schadenfreudigem Gejohle seiner Fußballfreunde sogar ein Eigentor.

In welchen Vereinsfarben künftig die Laupheimer Tipp-Kicker auftreten werden, ist noch nicht ausgemacht. Für die sechs bis acht Mark teuren Kicker sind als Bekleidung, sprich Lackierung, ein blau-schwarz-gestreifter und ein schwarz-weißer Dreß im Gespräch. Mit einem sind die Vereinsgründer aber professionell eingestiegen: Ein Vereinslokal haben sie schon.

Die Pokalsaison 2004/2005

In der ersten Runde des DTKV-Pokals bescherte uns Fortuna einen Zweitligaclub als Gegner, und zwar die Spielgemeinschaft aus Karlsruhe / Murgtal. Die sympathische und lustige Truppe aus Baden reiste hierzu mit nicht weniger als 8 Leuten an - immerhin wollte man nach dem Pokalfight zusammen ins ‚richtige‘ Stadion, um die Partie FC Bayern – VfB Stuttgart zu besuchen (Endstand 2:2).

Aber zuvor stand natürlich die Pokalbegegnung auf dem Programm ! Unser Team trat hierbei mit zwei Spielern aus der ersten Mannschaft und mit zwei Spielern aus der zweiten Mannschaft an. Dadurch konnte auch unsere zweite Garde einmal etwas Bundesligaluft schnuppern.

Ach ja, das Spiel wurde erwartungsgemäß mit 10:22 verloren – aber das war nicht so wichtig. Ein toller Tag mit Freunden, dokumentiert von den Karlsruhern selbst:



Am Samstag, 11.12. wurde im sehr gut ausgeleuchteten Kellerraum der Flinken Finger Bruck Das Pokalspiel FFB-SG KA/Mu ausgetragen. Nach über 5-stündiger Anfahrt konnte der heute nicht mitspielende Bernd Hutter uns am Bahnhof in FFB-Buchenau um Punkt 12 in Empfang nehmen und uns zum Spielort eskortieren. Diese lange Anfahrt mit der Bahn erweckte bei einigen der SG'ler schon fast den Anschein, sie wären nicht Privat unterwegs, sondern im "Vollzug" eingesperrt. Und dann noch dieses Schild in Kaufering... Jedoch konnte der Rentner durch seine bundesweiten Kontakte zur "nette Frauen-Szene" beim 15minütigen Stop in Buchloe frisch aufgebrühten Kaffee von Petra Kneissl, einer Freundin seiner Freundin präsentieren.

Holger war glücklich!



Die Flinken Finger wollten an diesem Tag nicht in Bestbesetzung antreten, und so bekamen auch zwei Spieler aus der Zweiten Mannschaft die Chance, mal gegen einen Zweitligisten anzutreten. Der Start verlief sehr gut für die Bayern. Die ersten beiden Spiele konnten Ruchti mit 2:1 gegen Eckert und Samabor mit 5:4 gegen Bitti für sich entscheiden. Da jedoch aus Zeitmangel auf drei Platten gespielt wurde, konnte zeitgleich der Rentner ein überzeugendes 4:1 gegen Amrhein auf die Platte zaubern.

Zwischenstand: 4:2 für FFB

In der folgenden 3er-Runde konnten Georg, Bitti und David alle drei Spiele mit jeweils 3 Toren Unterschied gewinnen und ein beruhigenden 8:4 für die SG herausschießen. Die nächste Runde nutzte dann Georg, um seinen ersten Pflichtspiel-8:0-Punkten näher zu kommen und schlug den sehr starken Ruchti mit 2:1 Toren. David hatte beim 2:6 gegen Amrhein keine Chance und der Breitfuß-Latscho Horn gewann mal wieder zweistellig und zwar mit 13:3 gegen T. Kaspar.

12:6 für die SG.

Bitti und Georg siegten nun in Ihren Partien jeweils mit 6 Toren Unterschied, so dass die deutliche Niederlage von Henning gegen Ruchti (2:6) weniger ins Gewicht fiel.

16:8 für die SG

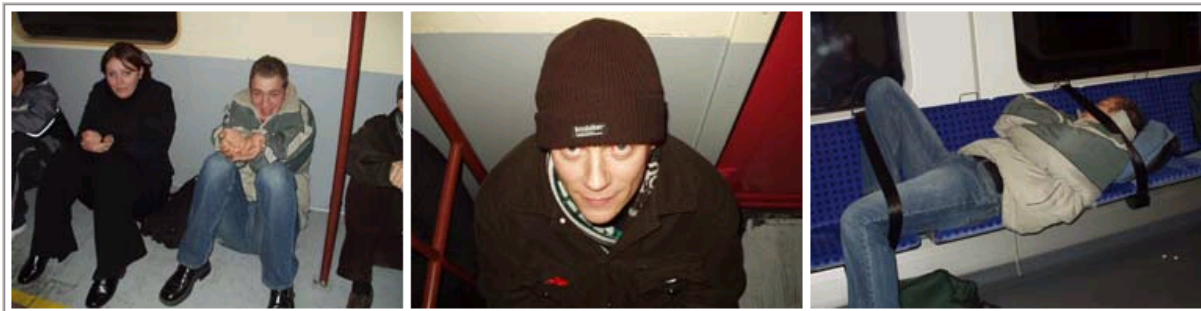
Die nun fast nur noch für die Statistik wichtigen 4 letzten Spiele endeten dann auch mit 3 Siegen für die Badener. Lediglich Bitti musste sich als dritter Karlsruher heute gegen Ruchti beim 3:6 beugen. Eckert brachte ein knappes 5:4 gegen T. Kaspar über die Runden, Georg siegte 4:2 gegen Amrhein und Horn hatte beim 8:1 gegen Samabor keine Gnade mit den bereits unterlegenen Bayern.

Ein recht deutlicher und auch verdienter Sieg für die SG, die nun auf einen Bundesligisten hofft, da dann das Heimrecht in Kraft tritt. Henning wünscht sich natürlich einen West-Verbandsligisten, schließlich wären die Ostwestfalen Devils ein Traumlos, da sie Ihre Heimspiele ja "fast in Osnabrück" austragen.



Im Anschluss an das Pokalspiel besuchten noch einige Karlsruher zusammen mit den Bruckern das Bundesligaspiel FC Bayern München - VfB Stuttgart und auch hier war ja keine Langeweile geboten. Nach einem glücklichen 2:2 für die Bayern hieß es nun: Die First Lady und Holger aufgeben und ab in die 6-stündige Wochenend-Ticket-Rückfahrt nach Karlsruhe, wobei besonders die absolut überarbeitete Chaffnerin im Zug Memmingen-Ulm Minuspunkte sammelte und das unbeheizte Gepäckabteil, in dem als einziges noch Platz für uns war, einen Hauch von "Under the Bridge"-Flair vermitteln konnte.





Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Bruck	SG Karlsruhe / Murgtal I	DTKV-Pokal	FFB, 11. Dezember 2004

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Thomas Ruchti	5 David Eckert
2 Stefan Samabor	6 Thomas Bittmann
3 Thomas Amrhein	7 Henning Horn
4 Thomas Kaspar	8 Georg Schwartz

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Thomas Ruchti	5 David Eckert	2:1	4:0	3 Thomas Amrhein
2 Stefan Samabor	6 Thomas Bittmann	5:4	7:5	7 Henning Horn
3 Thomas Amrhein	7 Henning Horn	1:4	4:4	1 Thomas Ruchti
4 Thomas Kaspar	8 Georg Schwartz	4:7	12:16	6 Thomas Bittmann
2 Stefan Samabor	5 David Eckert	2:5	4:8	4 Thomas Kaspar
3 Thomas Amrhein	6 Thomas Bittmann	2:5	16:26	8 Georg Schwartz
4 Thomas Kaspar	7 Henning Horn	3:13	4:12	2 Stefan Samabor
1 Thomas Ruchti	8 Georg Schwartz	1:2	20:41	5 David Eckert
4 Thomas Kaspar	6 Thomas Bittmann	0:6	6:14	1 Thomas Ruchti
3 Thomas Amrhein	5 David Eckert	6:2	26:49	7 Henning Horn
2 Stefan Samabor	8 Georg Schwartz	1:7	8:16	3 Thomas Amrhein
1 Thomas Ruchti	7 Henning Horn	6:2	33:58	6 Thomas Bittmann
1 Thomas Ruchti	6 Thomas Bittmann	6:3	10:18	2 Stefan Samabor
4 Thomas Kaspar	5 David Eckert	4:5	43:66	8 Georg Schwartz
3 Thomas Amrhein	8 Georg Schwartz	2:4	10:22	4 Thomas Kaspar
2 Stefan Samabor	7 Henning Horn	1:8	46:78	5 David Eckert

	David Eckert	Thomas Bittmann	Henning Horn	Georg Schwartz	Punkte	Tore
Thomas Ruchti	2:1	6:3	6:2	1:2	6:2	15:8
Stefan Samabor	2:5	5:4	1:8	1:7	2:6	9:24
Thomas Amrhein	6:2	2:5	1:4	2:4	2:6	11:15
Thomas Kaspar	4:5	0:6	3:13	4:7	0:8	11:31
Punkte	4:4	4:4	6:2	8:0	10:22	
Tore	13:14	18:13	27:11	20:8		46:78



Einzelturniere

22 Spieler (Rekord !) unserer Teams nahmen in der vergangenen Saison an insgesamt 12 Turnieren (Rekord !) im gesamten Bundesgebiet teil. Eifrigste Turnierteilnehmer waren Simon und Bernd, die jeweils achtmal an den Start gingen. Darauf folgen Stefan und Jens mit je sieben und Jojo K. mit sechs Teilnahmen.

Traditionell das erste Turnier nach der Sommerpause war die Deutsche Einzelmeisterschaft, die diesmal in Berlin abgehalten wurde. Unter den 168 Teilnehmern hielt Jens für uns die Fahnen hoch und belegte den hervorragenden 49. Platz. Dabei verfehlt er nur äußerst knapp in einem direkten Dreiervergleich (mit dem bestem Torverhältnis aller drei Spieler !) den Einzug in die nächste Runde. Originaltext von der Homepage des Veranstalters: „Bitterer kann man kaum ausscheiden...“.

Als nächstes stand unser eigenes Turnier auf dem Kalender – die *Amper Open 2004*. Überwältigt von der Flut der Anmeldungen konnten wir diesmal sage und schreibe 48 Spieler zu unserem jährlichen Turnier begrüßen. Mit dieser Zahl hatten wir im Vorfeld bei weitem nicht gerechnet. Trotzdem lief die Organisation noch einigermaßen glatt. Mit 17 Spielern konnten wir das zahlenmäßig stärkste Kontingent stellen, darunter viele

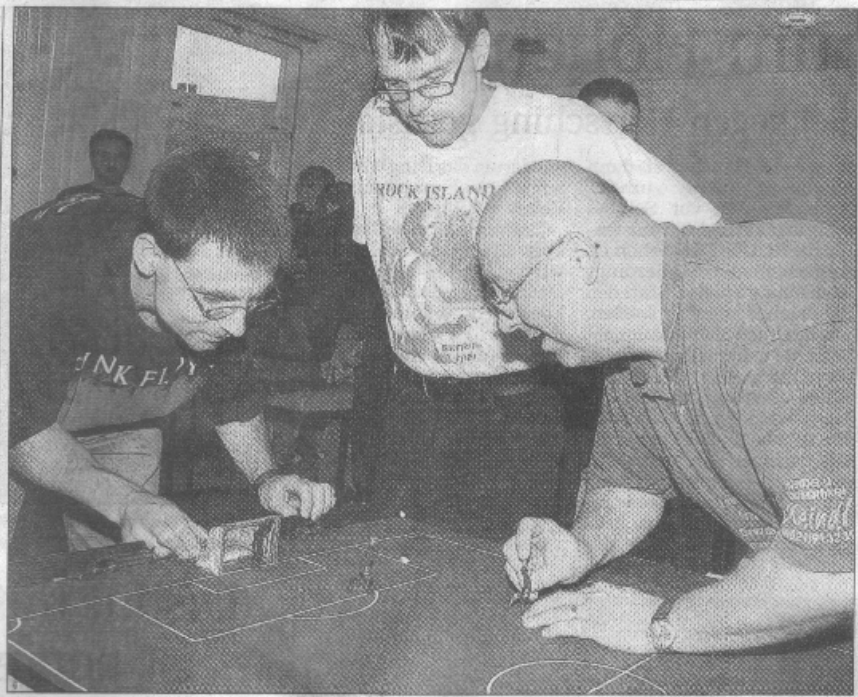


Nachwuchsspieler. Genau neun Spieler, also mehr als der Hälfte, gelang der Einzug in die zweite Runde. Aus unseren ersten beiden Teams scheiterte hier lediglich Stefan. Für Stefan war dies jedoch eher Ansporn als Grund zur Enttäuschung, denn ihm gelang es mit dem Gewinn des Lucky-Loser-Cups die erste Trophäe des Turniers für uns zu sichern !



Die Zwischenrunde überstand außer James leider kein weiterer Brucker Spieler. Jens hatte es in der eigenen Hand in die Endrunde einzuziehen, verlor aber ein scheinbar leichtes Spiel gegen Kai Riedinger (SG Karlsruhe/Murgtal). Haarscharf auch das Ausscheiden von Tommy und Jojo K., die sich in einem Dreiervergleich dem besser platzierten Thomas Gerst (Frankfurt) geschlagen geben mussten. In der Endrunde bestätigte James seine hervorragende Form und zog durch einen 7:2 Kantersieg gegen Vorjahressieger Thomas Krätzig

(Amberg) in das Spiel um den dritten Platz ein. In einer hochdramatischen Partie konnte er hierbei Michael Herzog (Oftersheim) 4:3 niederringen. James war bereits mit zwei Toren in Führung, Michael schafft aber noch vor der letzten Minute den Ausgleich, ehe James ihm dann doch noch den Siegtreffer einschenkte. Ein krönender Abschluss für seine Leistung an diesem Tage.



Während der favorisierte Volker Haller (l.) den Einzug ins Finale verpasste, glänzte sein Brucker Teamkollege Thomas Ruchti als Dritter. Foto: Voxbrunner

Geheimtipp der Masters landet einen flinken Coup

Süddeutschlands Elite am Brucker Kick-Tisch

Fürstentfeldbruck (th) – Für nicht weniger als 48 Tipp-Kick-Spieler aus dem gesamten süddeutschen Raum waren die Amper Open ein lohnendes Ereignis, um weite Anfahrtswege in Angriff zu nehmen. Zu diesem im Stadtteilzentrum West ausgetragenen Ranglistenturnier waren Spieler aus insgesamt zehn Vereinen gekommen. Selbst der amtierende deutsche Mannschaftsmeister aus Frankfurt hatte Vertreter entsandt. Es war das größte jemals in Oberbayern abgehaltene Tipp-Kick-Turnier.

Die einheimischen Tipp-Kicker der Flinken Finger stellten mit 17 Aktiven das zahlenmäßig stärkste Kontingent. Gleich neun davon schafften sogar den Einzug in die zweite Runde. Als einziger aus den beiden im Punktspielgeschäft mitmischenden

Kreisstadt-Mannschaften musste nur Stefan Samabor in die Trostrunde. Die nutzte er aber dann auch, um den ersten Siegerpokal für die Brucker zu erobern.

Auch einige junge Spieler, darunter Vincent Höhn, Daniel Stehr und Philip Hutter sowie mit Maike Höhn eine der wenigen weiblichen Starterinnen im Feld, konnten in der Trostrunde ihr Können unter Beweis stellen.

Im Hauptfeld gab es im Kampf um den Einzug in die Endrunde aus einheimischer Sicht eher durchwachsene Ergebnisse. Die als Mitfavoriten gehandelten Volker Haller und Bernd Hutter hatten mit den vorderen Plätzen nichts zu tun. Jojo Kaspar und Simon Bernreiter dagegen zeigten ihre Stärke, mussten sich am Ende jedoch der noch besseren Konkurrenz geschlagen geben.

In der eigenen Hand hatten den Endrunden-Einzug vor dem letzten Gruppenspiel Thomas Amrhein und Jens Jähner. Beide konnten die Gunst der Stunde aber nicht nutzen und schieden unglücklich aus. So war Thomas Ruchti der einzige Brucker, dem der Finaleinzug in souveräner Manier gelang.

In der Endrunde standen für ihn die Vorzeichen nach einer anfänglichen Niederlage ungünstig. Ruchti ging aber weiter konzentriert ans Werk und schaffte am Ende den Einzug ins „kleine Finale“ um den dritten Platz. Bei dieser hochspannenden Partie gelang Ruchti dann ein überraschender 4:3-Sieg gegen den favorisierten Heidelberger Michael Herzog. Das Finale gewann Holger Szczegulski aus Aalen gegen den Jungstar Florian Wagner (Amberg).



Oben: James (rechts) erhält seinen verdienten Pokal

Rechts: Florian Wagner (Amberg, links) im Endspiel gegen Holger Szczegulski (Wasseraalfingen, rechts)



In einem außergewöhnlich torreichen Finale siegte Holger Szczegulski (Wasseraalfingen) mit 7:5 gegen Florian Wagner (Amberg), und konnte sich als neuer Sieger in die Liste der Gewinner des Brucker Turniers einreihen.

Bei den Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften im badischen Michelbach nahmen immerhin vier Flinke Finger teil. In der ersten Runde erwischte es Simon und Bernd. Für Bernd sicher eine kleine Enttäuschung. Immerhin konnte er sich aber mit dem Gewinn des Lucky-Loser-Cups trösten, an dem immerhin auch 40 Spieler teilnahmen. In der zweiten Runde wurden James und Jens in die gleiche Gruppe gelost. Das vereinsinterne Duell entschied James mit 9:3 für sich, und dieses Ergebnis sollte denn auch über den Einzug in die Vorschlusssrunde entscheiden, da am Ende beide punktgleich waren. In der Runde der letzten 24 zeigte James erneut prima Leistungen, verlor aber zweimal knapp mit einem Tor Unterschied. Am Ende aber ein hervorragender 18. Platz für James, unter nicht weniger als 96 Teilnehmern.

Den Jahresabschluss 2004 in Sachen Turniere bildete einmal mehr das Tourfinale, an dem die 32 besten Tipp-Kicker des vergangenen Jahres startberechtigt sind (sowie eventuell einige Nachrücker ...). Für uns war es Jens, der den weiten Weg ins schleswig-holsteinische Flachland auf sich nahm. Jens erwischte eine schwere Gruppe und bleibt gegen Andreas Pallwitz (Celtic Berlin) und Benny Winckelmann (Lübeck) letztendlich chancenlos. Gegen Matthias König (Celtic Berlin) schafft es

Jens dreimal (!) unentschieden zu spielen. Immerhin konnte er zwei der drei Verlängerungen gewinnen und somit sprang am Ende Platz 20 heraus.

Nach fast einem Viertel Jahr Winterpause ging es Mitte März zum Turnierwochenende nach Amberg. Der Großteil unserer 8 Teilnehmer am ersten Tag wählte hierzu den Zug, und so wurde den Nicht-Bayern unseres Clubs auf der Hinfahrt das *Watten* beigebracht. Witterungsbedingt waren bei den am Samstag ausgetragenen Vilstal-Classics nur 46 Teilnehmer anwesend, immerhin ! Die erste Runde überstanden wir beinahe unbeschadet, und auch in die zweite Runde überlebten nicht weniger als fünf unserer acht Teilnehmer. In Runde 3 hatten Jojo K., Simon und Stefan zwar noch vereinzelt gute Spiele, mit dem Endrundeneinzug am Ende aber nichts zu tun. Bernd startete mit zwei Niederlagen, machte selbige aber durch zwei Siege wieder wett. Im entscheidenden Spiel hatte er jedoch keine Chance gegen Dauer-Trainingsgegner Ralf Item aus Kelheim. Jens startete hingegen mit zwei Siegen, musste dann aber drei Niederlagen hinnehmen, so dass er am Ende wie Bernd mit 4:6 Punkten und einem knapp verpassten Endrundeneinzug dastand. Gerettet wurde der Tag durch Tobias, der in einem spannenden Spiel in der Verlängerung den Amateurpokal gewinnen konnte !

Ein Tag nach den Vilstal-Classics standen die Deutschen U16 Meisterschaften, sowie die Deutschen Amateurmeisterschaften auf dem Programm. Für die U16 Meisterschaften konnten wir zwei Teilnehmer stellen. Für Gabriel war in der ersten Runde Schluss. Jojo K. erreichte die zweite Runde, die aufgrund der geringen Teilnehmerzahl bereits die Endrunde war. Ihm gelang aber an diesem Tag recht wenig - am Ende Platz 10 für ihn.

SPORT & FREIZEIT

Flinke Finger mit Achtungserfolgen

Vier Spieler der Flinken Finger Bruck traten in Rasstatt bei den Offenen Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften im Tipp-Kick an. Mit knapp 100 Teilnehmern war das Feld außerordentlich stark besetzt, was zwei Brucker Spieler auch gleich in der ersten Runde zu spüren bekommen sollten: Simon Bernreiter aus der zweiten Brucker Mannschaft hatte gegen seine drei Kontrahenten aus den Bundesligen wenig auszusetzen und musste die Segel streichen. Enttäuschend das Ausscheiden von Bernd Hutter, der sich bei diesem Turnier sicherlich mehr vorgenommen hatte. Jens Jähner und Thomas Ruchti, überstanden die erste Runde weitestgehend sicher. Im Feld der letzten 48 wurden die beiden in die gleiche Gruppe gelost. Aufgrund der Konstellation konnte nur einer in die Vorrundeneinzieher. Und einmal mehr war dies Thomas Ruchti vergönnt. Im Feld der letzten 24 hatte Ruchti berechnete Hoffnungen auf einen Platz an der Spitze. Er musste sich am Ende aber mit einem 17. Platz zufrieden geben. Bei einem Feld dieser Klasse, ein hervorragendes Ergebnis. Immerhin einen Pokal konnten die Brucker aber doch noch mit nach Hause nehmen: Bernd Hutter gewann von 40 Spielern das Trostturnier.

Sieben Brucker Teilnehmer nahmen unter 23 Teilnehmern den Wettkampf bei den Amateuren auf. Damit konnten wir die stärkste Teilnehmerschaft stellen ! In der ersten Runde konnten wir uns komplett schadlos halten und erreichten allesamt die zweite Runde ! In selbiger hatte Stefan dann jedoch in einer starken Gruppe wenig auszurichten, und auch Tobias spielte zwar tapfer, hatte am Ende aber mit dem Weiterkommen wenig zu tun. Etwas enttäuschend das Abschneiden von Thomas K., der in einer relativ einfachen Gruppe scheiterte. Auf der positiven Seite gelang es aber nicht weniger als vier unserer Spieler in die Endrunde einzuziehen ! Vor allem Jojo

S. darf hierbei als die Überraschung des Turniers betrachtet werden, selbst wenn er am Ende den 12. Rang belegte. Simon gewann zwei Spiele sicher, verlor aber fast ebenso deutlich seine drei anderen – Platz 8 für ihn. Vom Finaleinzug träumen konnten Jens und Bernd – bei beiden blieb es jedoch am Ende beim Traum. Bernd verlor das entscheidende Spiel gegen Peter Tuma (Tennenlohe) mit einem Tor Unterschied und einem eingefangenen Abpraller von des Gegners Abwehrspieler – ein Remis hätte genügt. Jens hatte es in einer starken Gruppe mit Jürgen Hees (Göppingen) und dem Titelverteidiger Oliver Bacher (Heidelberg) zu tun. Immerhin

Top-Ergebnisse auf Knopfdruck

Flinke Finger beherrschen Tipp-Kick-Szene

Fürstentfeldbruck (tb) – Als souveräner Regionalliga-Tabellenführer hatten sich Tipp-Kick-Asse der Flinken Finger bei den deutschen Amateur-Meisterschaften einiges vorgenommen. Dass jedoch gleich alle sieben Spieler die zweite Runde erreichen würden, war dann doch aber eher unerwartet. Schon zu diesem Zeitpunkt stand fest, dass die Kreisstädter das beste Mannschafts-Ergebnisse erzielen würden.

In der zweiten Runde mussten neben Tobias Benkert, auch Stefan Samabor und Thomas Kaspar die Segel streichen. Die restlichen vier stellten ein Drittel der zwölf Finalrundenteilnehmer. Für Johannes Simeth war nichts mehr zu holen. Simon Bernreiter gewann immerhin noch zweimal und wurde Gesamtachter.

Jens Jahnert und Bernd Hutter, die im starken Teilnehmerfeld als Mitfavoriten gehandelt wurden, sorgten schließlich für die Top-Platzierungen auf Brucker Seite. Jahnert konnte in seiner Gruppe drei klare Siege sowie zwei Unentschieden verbuchen, wobei er in beiden Partien kurz vor Schluss noch in Führung lag, jeweils aber noch den Gegentreffer hinnehmen musste. So ver-

passte haarscharf den Finalinzug. Ähnlich erging es Hutter. Im entscheidenden Spiel aber verlor er durch einen unglücklichen Abpraller mit 3:4, ein Remis hätte fürs Endspiel gereicht. So standen sich zwei Brucker im Spiel um den dritten Platz gegenüber. Hutter gewann mit 4:1 und verteidigte damit seine Vorjahresposition.



Bernd Hutter wurde Dritter bei den deutschen Amateurmeisterschaften im Tipp-Kick. tb-Foto

schaffte er es Oliver den Finaleinzug zu verwehren und dadurch selbst in das Spiel um Platz 3 einzuziehen, in dem der Gegner dann Bernd hieß. Durch ein 4:1 konnte Bernd dann seinen dritten Platz vom Vorjahr verteidigen.

Fünf Flinke Finger reisten an Ostern auf das Turnierwochenende in Berlin. Erstmals am Start war hierbei Julia Benkert. Sehr lobenswert auch der Einsatz von Simon und Stefan, die eine tagelange Zugfahrt nach Berlin auf sich nahmen, und dabei gar die ost-west-deutsche Grenze

überschritten (keine Angst, es ist nichts passiert !). Doch damit nicht genug – auf der Rückfahrt genossen die beiden die Kilometer auf der Autobahn mit Matthias Pfleger. Ein sicher sobald nicht wiederkehrendes Highlight ihrer Tipp-Kick Karriere ! Achja, das sportliche Abschneiden: Runde 2 wurde an beiden Tagen von verschiedenen Spielern geschafft, dann aber war Schluß. Trotzdem war Berlin sicherlich wieder eine Reise wert !

Jens Jähnert und Bernd Hutter belegten bei den Deutschen Amateurmeisterschaften im Tipp-Kick die Plätze drei und vier. Die Mitfavoriten von den Flinken Fingern Bruck trafen im Spiel um Rang drei aufeinander, dieses entschied Hutter mit 4:1 für sich. In der zweiten Runde waren Tobias Benkert, Stefan Samabor und Thomas Kaspar ausgeschieden. Johannes Simeth und Simon Bernreiter schafften den Sprung in die Finalrunde und wurden Zwölfter und Achter. SZ

Das Glemsgau-Pokalturnier in Hirschlanden, wo vor drei Jahren die Geschichte der Flinken Finger ihren Anfang nahm, stand am 23. April auf dem Programm. Sieben von neun Spielern erreichten hierbei Runde 2, unter ihnen erfreulicherweise auch Vincent und Philip, sowie Matthias auf seinem ersten Turnier. Auch wenn dann bis auf James und Bernd für alle Endstation war gab es etwas zu feiern: Philip konnte mit Platz 3 in der U16-Wertung seinen ersten Pokal entgegen nehmen ! Bernd war in Runde 3 trotz eines Sieges gegen den späteren Turniersieger Alexander Beck (Frankfurt) chancenlos – am Ende Rang 19. Nur um Haaresbreite hingegen verpasste James den Finaleinzug – mit Platz 13 trotzdem eine grandiose Platzierung in einem hochkarätigen Feld !



Zu guter letzt stand an Pfingsten das traditionelle Tipp-Kick Wochenende in Aalen auf dem Programm. Da hierbei ja bekanntlich der soziale Aspekt sehr wichtig ist,



wollten wir hier auch unser Hauptinteresse legen ... oder anders gesagt: sportlich war nicht viel drin, aber Spaß gemacht hat es allemal. Runde 2 beim Ostalbtturnier am Samstag für Volker und James, sowie für Tommy und erneut James am Sonntag bei der Süddeutschen waren das höchste der Gefühle. Dafür genossen wir die

Gastfreundlichkeit der Aalener umso mehr, und der eine oder andere bekamen die Memory-Qualitäten von Denise zu spüren, die an diesem Wochenende als einzige Bruckerin unbesiegt blieb.

Alle unsere Turnierteilnehmer im Überblick

	Team	1. Runde	2. Runde	3. Runde	Endrunde
Bernd	I.	3x	2x	2x	1x
Jens	I.	2x	2x	2x	1x
James	I.		2x	2x	1x
Jojo K.	II.	3x	1x	1x	1x
Simon	II.	3x	4x		1x
Jojo S.	III.	1x			1x
Stefan	II.	3x	4x		
Tommy	I.	1x	3x		
Thomas K.	II.	1x	2x		
Tobias	III.		2x		
Volker	I.		2x		
Gabriel	---	1x	1x		
Philip	III.	3x	1x		
Matthias	III.	2x	1x		
Vincent	III.	1x	1x		
Stephan	II.		1x		
Daniel Sch.	---	3x			
Thorsten	III.	1x			
Daniel St.	III.	1x			
Maike	---	1x			
Dario	---	1x			
Julia B.	---	1x			

Deutsche Einzelmeisterschaft 2004

Berlin, 4./5. September 2004, 168 Teilnehmer

49. Platz Jens Jähnert

Amper Open 2004

Fürstenfeldbruck, 23. Oktober 2004, 48 Teilnehmer

3. Platz Thomas Ruchti	34. Platz Philip Hutter
13. Platz Jens Jähnert	35. Platz Stefan Samabor
16. Platz Jojo Kaspar	38. Platz Jojo Simeth
18. Platz Simon Bernreiter	39. Platz Thorsten Höhn
19. Platz Thomas Amrhein	41. Platz Daniel Stehr
22. Platz Volker Haller	43. Platz Vincent Höhn
23. Platz Bernd Hutter	47. Platz Maike Höhn
26. Platz Thomas Kaspar	48. Platz Dario Bodenheimer
28. Platz Stephan Kürschner	

Lucky-Loser-Cup: 1. Platz Stefan Samabor

Baden-Württembergische Einzelmeisterschaft 2004

Michelbach, 6. November 2004, 96 Teilnehmer

18. Platz Thomas Ruchti	57. Platz Bernd Hutter
30. Platz Jens Jähnert	61. Platz Simon Bernreiter

Lucky-Loser-Cup: 1. Platz Bernd Hutter

Tourfinale 2004

Grönwohld, 20. November 2004, 32 Teilnehmer

20. Platz Jens Jähnert

12. Vilstal-Classics

Amberg, 12. März 2005, 46 Teilnehmer

14. Platz Bernd Hutter	29. Platz Simon Bernreiter
15. Platz Jens Jähnert	36. Platz Tobias Benkert
24. Platz Jojo Kaspar	38. Platz Gabriel Bruni
27. Platz Stefan Samabor	41. Platz Thomas Kaspar

Amateurpokal: 1. Platz Tobias Benkert

Deutsche U16 Meisterschaft 2005

Amberg, 13. März 2005, 14 Teilnehmer

10. Platz Jojo Kaspar	13. Platz Gabriel Bruni
-----------------------	-------------------------

Deutsche Amateurmeisterschaft 2005

Amberg, 13. März 2005, 23 Teilnehmer

3. Platz Bernd Hutter	13. Platz	Tobias Benkert
4. Platz Jens Jähnert	14. Platz	Stefan Samabor
8. Platz Simon Bernreiter	15. Platz	Thomas Kaspar
12. Platz Jojo Simeth		

36. Berliner Pokalmeisterschaft

Berlin, 26. März 2005, 97 Teilnehmer

50. Platz Stefan Samabor	78. Platz	Simon Bernreiter
58. Platz Bernd Hutter	94. Platz	Julia Benkert
74. Platz Jens Jähnert		

15. Ostdeutsche Einzelmeisterschaft

Berlin, 27. März 2005, 113 Teilnehmer

61. Platz Stefan Samabor	78. Platz	Simon Bernreiter
--------------------------	-----------	------------------

23. Glemsgau-Pokalturnier

Hirschlanden, 23. April 2005, 61 Teilnehmer

13. Platz Thomas Ruchti	40. Platz	Matthias Dietl
19. Platz Bernd Hutter	45. Platz	Vincent Höhn
28. Platz Thomas Amrhein	49. Platz	Jojo Kaspar
30. Platz Simon Bernreiter	59. Platz	Daniel Schild
35. Platz Philip Hutter		
U16-Cup: 3. Platz Philip Hutter		

26. Ostalb-Pokalturnier

Wasseralfingen, 14. Mai 2005, 85 Teilnehmer

30. Platz Volker Haller	72. Platz	Philip Hutter
32. Platz Thomas Ruchti	74. Platz	Stefan Samabor
51. Platz Thomas Amrhein	81. Platz	Matthias Dietl
52. Platz Bernd Hutter	84. Platz	Daniel Schild
70. Platz Jojo Kaspar		

39. Süddeutsche Einzelmeisterschaft

Wasseralfingen, 15. Mai 2005, 96 Teilnehmer

38. Platz Thomas Ruchti	78. Platz	Matthias Dietl
47. Platz Thomas Amrhein	86. Platz	Philip Hutter
58. Platz Stefan Samabor	89. Platz	Jojo Kaspar
65. Platz Bernd Hutter	92. Platz	Daniel Schild
70. Platz Simon Bernreiter		

Amper Open 2005

(zugleich *Offene Bayerische Einzelmeisterschaft 2005*)



Die *Flinken Finger Bruck* laden ein zum jährlichen Showdown !

Ort : Stadteilzentrum-West, Fürstenfeldbruck, Am Sulzbogen 56
Datum und Uhrzeit: Samstag, 15. Oktober 2005, ab 10 Uhr
Anmeldeschluss: Freitag, 14. Oktober 2005, 22 Uhr
Kategorie C : gespielt wird im Endrundensystem
Teilnahmegebühr : 18 Jahre und älter - 6 EUR
unter 18 Jahre - 3 EUR
Amateure (nicht mit einem Verein assoziiert) - 1 EUR

Preise:

Pokale für die Plätze 1 bis 3

U16 (Jahrgänge 1989 bis 1992): **Pokal** für den 1. Platz, **Medaillen** für die Plätze 2 und 3

U12 (Jahrgang 1993 und jünger): **Pokal** für den 1. Platz, **Medaillen** für die Plätze 2 und 3

Beste Dame: 5 Paar Weißwürste und 1 Flasche Prosecco

Lucky Loser-Pokal (startberechtigt sind alle in der ersten Runde ausgeschiedenen Spieler)

Der beste bayerische Spieler erhält einen **Wanderpokal**

Weitere Preise für die besten bayerischen Spieler:

Platz 1 : 5 Paar Weißwürste und 1 Kiste Weißbier

Platz 2 : 5 Paar Weißwürste, 1 Glas Weißwurstsenf und 1 Schmalzler

Platz 3 : 5 Paar Weißwürste

Eine Anfahrtsbeschreibung gibt es auf unserer Homepage (<http://www.flinkefingerbruck.de/>), wird aber auch gerne zugeschickt.

Niemand wird verhungern oder verdursten !

Anmeldung unter bernd.hutter@gmx.de, 08141-535466 oder 0179-1139106.

Die Auslosung zur 1. Runde erfolgt bereits am Vortag ab 22 Uhr in „unserer“ Pizzeria.

Die Titelverteidiger:

<u>1. Platz</u>	Holger Szczegulski (Wasseraalfingen)	<u>Lucky-Loser</u>	Stefan Samabor (Fürstenfeldbruck)
<u>2. Platz</u>	Florian Wagner (Amberg)	<u>Bayer. Meister</u>	Thomas Krätzig (Amberg)
<u>3. Platz</u>	Thomas Ruchti (Fürstenfeldbruck)		

Projekt 2007 – DEM in FFB !

Um es vorneweg zu sagen : Peter ist Schuld ! Er hatte beim Bier nach dem Training am 3. Juni 2005 in ‚unserer‘ Pizzeria die Idee die Deutsche Einzelmeisterschaft auszurichten. Wobei die Idee zunächst gar nicht als solche erkannt, sondern vielmehr als flapsige Bemerkung am Rande eingestuft wurde. Aber bald wurde allen der bittere ernst Peters Worte klar. Bald war eine Bewerbung zusammengestellt und ab ging die Post !

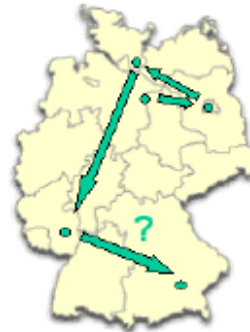
Flinken Finger Bruck und die Deutsche Einzelmeisterschaft 2007

Hiermit bewerben sich die *Flinken Finger Bruck* offiziell für die Ausrichtung der *Deutschen Einzelmeisterschaft 2007* ! Im folgenden einige Eckdaten unserer Bewerbung. Das Organisationskomitee besitzt weitreichende Erfahrung im Management von Großprojekten (privater und beruflicher Natur) und kann auf die Hilfe eines vielzähligen Stammes an Helfern zurückgreifen.

Willkommen in Fürstenfeldbruck !

Der Verein:

- gegründet im August 2002 von Spielern der ehemaligen Vereine *Kickers Laupheim* und des *1.HSC Öpfingen*
- Vereinsleitung seit über 20 Jahren im Tipp-Kick Sport aktiv
- mit vier Mannschaften am Spielbetrieb beteiligt (Saison 05/06; ca. 25 aktive Spieler)
- innerhalb von drei Jahren einer der größten Clubs in Deutschland
- weitreichende Erfahrung in der Ausrichtung von Turnieren
- ein Hauptfokus des Clubs liegt in der Jugendarbeit



2x in Norden Deutschlands, 1x im Osten, 1x Westen, jetzt heißt es:

Ab in den Süden !



Das Umfeld

- noch nie wurde eine Deutsche Einzelmeisterschaft in Deutschlands drittgrößter Stadt abgehalten
- drei Bundesligisten vor Ort: Bayern München, 1860 München, SpVgg Unterhaching - Synergieeffekte werden bewusst angestrebt
- EM zur Oktoberfestzeit
- hervorragende Kontakte zur lokalen Presse und zu den Medien
- Verein ist sozial in das Stadtgefüge integriert



Kloster Fürstenfeld

Organisationskomitee



Peter Funke
>120 Turnierteilnahmen
Deutscher Meister, 6x Sektionsmeister



Bernd Hutter
Mitgründer und Vereinschef
der Flinken Finger Bruck



Thomas Amrhein
Leiter der Ulmer Sektion der Flinken Finger
Webmaster des DTKV



Jens Jähner
Ehemaliger Vereinsgründer
des TKC Leipzig



Die Brucker Jugend auf großer Fahrt

Weitere Aspekte

- Zuverlässigkeit und soziales Engagement des Vereins
- Reichhaltiges Rahmenprogramm in Vorbereitung
- S-Bahn Direktanschluss: 25 min zur Münchener Innenstadt (Oktoberfest, Marienplatz)
- Dank freundlicher Unterstützung befreundeter Vereine sind 32 erstklassige Platten vorhanden



FFB 2007 -

Wenn das Erstrunden-Aus
fast schon zum erstrebens-
werten Ziel wird !



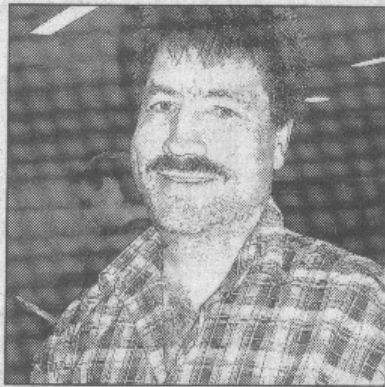
Über die Vergabe der DEM 2007 entschieden wurde auf dem Bundestag am 2. Juli in Hannover – und wir bekamen den Zuschlag !

Da ein Vorhaben dieser Größe andere Strukturen braucht wurden auch die ersten Schritte in die Seriosität unternommen. Eine Satzung wurde erstellt, welche am Vereinswochenende Ende Juli verabschiedet wurde. Demzufolge wurde erstmals auch ein „richtiger“ Vorstand gewählt. Den Gang zum Notar, sowie die Eintragung ins Vereinsregister können nunmehr nur noch die Geschwindigkeit bürokratischer Mühlen verzögert werden !

Flinke Finger holen DM-Finale in die Kreisstadt

Feste Größe in Tippkick-Szene

Fürstenfeldbruck (tb) – Die Tipp-Kicker der Flinken Finger aus der Kreisstadt sind noch ein ziemlich junger Verein. Doch beim Bundestag ihres Verbandes in Hannover wurde ihnen trotzdem schon die Ausrichtung der deutschen Einzelmeisterschaft 2007 übertragen. Die Brucker setzten sich bei der Abstimmung gegen zahlreiche andere Bewerber aus dem gesamten Bundesgebiet durch.



Peter Funke

tb-Foto

Die Vergabe an den erst drei Jahre alten Verein stellt nach Ansicht von Klubchef Bernd Hutter eine Honorierung der Arbeit – speziell im Nachwuchsbereich – dar. Gegründet im Sommer 2002, nahmen die Flinken Finger zunächst am Hobbyspielbetrieb in der Bayernliga teil, ehe sie sich ein Jahr später bereits mit zwei Teams für die reguläre Punkterunde anmeldeten. Vergangene Saison wurde dann souverän die Regionalliga-Meisterschaft gefeiert, der Aufstieg in die 2. Bundesliga aber um Haarsbreite beim Relegationsspiel verpasst. Für die kommende Saison werden nun bereits vier Mannschaften gemeldet. Damit wuchs der Verein innerhalb von drei Jahren zu einem der größten in der

deutschen Tipp-Kick-Szene heran.

Um die 2. Bundesliga zu schaffen, haben sich die Brucker mit dem deutschen Einzelmeister von 1984, Peter Funke, verstärkt. Er wird zusammen mit Hutter die DM-Organisation für 2007 übernehmen. Der Verein sucht jetzt nur noch einen geeigneten Veranstaltungsort. Bewerbungen unter Telefon (0 81 41) 53 54 66.



Per E-Mail:
bernd.hutter@gmx.de.

■ **Tipp-Kicken** wird auf dem Tisch nach den Fußball-Grundregeln gespielt. Per K(n)opfdruck wird der Ball von einer Spielfigur bewegt. Abseits, Eckball oder Einwurf entfallen dabei zwangsläufig.

Schnäppchen für Flinke Finger

Fürstenfeldbruck ■ Die Tipp-Kicker der Flinken Finger Bruck haben am Wochenende einen großen Erfolg gefeiert. Dem drei Jahre jungen Verein wurde auf dem Bundestag in Hannover die Ausrichtung der Deutschen Einzelmeisterschaft 2007 übertragen. Die Flinken Finger setzten sich bei der Abstimmung gegen zahlreiche andere Clubs aus dem gesamten Bundesgebiet durch. „Die Vergabe an uns ist eine Honorierung unserer Arbeit, speziell der Nachwuchsarbeit“, freut sich Vereinschef Bernd Hutter.

Gegründet im Sommer 2002, nahm der Vereins zunächst ein Jahr am Hobbyspielbetrieb in der Bayernliga teil, ehe man sich ein Jahr später bereits mit zwei Teams für den regulären Spielbetrieb anmeldete. Vergangene Saison wurde souverän die Meisterschaft in der Regionalliga Südost eingefahren, der Aufstieg wurde aber um Haarsbreite in einem Relegationsspiel verpasst. Für die kommende Saison werden bereits vier Mannschaften gemeldet. Damit wuchs der Verein innerhalb von drei Jahren zu einem der größten deutschen Tipp-Kick-Klubs heran. Für das erste Team kann das Saisonziel einmal mehr nur der Aufstieg in die 2. Bundesliga lauten.

Verstärkt wird die Mannschaft hierbei durch einen erfahrenen Neuzugang: Peter Funke war 1984 Deutscher Einzelmeister und gewann etliche große Funke wird auch mit Bernd Hutter die Organisation der Deutschen Einzelmeisterschaft 2007 übernehmen. Zu diesem Event werden gut 200 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet und aus Österreich und der Schweiz erwartet. In den nächsten Monaten soll intensiv an Konzepten für ein Rahmenprogramm gearbeitet werden. An erster Stelle stehen die Eintragung ins Vereinsregister sowie die Wahl einer geeigneten Veranstaltungsstätte. Als kleinen Vortest veranstalten die Flinken Finger bereits diesen Herbst die Bayerischen Einzelmeisterschaften. stma

Freundschaftsspiele

Zwei Freundschaftsspiele wurden in der Saison bestritten, wobei bei beiden Partien der Begriff Freundschaft klar im Vordergrund stand. Nicht allzu verbissen, sondern mehr mit dem Gedanken Freundschaften zu pflegen, ging es an die Platten.

Das erste Spiel erfolgte im Hobbykeller von Jens Eltern auf dem Weg zum Turnier in Berlin. Gegner waren hierbei drei Spieler des ehemaligen 1.TKC Leipzig. Und Simon, Stefan und Jens mussten erfahren, dass man einst gelerntes so schnell nicht vergisst. Zwar konnte FFB am Ende recht deutlich mit 12:6 gewinnen, einige der Spiele waren jedoch hart umkämpft, und gar das Torverhältnis sprach für die Gastgeber aus Leipzig !

Freundschaftsspiel

Markkleeberg, den 25.März 05

1. TKC Leipzig

Flinke Finger Bruck

12 : 6 37 : 38

1 Ehrig, Lutz	5 Bernreiter, Simon
2 Schmidt, Nils	6 Samabor, Stefan
3 Stricker, Ronny	7 Jähner, Jens

1. TKC Leipzig	Flinke Finger Bruck	Ergebnis	Spielverlauf
1 Ehrig, Lutz	5 Bernreiter, Simon	2 : 4	0 : 2
2 Schmidt, Nils	6 Samabor, Stefan	5 : 4	2 : 2
3 Stricker, Ronny	7 Jähner, Jens	5 : 5	3 : 3
2 Schmidt, Nils	5 Bernreiter, Simon	2 : 3	3 : 5
3 Stricker, Ronny	6 Samabor, Stefan	3 : 5	3 : 7
3 Stricker, Ronny	5 Bernreiter, Simon	10 : 3	5 : 7
1 Ehrig, Lutz	7 Jähner, Jens	2 : 2	6 : 8
1 Ehrig, Lutz	6 Samabor, Stefan	4 : 5	6 : 10
4 Schmidt, Nils	7 Jähner, Jens	5 : 6	6 : 12

	1	2	3	Tore	Punkte
	Bernreiter, Simon	Samabor, Stefan	Jähner, Jens		
1 Ehrig, Lutz	2 : 4	4 : 5	2 : 2	8 : 11	1 : 5
2 Schmidt, Nils	2 : 3	5 : 4	5 : 6	12 : 13	2 : 4
3 Stricker, Ronny	10 : 3	3 : 5	5 : 5	18 : 13	3 : 3
Tore	10 : 14	14 : 12	13 : 12		
Punkte	4 : 2	4 : 2	4 : 2		

Das zweite Freundschaftsmatch dieser Saison wurde am Abend des Pfingstwochenendes in Wasseraalfigen gegen unsere Freunde von der SG Karlsruhe/Murgtal ausgetragen. Georg und Bitti aus dem ersten Team der

Spielgemeinschaft wurden hierbei durch zwei Damen, Corinna und Alexandra, verstärkt. Bei FFB traten drei Spieler des ersten Teams an, unterstützt durch Matthias. Spielbeginn war am 14. Mai, doch am Ende der Partie konnte man bereits Sonntag, den 15. Mai datieren.

Der Spaß stand deutlich im Vordergrund. Nichtsdestotrotz bestätigte James einmal mehr mit 8:0 Punkten seine derzeitige Sonderstellung. Am Ende konnten wir mit 22:10 gewinnen – das gleiche Ergebnis mit dem wir rund 5 Monate zuvor gegen denselben Gegner verloren hatten, als wir unsererseits nicht in Bestbesetzung angetreten waren. Freuen wir uns auf das erste ‚echte‘ Aufeinandertreffen gegen Georg, Bitti et al. !

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Wettbewerb	Ort und Datum
Flinke Finger Bruck	SG Karlsruhe/Murgtal	Freundschaftsspiel	W'alfingen, 14.-15. Mai 05

Aufstellung Heim	Aufstellung Gast
1 Bernd Hutter	5 Thomas Bittmann
2 Thomas Amrhein	6 Corinna Stevens
3 Thomas Ruchti	7 Alexandra Bittmann
4 Matthias Dietl	8 Georg Schwartz

Spieler Heim	Spieler Gast	Ergebnis	Spielverlauf	Schiedsrichter
1 Bernd Hutter	5 Thomas Bittmann	6:4	4:0	3 Thomas Ruchti
2 Thomas Amrhein	6 Corinna Stevens	6:0	12:4	7 Alexandra Bittmann
3 Thomas Ruchti	7 Alexandra Bittmann	6:4	6:2	1 Bernd Hutter
4 Matthias Dietl	8 Georg Schwartz	1:4	19:12	6 Corinna Stevens
2 Thomas Amrhein	5 Thomas Bittmann	2:2	9:3	4 Matthias Dietl
3 Thomas Ruchti	6 Corinna Stevens	6:5	27:19	8 Georg Schwartz
4 Matthias Dietl	7 Alexandra Bittmann	8:3	11:5	2 Thomas Amrhein
1 Bernd Hutter	8 Georg Schwartz	5:6	40:28	5 Thomas Bittmann
4 Matthias Dietl	6 Corinna Stevens	3:3	14:6	1 Bernd Hutter
3 Thomas Ruchti	5 Thomas Bittmann	5:3	48:34	7 Alexandra Bittmann
2 Thomas Amrhein	8 Georg Schwartz	3:10	16:8	3 Thomas Ruchti
1 Bernd Hutter	7 Alexandra Bittmann	8:5	59:49	6 Corinna Stevens
1 Bernd Hutter	6 Corinna Stevens	5:2	18:10	2 Thomas Amrhein
4 Matthias Dietl	5 Thomas Bittmann	4:5	68:56	8 Georg Schwartz
3 Thomas Ruchti	8 Georg Schwartz	6:4	22:10	4 Matthias Dietl
2 Thomas Amrhein	7 Alexandra Bittmann	8:4	82:64	5 Thomas Bittmann

	Thomas Bittmann	Corinna Stevens	Alexandra Bittmann	Georg Schwartz	Punkte	Tore
Bernd Hutter	6:4	5:2	8:5	5:6	6:2	24:17
Thomas Amrhein	2:2	6:0	8:4	3:10	5:3	19:16
Thomas Ruchti	5:3	6:5	6:4	6:4	8:0	23:16
Matthias Dietl	4:5	3:3	8:3	1:4	3:5	16:15
Punkte	3:5	1:7	0:8	6:2	22:10	
Tore	14:17	10:20	16:30	24:15		82:64



Vereinsmeisterschaft 2005

Angespornt durch die Veranstaltung im Vorjahr fand auch diesmal die Vereinsmeisterschaft im Zuge eines Vereinsausfluges statt. Als Basis hatten wir uns einen Campingplatz in Aitrang am Elbsee (Allgäu) ausgesucht. Bereits am Freitag Abend waren die meisten



Flinken Finger Finger angereist, einige stießen am Samstag hinzu. Schön, dass mit Ralf und Rainer auch unsere beiden Dauertrainingsgäste an unserem



Vereinswochenende teilnahmen !

Am Samstag morgen ging es dann in den Skylinepark bei Bad Wörishofen, um uns bei Skyshot, Überkopfachterbahn und Bimmelbahn so richtig schwindlig zu fahren.



Alle hatten hier ihren Spaß, zumal der Wettergott uns treu blieb.

Zurück am Zeltplatz und nach kurzem Grillen ging es dann an den Elbsee zur 2. Deutschen

Extrem Tipp-Kick Meisterschaft ! Nachdem wir im Vorjahr auf der Burg Teck gespielt hatten, sollte es diesmal aufs Wasser gehen. Hierzu wurde eine spezielle, schwimmende Tipp-Kick-Platte angefertigt !



Im K.O.System ging es ins Turnier. Recht schnell war festzustellen, dass man aufgrund des recht nassen Platzes nur mit direkten und hohen Bällen eine Chance hatte. Vincent war es, der mit den Platzverhältnissen am besten klar kam – überraschend, aber absolut verdient, kann er sich somit Deutscher Extrem-Tipp-Kickmeister nennen !

Ergebnisse der 2. Deutschen Extrem Tipp-Kick Meisterschaft:

Diagram illustrating a complex network of relationships between 20 individuals, each represented by a box containing their name and a number. The connections are as follows:

- Peter (1) connects to Ralf (2).
- Ralf (2) connects to Julia B (0) and Simon (2).
- Julia B (0) connects to Ralf (2).
- Simon (2) connects to Tobias (0) and Gabriel (1).
- Tobias (0) connects to Jens (0).
- Gabriel (1) connects to Philip (0).
- Philip (0) connects to Jens (1).
- Jens (1) connects to Thomas K (0).
- Bernd (1) connects to Bernd (0).
- Maike (0) connects to Jojo K. (0).
- Tommy (1) connects to Jojo K. (1).
- Jojo K. (2) connects to Vincent (1).
- Denise (-) connects to Vincent (1).
- Vincent (1) connects to James (0).
- James (0) connects to Matthias (0).
- Matthias (2) connects to Matthias (2).

Am Samstagabend war dann die offizielle Gründungsversammlung der Flinken Finger Bruck – ein Akt der nötig ist um ins Vereinsregister eingetragen zu werden. Eine Satzung war im Vorfeld angefertigt worden und wurde einstimmig angenommen. Genauso einstimmig wurden Bernd als Vereinsvorsitzender, Peter als Kassenwart und Tommy als Schriftführer gewählt.



Am Sonntag wurden dann endlich die neuen Vereinsmeister ausgespielt. 22 Teilnehmer gingen im Hauptfeld an den Start, so dass in 2 Sechser- und in 2 Fünfergruppen gespielt wurde, wovon jeweils die beiden ersten in die Endrunde einzogen. Ralf und Rainer nahmen außer Konkurrenz teil, in der Vorrunde wurden sie aber ganz normal behandelt und kämpften um den Einzug in die Endrunde.

Gruppe A:

Simon	-	Volker	0	:	3
Vincent	-	Thomas K	3	:	7
Jojo K	-	Simon	2	:	6
Vincent	-	Volker	2	:	6
Thomas K	-	Jojo K	3	:	2
Simon	-	Vincent	3	:	4
Thomas K	-	Volker	2	:	3
Vincent	-	Jojo K	5	:	5
Simon	-	Thomas K	7	:	3
Volker	-	Jojo K	8	:	1

		Punkte			Tore			Diff.	Platz
1	Simon	4	:	4	16	:	12	4	2.
2	Volker	8	:	0	20	:	5	15	1.
3	Vincent	3	:	5	14	:	21	-7	4.
4	Thomas K	4	:	4	15	:	15	0	3.
5	Jojo K	1	:	7	10	:	22	-12	5.

Volker souverän, Simon, Thomas K. und Vincent hauchdünn voneinander getrennt, Jojo K. weit unter seinen Möglichkeiten.

Gruppe B:

Gabriel	-	James	3	:	6
Tommy	-	Julia Z	6	:	1
Tobias	-	Doris	3	:	1
Gabriel	-	Tommy	1	:	2
James	-	Doris	5	:	2
Julia Z	-	Tobias	3	:	5
Gabriel	-	Doris	2	:	3
James	-	Julia Z	7	:	2
Tommy	-	Tobias	3	:	0
Julia Z	-	Gabriel	5	:	1
Tobias	-	James	2	:	5
Doris	-	Tommy	2	:	5
Tobias	-	Gabriel	2	:	0
James	-	Tommy	2	:	5
Doris	-	Julia Z	1	:	1

Spieler	Punkte			Tore			Diff	Platz
Gabriel	0	:	10	7	:	18	-11	6.
James	8	:	2	25	:	14	11	2.
Tommy	10	:	0	21	:	6	15	1.
Julia Z	3	:	7	12	:	20	-8	5.
Tobias	6	:	4	12	:	12	0	3.
Doris	3	:	7	9	:	16	-7	4.

Am Ende souveränes Weiterkommen von James und Tommy. Tobias kann lange mithalten. Alle anderen weitestgehend chancenlos.

Gruppe C:

Rainer	-	Julia B	6	:	2
Jens	-	Matthias	7	:	7
Bernd	-	Maike	3	:	1
Rainer	-	Jens	3	:	2
Julia B	-	Maike	6	:	2
Matthias	-	Bernd	0	:	4
Rainer	-	Maike	5	:	2
Julia B	-	Matthias	5	:	5
Jens	-	Bernd	6	:	4
Matthias	-	Rainer	2	:	4
Bernd	-	Julia B	3	:	2
Maike	-	Jens	1	:	4
Bernd	-	Rainer	1	:	2
Julia B	-	Jens	2	:	4
Maike	-	Matthias	0	:	5

Spieler	Punkte		Tore		Diff	Platz
Rainer	10	:	0	:	9	1.
Julia B	3	:	7	:	20	5.
Jens	7	:	3	:	17	2.
Matthias	4	:	6	:	19	4.
Bernd	6	:	4	:	15	3.
Maike	0	:	10	:	6	6.

In der vermeintlich stärksten Gruppe bleibt Rainer ungeschlagen. Mit ihm zieht Jens in die Endrunde ein. Matthias und etwas überraschend Bernd scheiden aus.

Gruppe D:

Peter	-	Philip	6	:	3
Ralf	-	Jojo S.	4	:	0
Stefan	-	Peter	1	:	2
Ralf	-	Philip	2	:	2
Jojo S.	-	Stefan	3	:	6
Peter	-	Ralf	1	:	3
Jojo S.	-	Philip	3	:	1
Ralf	-	Stefan	4	:	1
Peter	-	Jojo S.	6	:	0
Philip	-	Stefan	9	:	10

	Punkte		Tore		Diff.	Platz
Peter	6	:	2	:	15	2.
Philip	1	:	7	:	15	5.
Ralf	7	:	1	:	13	1.
Jojo S.	2	:	6	:	6	4.
Stefan	4	:	4	:	18	3.

Ralf souverän. Peter sichert sich durch ein 2:1 gegen Stefan Platz 2. Alle anderen chancenlos.



Endrunde Gruppe A:

Jens - Rainer	2:1
James - Peter	6:4
Rainer - James	1:7
Peter - Jens	6:1
James - Jens	2:3
Rainer - Peter	3:5

1. Peter	15:10	4:2
2. James	15:8	4:2
3. Jens	6:9	4:2
4. Rainer	5:14	0:6

Endrunde Gruppe B:

Ralf - Volker	8:4
Simon - Tommy	6:7
Volker - Simon	5:4
Tommy - Ralf	1:5
Simon - Ralf	0:9
Volker - Tommy	3:7

1. Ralf	22:5	6:0
2. Tommy	15:14	4:2
3. Volker	12:19	2:4
4. Simon	10:21	0:6

Halbfinale:

Peter - Volker	2:8
Tommy - James	4:1

Spiel um Platz 3:

Peter - James	0:2
---------------	-----

Endspiel:

Volker - Tommy	5:4
----------------	-----



In Endrundengruppe A entwickelt sich ein harter Kampf zwischen Peter, James und Jens, die am Ende alle punktgleich sind. Trotz seines Sieges gegen James im letzten Spiel scheidet Jens am Ende aus. In Gruppe B siegt Ralf souverän. Da er aber außer

Konkurrenz mitspielt ziehen Tommy und Volker in die Halbfinals ein.

Recht deutliche Ergebnisse gab es dann in den Semifinals. Volker ließ Peter beim 8:2 keine Chance, und auch Tommy gewann deutlich mit 4:1 gegen James, der insgeheim von den meisten als Topfavorit gehandelt wurde.

Flinkste Finger gekürt

Tipp-Kicker spielen Meister aus und wählen Vorstand

Fürstenfeldbruck ■ Topfavorit Bernd Hutter schied gleich in der ersten Runde aus. Auch andere Spieler, die sich berechnete Hoffnungen auf den Vereinsmeistertitel der Flinken Finger Bruck gemacht hatten, mussten dem starken Teilnehmerfeld Tribut zollen. Insgesamt standen 25 Tipp-Kicker und -Kickerinnen am Tisch, am Ende hatte Volker Haller knapp die Nase vorne.

Haller hatte im Halbfinale Peter Funke überraschend klar mit 8:2 besiegt. Ebenso unerwartet bezwang Thomas Amrhein im zweiten Halbfinale Thomas Ruchti mit 4:1. Im Finale führte Haller zur Halbzeit bereits mit 5:0. Amrhein

holte bis auf 5:4 auf, doch Haller rettete den Vorsprung über die Zeit. Im Jugendfinale setzte sich Stefan Samabor mit 6:5 gegen Vincent Höhn durch. Den Damentitel in einem stattlichen Acht-Frauen-Feld holte sich Julia Zetz vor Julia Benkert. Der Doppeltitel ging an Stefan Samabor und Jojo Kaspar.

Bei den Vorstandswahlen der Flinken Finger Bruck wurde Bernd Hutter als Vorsitzender bestätigt. Zum Kassenwart und zweiten Vorsitzenden wurde Peter Funke, zum Schriftführer Thomas Amrhein gewählt. Die Flinken Finger nehmen in der nächsten Saison mit vier Teams am Ligabetrieb teil.

stma

Im Finale legte Volker eine phänomenale erste Halbzeit aufs Parkett. Mit herrlichen Toren konnte er sich eine scheinbar sichere 5:0 Führung erspielen. Dabei war Tommy keineswegs hoffnungslos unterlegen, was er dann auch in der zweiten Hälfte eindrucksvoll bewies. Tor um Tor kämpft er sich heran und als es in die letzte Minute ging war er mit 4:5 wieder im Spiel. Tommy hatte gar noch die Möglichkeit zum Ausgleich, doch Volker verteidigte den Vorsprung über die Zeit und wurde somit sicherlich an diesem Tage verdient Vereinsmeister !



Die Vereinsmeister der Flinken Finger (v.l.): Stefan Samabor, Julia Zetz, Volker Haller und Jojo Kaspar. (b-Foto)

Strenger Modus schuld am Favoritensterben

Überraschungen in der Tipp-Kick-Szene

Fürstentfeldbruck (tb) – Wegen der großen Teilnehmerzahl mussten die Flinken Finger auf einen sehr strengen Modus bei ihrer Vereinsmeisterschaft zurückgreifen. So kam es gleich in der ersten Runde zu heftigen Überraschungen bei den Tipp-Kickern, als mit Bernd Hutter gleich einer der Top-Favoriten die Segel streichen musste. Auch diverse andere Spieler, denen der Endrunden-Einzug zugebraut wurde, mussten dem starken Teilnehmerfeld Tribut zollen.

So setzten sich dann sehr schnell die Favoriten Thomas Amrhein und Volker Haller beim Einzug ins Halbfinale durch. In der anderen Vorrunden-Gruppe ging es sehr viel enger zu, am Ende musste auch Titelverteidiger Jens Jähner wegen des schlechteren Torverhältnisses das Feld räumen. Thomas Ruchti und Routinier Peter Funke zogen dafür ins Halbfinale.

Dort kam Haller zu einem überraschend deutlichen 8:2 über Funke. Ebenso unerwartet bezwang Amrhein im zweiten Halbfinale Ruchti, der in der abgelaufenen erfolgreichster Spieler der Flinken Finger war, recht sicher mit 4:1. Beim Endspiel

rettete Haller ein 5:4 und seinen ersten Vereinstitel über die Zeit.

Bei der Jugend setzte sich Stefan Samabor knapp mit 6:5 gegen Vincent Höhn durch. Höhn hatte zuvor den zweifachen Titelträger und Titelverteidiger „Jojo“ Kaspar aus dem Rennen geworfen. Den Frauentitel in einem stattlichen, mit acht Spielerinnen starken Feld sicherte sich Julia Zetz vor Julia Benkert. Der Doppelsieg ging an das Duo Samabor/Kaspar.

Mit vier Teams im Spielbetrieb

Am Rande der Meisterschaft wurden die Vorstandswahlen der Flinken Finger durchgeführt. Bernd Hutter wurde als Präsident bestätigt, zum Kassenwart und Vereinsvize Peter Funke, zum Schriftführer Thomas Amrhein gewählt. Die Flinken Finger nehmen in der nächsten Saison mit vier Mannschaften am Ligaspielbetrieb und mit zwei Teams im Pokalwettbewerb teil. (b)

Jugendvereinsmeisterschaft

Jojo K.	- Philip	4:1	Vincent	- Maike	6:2
Jojo K.	- Stefan	2:3	Vincent	- Gabriel	16:0
Philip	- Stefan	4:5	Maike	- Gabriel	5:0

1. Stefan	8:6	4:0	1. Vincent	22:2	4:0
2. Jojo K.	6:4	2:2	2. Maike	7:6	2:2
3. Philip	5 :9	0:4	3. Gabriel	0:21	0:4

Halbfinale :

Stefan – Maike	3:2
Jojo K. – Vincent	4:5 n.SD

Spiel um Platz 3 :

Maike – Jojo K.	2:7
-----------------	-----

Finale:

Stefan – Vincent	6:5
------------------	-----

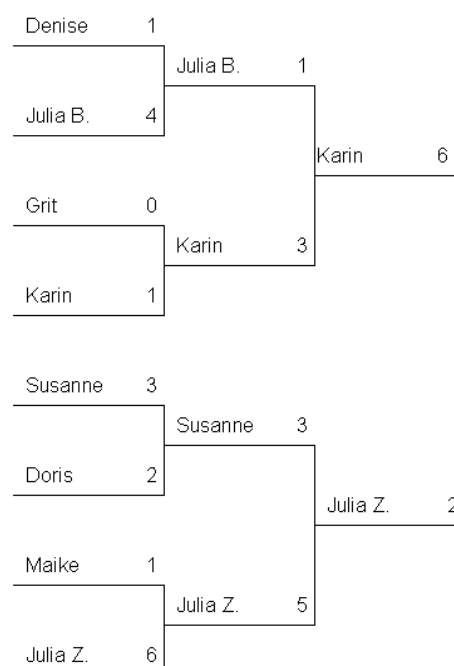


Mit Stefan und Jojo K. setzten sich in Gruppe A die Topfavoriten durch. In Gruppe B hatte Vincent leichtes Spiel, Maike folgt ihm ins Halbfinale. In den Semifinals hat Stefan beim 3:2 gegen Maike mehr Mühe als erwartet. Noch spannender ging es in zweiten Halbfinale zu, in dem es Vincent schafft den Titelverteidiger, Jojo K., im Sudden Death aus dem Wettbewerb zu schießen.

Auch das Finale sollte spannend werden ! Mit 6:5 behält Stefan die Oberhand und wird neuer Jugendvereinsmeister.

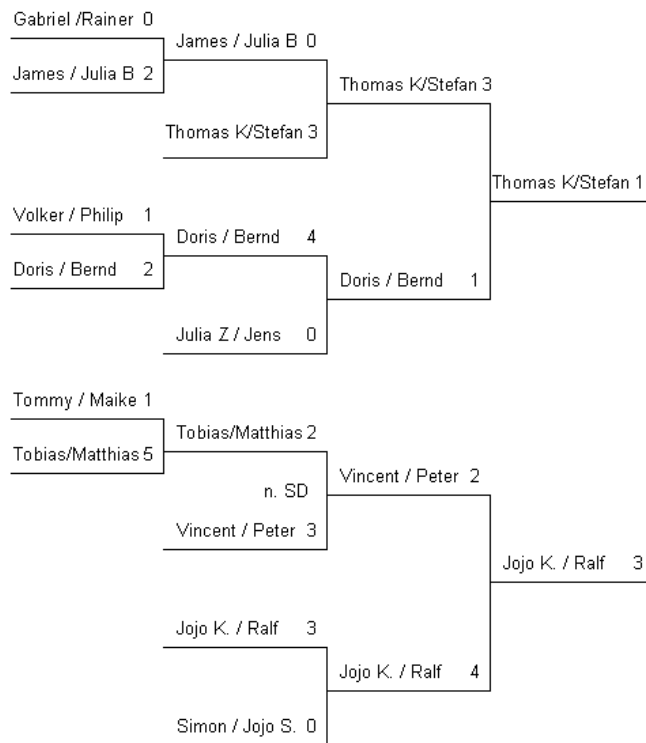
Damenvereinsmeisterschaft

Stattliche acht Teilnehmerinnen nahmen an den Damenvereinsmeisterschaften teil, wovon eine Dame, Karin, die das Turnier dann auch gewinnen sollte, außer Konkurrenz teilnahm. Erste Vereinsmeisterin wurde deshalb Julia Z., die sich in den Vorrunden recht sicher gegen Maike und Susanne durchsetzen konnte.





Doppelvereinsmeisterschaft



Anhand der Vorrundenergebnisse der Einzelmeisterschaft wurden die Paare der Doppelvereinsmeisterschaft zusammengestellt (Überkreuz, so dass jeweils ein ‚guter‘ und ein ‚schlechter‘ Spieler ein Doppel bildeten). Der Titel des Doppelvereinsmeister geht an Jojo K. und Ralf, die alle ihre Spiele relativ sicher gewannen.

Alle Vereinsmeister im Überblick

	Einzel	Doppel	Jugend	Damen
2003	Bernd	Bernd / Igor	Jojo K.	---
2004	Jens	Bernd / Vincent	Jojo K.	---
2005	Volker	Ralf / Jojo K.	Stefan	Julia Z.

Training in FFB

Auch im zweiten Jahr waren die Trainingsturniere im Stadtteilzentrum West in Fürstenfeldbruck ein voller Erfolg. Insgesamt haben bis zum letzten Turnier vor Redaktionsschluss (15. Juli 2005) 38 Spieler an unseren bisher 33 Trainingsturnieren teilgenommen, die Hälfte davon unter 18 Jahren. Mit Ralf Item, Rainer Schönlau und Alex Huhnholz waren im Laufe der Zeit auch drei Spieler des SV Kelheimwinzer aus der 2. Bundesliga Süd zu Gast. Besonders erfolgreich war hierbei Ralf Item, der insgesamt 8 Turniere gewinnen konnte und damit im Medallenspiegel auf Rang 2 hinter Bernd Hutter (11 Turniersiege) platziert ist.

Übersicht über die bisherigen Trainingsturniersieger (Stand 22.07.2005)

Nr.	Datum	TN	Turniersieger	Turnierzweiter	Turnierdritter
1	21.11.2003	10	Jens	Bernd	Wastl
2	05.12.2003	7	Wastl	Jojo K.	Thomas K.
3	19.12.2003	10	Bernd	Rainer	Simon
4	09.01.2004	11	Ralf	Bernd	Jojo K.
5	23.01.2004	14	Ralf	Bernd	Jens
6	06.02.2004	11	Bernd	Wastl	Jojo K.
7	20.02.2004	9	Bernd	Simon	Philip
8	12.03.2004	15	Ralf	Bernd	Rainer
9	02.04.2004	11	Bernd	Jojo K.	Ralf
10	23.04.2004	10	Jens	Stephan K.	Bernd
11	14.05.2004	9	Jens	Stephan K.	Jojo K.
12	04.06.2004	10	Jens	Ralf	Thomas K.
13	25.06.2004	8	Bernd	Simon	Stefan S.
14	09.07.2004	8	Jojo K.	Thomas K.	Simon
15	23.07.2004	11	Bernd	Simon	Vincent
16	15.10.2004	18	Ralf	Rainer	Jens
17	29.10.2004	10	Jens	Stefan S.	Bernd
18	12.11.2004	14	Bernd	Ralf	James
19	03.12.2004	10	Jens	Thomas K.	Jojo K.
20	17.12.2004	12	Simon	Rainer	Thomas K.
21	14.01.2005	14	Ralf	Simon	Stefan S.
22	28.01.2005	11	Ralf	Bernd	Stefan S.
23	18.02.2005	11	Bernd	Simon	Vincent
24	04.03.2005	13	Bernd	Stefan S.	Jojo K.
25	18.03.2005	17	Rainer	Bernd	Ralf
26	08.04.2005	17	Ralf	Rainer	Bernd
27	22.04.2005	15	Stephan K.	Thomas K.	Peter
28	06.05.2005	17	Ralf	Bernd	Matthias
29	20.05.2005	10	Bernd	Ralf	Simon
30	03.06.2005	18	Matthias	Bernd	Jojo K.
31	17.06.2005	15	Peter	Bernd	Thomas K.
32	01.07.2005	11	Peter	Jojo K.	Matthias
33	15.07.2005	15	Bernd	Ralf	Jens

10 Spieler konnten bisher mindestens ein Turnier gewinnen. Besonders erfreulich war dabei wohl der Turniersieg von Matthias Dietl am 03.06.05 (Finalsieg gegen Bernd Hutter), da er erst seit wenigen Monaten, aber mit großer Begeisterung, in unser Training eingestiegen ist. Auch Peter Funke zeigte bisher eine starke Leistung und konnte bei 4 Turnierteilnahmen zweimal den ersten Platz erringen.

Bisher konnten wir auch 4 Mitspielerinnen begrüßen. Die besten Platzierungen erreichten dabei Maike Höhn und Julia Benkert (jeweils einmal neunter Platz). Bester Nachwuchsakteur (unter 18) ist derzeit Jojo Kaspar auf Rang 6 gefolgt von Stefan Samabor und Vincent Höhn. Stefan Samabor gelang sogar das Kunststück am 14. Januar 2005 den ersten Platz der Rangliste zu erklimmen ohne auch nur ein Turnier gewonnen zu haben.

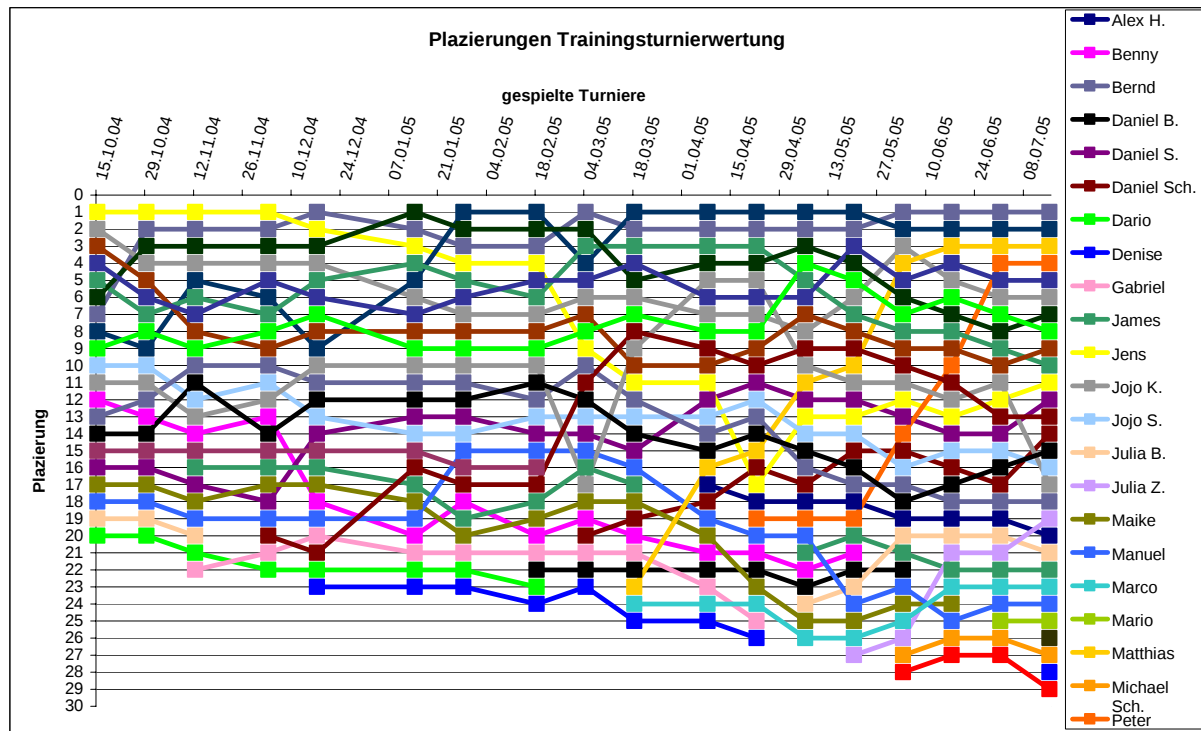
Medaillenspiegel nach 33 Turnieren (Stand 22.07.2005)

Pl.	Name	G	S	B	Tn.
1	Bernd	11	9	3	27
2	Ralf	8	4	2	14
3	Jens	6	0	3	12
4	Peter	2	0	1	4
5	Simon	1	5	3	32
6	Rainer	1	4	1	6
7	Jojo K.	1	3	6	31
8	Stephan K.	1	2	0	26
9	Wastl	1	1	1	6
10	Matthias	1	0	2	9
11	Thomas K.	0	3	4	29
12	Stefan S.	0	2	3	25
13	Vincent	0	0	2	27
14	Philip	0	0	1	21
	James	0	0	1	2

18 mal konnte Bernd Hutter bisher den ersten Ranglistenplatz behaupten. Er liegt damit vor Ralf Item (7 mal) und Jens Jähnert (5 mal). Weitere Ranglistenerste waren Sebastian Weller (2 mal) und Stefan Samabor (1mal). Die längste Serie stellte dabei wiederum Bernd Hutter auf, der den Platz an der Sonne vom 09.01.2004 bis zum 23.07.2004 innehatte und die Führung damit 11 mal verteidigte. Beste Ranglistenplatzierung einer weiblichen Teilnehmerin war der 17. Platz von Maike Höhn.

Als fleißigste Teilnehmer zeichneten sich Simon Bernreiter (32 Teilnahmen) und Jojo Kaspar (31 Teilnahmen) aus.

Übersicht über die Platzierungen in der Trainingsturnierwertung (Stand 22.07.2005)



Die höchste Teilnehmerzahl bei einem Turnier (18) wurde 2 mal erreicht. Am 15.10.2004 konnte sich dabei Ralf Item vor Rainer Schönlaue und Jens Jähnert durchsetzen. Am 03.06.2005 setzte sich Matthias Dietl, gegen Bernd Hutter durch, Dritter wurde dabei Jojo Kaspar. Erfreulich ist die Tatsache, dass seit dem 23.07.2004 immer eine zweistellige Teilnehmerzahl erreicht wurde. Aufgrund dessen stieg auch die durchschnittliche Trainingsbeteiligung auf gut 12 Teilnehmer pro Training. Am 15.07.2005, als es das bislang letzte Mal um Ranglistenpunkte ging, gab es einmal mehr einen Favoritensieg durch Bernd Hutter, vor Ralf Item und Jens Jähnert. Mit Spannung erwartet wird der Auftakt in die nächste Trainingssaison, der traditionell Mitte September stattfindet. Bis dahin bleibt also genügend Zeit neue Tricks und Taktiken zu trainieren um selbst einmal den Thron zu erklimmen.



Trainingsturnierrangliste (Stand 22.07.2005)

U18	Wertung					
-	1 Bernd	96,3	25,8	25,6	22,6	22,3
-	2 Ralf	93,9	29,3	23,9	23,7	17,0
-	3 Matthias	82,5	23,9	20,9	20,5	17,2
-	4 Peter	78,2	22,5	18,7	18,6	18,4
	5 Thomas K.	75,4	19,8	19,5	18,8	17,3
1	6 Jojo K.	74,3	21,3	20,6	17,0	15,4
2	7 Stefan S.	68,1	20,0	18,9	15,6	13,6
3	8 Vincent	67,8	24,1	16,7	15,0	12,0
-	9 Stephan K.	65,3	21,3	15,5	15,3	13,2
-	10 Simon	58,3	16,0	15,1	13,7	13,5
-	11 Jens	53,6	22,2	18,1	13,3	
4	12 Daniel S.	50,1	14,6	13,9	11,3	10,3
-	13 Tobias	46,6	19,5	12,0	7,6	7,5
	14 Daniel Sch.	30,7	10,6	8,5	6,0	5,6
	15 Thorsten	30,2	18,0	7,0	5,2	
5	16 Jojo S.	28,7	10,5	6,8	5,7	5,7
-	17 Rainer	27,5	27,5			
6	18 Philip	24,9	6,9	6,8	6,7	4,5
-	19 Julia Z.	24,7	9,0	8,5	5,3	1,9
-	20 Alex H.	22,4	22,4			
-	21 Julia B.	19,1	9,8	9,3		
-	22 James	11,2	11,2			
7	23 Marco	6,2	3,4	1,4	1,4	
8	24 Manuel	4,0	4,0			
9	25 Mario	3,4	3,4			
10	26 Stefan I.	3,4	3,4			
11	27 Michael Sch.	2,7	2,7			
12	28 Denise	1,7	1,7			
11	29 Tobias Sch.	1,3	1,3			

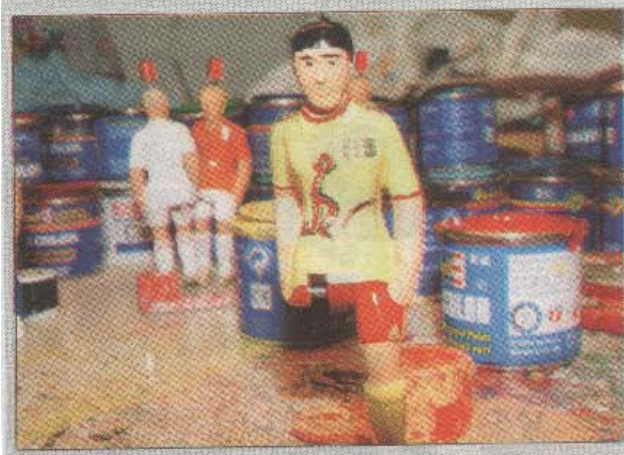


Kleiner Verein ganz groß

Fürstenfeldbruck - Klein sind nicht nur die Spielfiguren mit denen die Tipp-Kicker der Flinken Finger Bruck zu Werke gehen, sondern klein war vor drei Jahren auch noch die Zahl der Mitglieder. Mit fünf Spielern, gerade genügend um eine Team zusammenzustellen, waren die Kreisstädter seinerzeit in ihre erste Bayernligasaison gestartet. Spielort war seinerzeit noch ein privater Hobbyraum. Mit dem Schritt in die Öffentlichkeit - man wechselte ins „Vereinsheim“ Stadtteilzentrum West - schnellte dann aber die Mitgliederzahl in die Höhe. Heute, kurz vor Beginn der vierten Saison, kann der Verein auf nicht weniger als knapp 30 Mitglieder verweisen. Damit ist es den Flinken Fingern möglich in der kommenden Spielzeit nicht weniger als vier Teams für den Mannschaftsspielbetrieb zu stellen, womit der Verein zu den drei größten Tipp-Kick-Spielgemeinschaften im gesamten Bundesgebiet zählt.

Das Alter der aktiven Spieler reicht von 10 bis 50 Jahren, wobei die Spieler der ersten Brucker Mannschaft, die in der kommenden Saison endlich den Aufstieg in die 2. Bundesliga schaffen will, allesamt zwischen Mitte 20 und Mitte 30 Jahre alt sind. Nicht verwunderlich, denn 5-10 Jahre dauert es schon bis man ein respektables Spielniveau erreicht hat. Denn derjenige der glaubt, das Spiel, wie es bei den Flinken Fingern praktiziert wird, habe noch viel mit den im Handel erhältlichen Spielen zu tun, der irrt gewaltig. Die Spieler, oder besser deren laser-gefertigten Beine, haben mit dem landläufig bekannten Material nur noch wenig zu tun. Selbstredend besitzt jeder Spieler ein ganzes Arsenal an Kickern, um je nach Lage und Position des Balles auswählen zu können. Neben der Regionalligameister-

schaft im vergangenen Jahr konnten die Flinken Finger auch bereits ein gutes Dutzend Pokal und Medaillen bei Ranglistenturnieren ergattern. Die größten Erfolge konnten hierbei Bernd Hutter und Thomas Ruchti erzielen, die bereits zweite und dritte Plätze bei Turnieren mit bis zu ein Hundert Teilnehmern verzeichnen konnten. Hutter und Ruchti waren es auch, die in den beiden vergangenen Spielzeiten die Einzelrangliste der Regionalliga Süd gewinnen konnten. Doch nicht allein der Erfolg zählt bei den Flinken Fingern. Auch die Jugendarbeit wird sehr groß geschrieben. So besitzt der Verein ein Jugendteam, das in der kommenden Saison als Flinker Finger Bruck IV erstmals selbstständig am Ligaspielbetrieb teilnimmt. Und als besonderes Bonbon, quasi als Anerkennung für die hervorragende Arbeit des Vereins, speziell der Jugendarbeit, hat der Deutsche Tipp-Kick Verband den Flinken Fingern kürzlich den Zuschlag für die Austragung der Deutschen Einzelmeisterschaften 2007 erteilt. Zu dieser Veranstaltung werden zwischen 150 und 200 Spieler aus dem gesamten Bundesgebiet erwartet, und wer weiß, vielleicht wird ja mal ein Kreisstädter Deutscher Meister. Einen haben sie auf jeden Fall bereits in ihren Reihen - Peter Funke, seines Zeichens Deutscher Meister des Jahres 1984 spielt ab nächster Spielzeit für das Brucker Team. Denn um Erfolg zu haben werden im Tipp-Kick zweierlei Männchen mit hervorragenden Eigenschaften benötigt: die kleinen Männchen, die den Ball treten und die Großen, die selbige betätigen. Wer Interesse am Tipp-Kick-Spiel als Sport hat kann sich wenden an Bernd Hutter 08141/535466 oder bernd.hutter@gmx.de. ak/F:priv.



Aktivitäten unserer Ulmer Spieler

Neben unseren Spielern aus Fürstenfeldbruck und dessen Vororten (wie z.B. München) sind vier weitere unserer Spieler in der Ulmer Region beheimatet (Illertissen, Laupheim, Neu-Ulm) - Volker, Thomas, James und Igor. Die 'Ulmer Sektion' organisiert ein eigenes Training an wechselnden Orten - Anfangs der Saison an jedem Mittwoch im Monat in Laupheim, Illertissen oder in Neu-Ulm.

FREIZEIT / 29-jähriger Illertisser will einen Tipp-Kick-Verein gründen

Der Ball ist eckig, die Halbzeit kurz

Vorstellung des Spiels beim „Schaufenster“ in der Innenstadt am 18. und 19. Juni

Tipp-Kick ist wie Fußball, nur viel kleiner – und kürzer. Thomas Amrhein aus Illertissen ist von dem Spiel mit den praktischen Tischmaßen begeistert und will jetzt einen Verein gründen. Ziel des 29-Jährigen ist der Aufstieg in die Bundesliga. Derzeit spielt er in Fürstenfeldbruck.

PATRICK FAUSS

ILLERTISSEN ■ „Tipp-Kick“ ist 100 Mal kleiner als Fußball und eigentlich kein Sport. Das Tischspiel wird auf einem 70 auf 106 Zentimeter großen Minifußballfeld ausgetragen. Das Wichtigste haben Miniaturspiel und Original aber gemeinsam: Es gibt eine Bundesliga. Die zu stürmen ist das Ziel des Tipp-Kick-Vereins, den der Illertisser Thomas Amrhein gründen will. „Beim Tipp-Kick kommt es auf jeden Millimeter an“, erklärt der 29-Jährige die Faszination der zehnminütigen Zwei-Personen-Begegnungen.

Zum Training am Mittwoch sind vier Tipp-Kick-Spieler der „Finken Finger Bruck“ (FFB) zu Gast in Amrheins Hobbykeller. In dieser Mannschaft spielt Amrhein derzeit mit. Kennen gelernt habe er sie übers Internet, erzählt der Illertisser, der bis vor eineinhalb Jahren noch in Blaustein gewohnt hat. Um eine Mannschaft mit Spielern aus der Region zusammenzubekommen, will der bisher einzige Liga-Tipp-Kicker der Stadt im Juni beim Illertisser „Schaufenster“-Markt Werbung für das Spiel machen.

„Die Kunst dabei ist, den Ball so zu schießen, dass immer die gleiche Farbe oben bleibt“, sagt Bernd Hutter (36) aus Fürstenfeldbruck. Ein zwölfseitiger Würfel, eine Hälfte schwarz, die andere Weiß, dient als Ball. Nach dem Anstoß geht es darum, den Ball in eine günstige Position für einen Torschuss zu bugsiieren. Jedem der beiden Kontrahen-



Bernd Hutter, Thomas Amrhein und Jens Jähner (von links) trainieren für den Aufstieg in die Zweite Bundesliga der deutschen Tipp-Kicker. Das bewegliche Bein der Figuren wird mittels eines Knopfs auf dem Kopf bewegt. FOTO: PATRICK FAUSS

ten steht auf dem Feld ein Torwart und ein Kicker mit beweglichem Bein zur Verfügung. Das schwingt hoch, sobald der Spieler einen Knopf im Kopf der etwa zehn Zentimeter hohen Figur drückt. Um den Torhüter auszutricksen, werden wie im richtigen Fußball „Lupfer“, „Aufsetzer“ und „Dreher“ gemacht.

Die meisten Vereinsspieler setzen für unterschiedliche Schüsse eigens präparierte Kicker ein. Anders als bei den im Spielwarenhandel erhältlichen Figuren, lässt sich bei den „Profis“ das Schussbein mit einem Schraubenzieher entfernen. Es wird durch ein angefeiltes Edelstahlbein ersetzt. Das hilft, um angeschnittene Torschüsse hinzubekommen. „Ich benutze meist nur einen Spieler im Match“, sagt Amrhein. Jens Jähner (22), der aus München

angereist ist, wechselt dagegen während jedem Spiel hektisch drei verschiedene Kicker durch. Je nach Schussposition. Das ist auch bei Wettbewerben erlaubt. Beim Freundschaftsmatch gegen den Illertisser lohnt sich der Einsatz seiner insgesamt vierköpfigen „Elf“. Nach der ersten Halbzeit – sie hat die offizielle Miniaturlänge von fünf Minuten – trennen sich beide Spieler 2 : 2. In der dritten Minute der zweiten Halbzeit verwandelt Jähner die spielentscheidende Ecke: Sein angeschnittener Abschlager hüpfte direkt vor Amrheins Torwart auf die Matte und kullert in die Torecke. Sieg durch Glückstreffer. Amrhein kommt in den verbleibenden zwei Minuten nicht mehr zum Zug. Lange dauert der Trainingsabend nicht. Denn bereits am

nächsten Morgen um zehn finden sich die langjährigen Tipp-Kicker in Aalen ein. Und das möglichst ausgeruht. Denn die „Wild Boys“ aus Ostersheim gilt es, auf die Plätze zu verweisen. Je vier Spieler aus beiden Mannschaften kicken in 16 Matches gegeneinander. Dem FFB ist das Glück aber nicht hold: Trotz eines Endpunktestands von 16 : 16 steigt Ostersheim in die Zweite Bundesliga auf. Die Tordifferenz von 65:55 ist entscheidend. Vielleicht klappt es 2006 mit einem Illertisser Verein.

INFO

Wer sich für einen Tipp-Kick-Verein interessiert, melde sich bei Thomas Amrhein, Tel. (07309) 92 87 87. Beim Illertisser „Schaufenster“ am 18. und 19. Juni stellt er bei der Schranne am Rathaus einen Tipp-Kick-Tisch auf.

Während Igor aus beruflichen Gründen oft kurzfristig keine Zeit zum Training hat, waren es bei Volker Vaterfreuden, die ihn des öfteren vom Tipp-Kick abhielten. So hielten sich James und Thomas manchmal alleine fit.



Im Frühjahr knüpfte Thomas Kontakte in Illertissen. So wurde 'Gössler Spielwaren' als Partner gewonnen. Am Tag des Frühlingsmarktes 2005 in Illertissen waren James und Thomas zugange, Tipp-Kick vor dem Spielwarenladen zu präsentieren. Zwei Tipp-Kick-Tische und eine Tipp-Kick-

Torwand luden zum mitmachen ein.

Die von Gössler Spielwaren und von MIEG gestifteten Preise brachten manch einen zu Höchstleistungen und sorgten bei den knapp 50 Teilnehmern für Spannung. Als Hauptpreis gab es immerhin ein komplettes Tipp-Kick-Spiel zu gewinnen !

Seit diesem Event findet jeden dritten Freitag im Monat ein zusätzliches Training in Illertissen statt.

Eine weitere Werbeaktion wurde im Rahmen des 'Schaufenster' durchgeführt - einer Veranstaltung des



Werbevereines Illertissen. Hier bekamen wir vor der 'Historischen Schranne' mitten in der Stadt einen Stand, um dort neben dem bereits etablierten

Tipp-Kick-Torwandschießen die 1. Illertisser Stadtmeisterschaft auszutragen.

Nachdem fast 70 Personen am Samstag auf die Torwand geschossen hatten, waren es zum Turnier am Sonntag 10 Teilnehmer, teils Anfänger, teils Profis. Sieger wurde hierbei Thomas Gerst aus Frankfurt, für den sich die weite Anreise gelohnt hat. Er

gewann das Turnier im Finale gegen den Turnierinitiator Thomas Amrhein (FFB) mit 420:350 im Tipp-Kick-Torwand-Punkteschießen, nachdem die reguläre Spielzeit 2:2 endete. Dritter wurde Stefan Samabor (FFB). Neben den Profis wurden auch Nachwuchs-Kicker mit Medaillen und Tipp-Kick Zubehör belohnt. Die nächste Tipp-Kick-Aktion in Illertissen ist für den Herbstmarkt Ende Oktober geplant.



Von den Neulingen ist seitdem Demian Müller immer beim Freitagstraining dabei. Weitere Kontakte zu Interessenten sind geknüpft. Zum Anfang der nächsten Saison ist geplant, einen öffentlichen Raum z.B. in einer Schule zu bekommen, um dort zu trainieren.

Elfmetertor auf Knopfdruck

Thomas Amrhein aus Illertissen gründete mit Freunden vor drei Jahren den Tipp-Kick-Verein „Flinke Finger Bruck“

Von Marc Mudrak

Illertissen
Das, wovon manche Fußballtrainer träumen, ist für die Mitglieder des Tipp-Kick Vereins „Flinke Finger Bruck“ Routine: Per Knopfdruck erfüllen ihnen ihre kleinen Fußballer-Stars fast jeden Wunsch, egal ob harte Torschüsse oder gefühlvolle Heber. Anlässlich des Illertisser Schaufensters veranstaltete Thomas Amrhein, selbst Mitglied im Tipp-Kick Verein, am Samstag vor der Schranne ein Torwandschießen sowie ein Tipp-Kick Turnier für Anfänger und Profis.

Im Keller von Thomas Amrhein, der seit anderthalb Jahren in Illertissen lebt, dringt der Besucher in eine eigene Welt ein: die Welt von bunten Mini-Fußballern aus Eisen oder Plastik. Diese haben auf dem Kopf einen kleinen Knopf, mit dem das bewegliche Bein des Spielers einen kleinen, federleichten Ball in die gewünschte Richtung schießt.

„Eine Tipp-Kick-Mannschaft besteht aus einem Feldspieler sowie einem Torwart, der mit einer langen Stange geführt wird und, ganz wie bei den „Großen“ Torschüsse des Gegners abwehren soll“, erklärt Amrhein. Der Ball, der auf der grünen Spielfeld-Imitation gespielt wird, ist je zur Hälfte schwarz und weiß bemalt und kommt nach dem Schuss auf einer der flachen Kanten zum Liegen. Vor Spielbeginn bekommt jedes Team eine Farbe zugeteilt und darf, sobald die eigene Farbe oben liegt, den nächsten Spielzug ausführen.

Tipp-Kick auf dem Weg zur Arbeit

Wie bei den meisten anderen aktiven Tipp-Kickern rührt auch bei Thomas Amrhein die Begeisterung für den Mini-Fußball aus der Kindheit. „Als ich acht oder neun Jahre alt war, schenkte mir mein Vater ein Tipp-Kick-Spiel zu Weihnachten“, erinnert sich Amrhein. „Mit 17 Jahren hat mich Tipp-Kick dann nicht mehr so interessiert. Da hatte ich andere Hobbys – Mofa fahren zum Beispiel“, sagt Amrhein. Doch nach dem Studium wollte der heute 29-jährige seinem Jugend-Hobby wieder mehr Zeit widmen. Im Internet stieß er

schließlich auf einen Verein in Blaustein, in dem regelmäßig mit den kleinen Fußballern trainiert wird. „Seither bin ich so begeistert, dass ich mir sogar auf dem Weg zur Arbeit Gedanken über das Spiel mache“, sagt Amrhein.

Vor drei Jahren gründete er schließlich mit einigen Freunden aus Laupheim und Günzburg den Tipp-Kick-Treff „Flinke Finger Bruck“. Dort trainieren die mittlerweile 25 Mitglieder im Alter zwischen acht und 40 Jahren regelmäßig für Meisterschaften und Turniere. Sie haben sogar eigene Trikots. „Ein richtig guter Spieler braucht viel Übung und mindestens zwei bis drei Jahre Training“, erklärt Thomas Amrhein. Er selbst verbringt stolze zehn bis 15 Stunden im Monat mit seiner Tipp-Kick-Figuren.

Begeistert erzählt er von den Möglichkeiten, die in den etwas unbeweglichen Mini-Fußballern stecken: Neben harten, geraden Schüssen haben sie auch elegante Heber und trickreiche Aufsetzer auf Lager. Die Stellung und die aufgewandte Kraft sind entscheidend für einen gelungenen Abschluss. Das Training findet abwechselnd in Illertissen, Laupheim oder Neu-Ulm statt.

Regeln wie im richtigen Fußball

Ähnlich wie im richtigen Fußball tragen auch Tipp-Kick-Mannschaften Meisterschaftskämpfe in der ersten und zweiten Bundesliga aus. Die „Flinken Finger Bruck“ spielen derzeit in der Regionalliga Süd. „Dort haben wir heuer sogar die Meisterschaft errungen.“ Jedes Team besteht aus vier Spielern, die insgesamt 16 Sätze austragen. Jeder Spieler eines Teams spielt dabei einmal gegen jeden Tipp-Kicker der Gegenmannschaft. „Der Gewinner eines Satzes erhält zwei Punkte, bei einem Unentschieden bekommt jede Mannschaft einen Punkt“, sagt Amrhein.

Sieger ist das Team, das am Ende die meisten Punkte für sich verbuchen kann. Pro Satz fallen durchschnittlich fünf bis sechs Tore. Natürlich muss auch beim Tipp-Kick ein Unparteiischer für Recht und Ordnung auf dem Spielfeld sorgen. „Die Regeln sind im Prinzip die gleichen wie im richtigen Fußball“, erklärt



Thomas Amrhein verbringt viele Stunden mit den Tipp-Kickern in seinem Keller. Die kleinen Figuren beherrschen nicht nur harte, gerade Schüsse, sondern auch elegante Heber. Bild: zg

Amrhein. Hauptaufgabe des Schiedsrichters sei es, über die Spielfortsetzung zu entscheiden, wenn der Ball aus dem Spielfeld geschossen worden ist und die Einhaltung von Abständen zu kontrollieren.

Am vergangenen Wochenende nutzte Thomas Amrhein das Illertisser Schaufenster als Gelegenheit, um Tipp-Kick bekannter zu machen und um Nachwuchs für die „Flinken Finger Bruck“ zu werben. So fand am Samstag vor der Schranne ein Torwandschießen für jedermann statt, ehe am Sonntag zehn Tipp-Kick-Profis ihr Können bei einem Turnier unter Beweis stellten und den ersten Illertisser

Stadtmeister ermittelten. Dieser kommt allerdings nicht aus Illertissen, sondern aus Frankfurt. Thomas Gerst gewann beim Tipp-Kick-Torwandschießen im Finale gegen Thomas Amrhein mit 420:350, nachdem die reguläre Spielzeit (2 mal 5 Minuten) 2:2 geendet hatte.

info Informationen bei Thomas Amrhein, Telefon (073 03) 92 87 87, E-Mail: thomas@amrhein-online.de. Die nächste Tipp-Kick-Aktion in Illertissen ist für den Herbstmarkt Ende Oktober bei Gössler Spielwaren geplant.

Tipp-Kick-Treff

Wir treffen uns regelmäßig zum Tipp-Kick spielen und suchen Leute, die unsere lustige Runde erweitern. Jung und Alt sind dabei herzlich willkommen. Das Training am 17. Juni wird wegen dem Turnier am Schaufenster um eine Woche auf den 24. Juni verschoben. Unsere nächsten Termine: 18./19. Juni 2005: In Zusammenarbeit mit Gössler Spielwaren: Tipp-Kick Präsentation auf dem Schrannevorplatz. Sonntags Tipp-Kick-Turnier. Beginn 9.30 Uhr. Finalspiele und Preisverleihung ca. 16 Uhr. Freitag, 24. Juni 2005, 19 Uhr: Training in Illertissen. 23./24. Juli 2005: Tipp-Kick-Trainingslager und Vereinsmeisterschaft der Flinken Finger Bruck auf dem Elbsee-Campingplatz in Aitrang (bereits 25 Anmeldungen, von 8 bis 40 Jahren ist jede Altersgruppe vertreten). Weitere Infos über Trainingsort bzw. Mitfahrgelegenheit bei Thomas Amrhein (073 03/92 87 87 oder tommy.a@gmx.de).

Tipp-Kick-Treff

Wir treffen uns regelmäßig zum Tipp-Kick spielen. Anfänger und Wiedereinsteiger sind dabei herzlich willkommen. Unsere nächsten Termine: Mittwoch, 25. Mai 2005, 19.00 Uhr: Training in Illertissen, Tiefenbacher Straße 6. Donnerstag, 26. Mai 2005, 10.00 Uhr: Aufstiegsspiel zur 2. Bundesliga (Flinke Finger Bruck - TKF Wild Boys Ostersheim) in Aalen. - Mittwoch, 8. Juni 2005, 19.00 Uhr: Training in Laupheim. - Freitag, 17. Juni 2005, 19.00 Uhr: Training in Illertissen. - 23./24. Juli 2005: Tipp-Kick-Trainingslager und Vereinsmeisterschaft der Flinken Finger Bruck auf dem Elbsee-Campingsplatz in Aitrang (bereits 25 Anmeldungen) - von 8 bis 40 Jahren ist fast jede Altersgruppe vertreten. Weitere Infos bei Thomas Amrhein, Tel. (07303) 928787.

Tipp-Kick-Treff

Wir treffen uns regelmäßig zum Tipp-Kick spielen. Anfänger und Wiedereinsteiger sind dabei herzlich willkommen.

Unsere nächsten Termine:

Mittwoch, 8. Juni 2005, 19 Uhr:

- Training in Laupheim

Freitag, 17. Juni 2005, 19 Uhr:

- Training in Illertissen

23./24. Juli 2005:

- Tipp-Kick-Trainingslager und Vereinsmeisterschaft der Flinken Finger Bruck auf dem Elbsee-Campingplatz in Aitrang (bereits 25 Anmeldungen von 8 bis 40 Jahren ist fast jede Altersgruppe vertreten.)

Weitere Infos bei Thomas Amrhein (073 03/ 92 87 87).



Herbstferienprogramm

Erstmals nahmen wir in den Herbstferien 2004 auf Einladung von Diakon Gert Jäger am Herbstferienprogramm der Evangelischen Kirche teil. In den Räumen der Gnadenkirche ereiferten sich 17 junge Kicker um den eckigen Ball und kämpften um die Siegermedaillen.



Nicht wirklich erholsam, aber durchaus ereignisreich und wiederholenswert, kam es an diesem Nachmittag zu vielen spannenden Matches. Am wirkungsvollsten in Szene setzen konnten sich die drei Vertreter der Klasse 4c der Grundschule am Niederbronner Weg, die es schafften die Plätze 1 bis 3 komplett für sich zu vereinnahmen.

Philip Hutter nutzte seinen Tipp-Kick-Wissensvorsprung und besiegte im Endspiel seinen Klassenkameraden Julian Eissele. Den dritten Platz belegte Niko Müller. Doch traurig nach Hause gehen musste an diesem Tage niemand, schließlich gab es



Medaillen für ALLE Teilnehmer ! Und vielleicht sieht man ja den einen oder anderen Teilnehmer wieder – Talente wurden durchaus gesichtet !



Team – Flinke Finger Bruck I

Thomas Amrhein (Jahrgang 1975)
Volker Haller (Jahrgang 1969)
Bernd Hutter (Jahrgang 1969)
Thomas Ruchti (Jahrgang 1969)



Saisonziel: Aufstieg in die 2. Bundesliga Süd

Nach dem hauchdünn verpassten Aufstieg in der vergangenen Saison kann es nur ein Ziel geben. Die Meisterschaft in der Regionalliga Südost müsste eigentlich zu erringen sein, so dass das Erreichen des Saisonziels wohl einmal mehr von einem einzigen Aufstiegsspiel abhängen wird.

Team – Flinke Finger Bruck II

Simon Bernreiter (Jahrgang 1986)
Matthias Dietl (Jahrgang 1979)
Jens Jähnert (Jahrgang 1983)
Jojo Kaspar (Jahrgang 1991)
Stefan Samabor (Jahrgang 1988)



Saisonziel: Einzug in die eingleisige Regionalliga

Drei der fünf Spieler spielten schon letztes Jahr in der 2. Mannschaft. Verstärkt wird das Team ‚von oben‘ durch Jens, sowie ‚von unten‘ durch Matthias. Nach FFB I werden Tennenlohe und Aitrach als schärfster Konkurrenten um die Vizemeisterschaft eingeschätzt – eigentlich müsste dieses Ziel aber erreichbar sein.

Team – Flinke Finger Bruck III

Tobias Benkert (Jahrgang 1986)
 Peter Funke (Jahrgang 1961)
 Vincent Höhn (Jahrgang 1993)
 Thomas Kaspar (Jahrgang 1958)
 Stephan Kürschner (Jahrgang 1970)



Saisonziel: Einzug in die eingleisige Regionalliga

Zwei Spieler der letztjährigen ‚Zweiten‘ spielen dieses Jahr bei FFB III. Verstärkt wird das Team durch Routinier Peter, und auch Vincent und Tobias legten in letzter Zeit enorm zu. Der Einzug in die eingleisige Regionalliga sollte machbar sein.

Team – Flinke Finger Bruck IV

Julia Benkert (Jahrgang 1985)
 Igor Dier (Jahrgang 1973)
 Arwed Greiner (Jahrgang 1960)
 Thorsten Höhn (Jahrgang 1960)
 Philip Hutter (Jahrgang 1995)
 Daniel Schild (Jahrgang 1986)
 Jojo Simeth (Jahrgang 1987)
 Daniel Stehr (Jahrgang 1991)
 Manuel Stehr (Jahrgang 1993)
 Julia Zetz (Jahrgang 1984)



Saisonziel: Lernen und Spaß haben !

FFB IV will nicht Meister werden, aber auch nicht unbedingt Letzter. Der Spaß steht auf jeden Fall im Vordergrund. Und den oder die Eine(n) oder Andere(n) werden wir irgendwann sicher in einem höheren Team wiederfinden !

Flinke Finger Bruck

Vorsitzender: Bernd Hutter

Kassenwart: Peter Funke

Schriftführer: Thomas Amhrein

<http://www.flinkefingerbruck.de>

Fürstenfeldbruck / München:

Training 14-tägig im Stadtteilzentrum West in FFB

Info unter 08141 / 535466 oder bernd.hutter@gmx.de

Sektion Ulm:

Training nach Absprache

Info unter 07303 / 928787 oder thomas@amrhein-online.de